

Touristikinformationen

Voller Geschichten

Fülle dein Leben nicht mit Tagen, fülle deine Tage mit Leben.


KROATIEN

Voller Leben

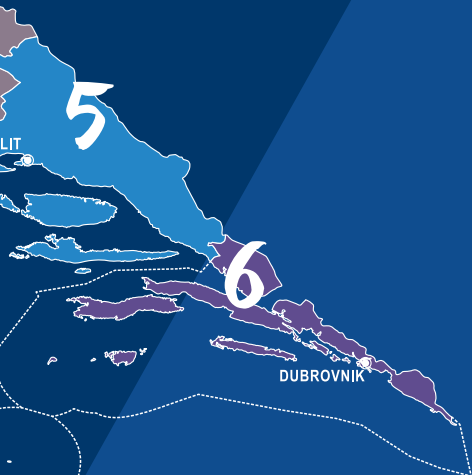
**EU
20
HR**

Croatian Presidency of the
Council of the European Union





Kroatien.



1. **ISTRIEN.** | 6
*Routen der kleinsten
Städte der Welt.*

2. **KVARNER.** | 12
*Routen der duftenden
Rivieren und inseln.*

3. **DALMATIEN. ZADAR.** | 18
*Routen der
Kroatischen Herrscher.*

4. **DALMATIEN. ŠIBENIK.** | 24
*Routen der kroatischen
Herrscher.*

5. **DALMATIEN. SPLIT.** | 30
*Routen der
Alten kulturen.*

6. **DALMATIEN. DUBROVNIK.** | 36
*Routen der
alten Kapitäne.*

7. **LIKA - KARLOVAC.** | 42
*Routen zu den Quellen
der Natur.*

8. **MITTELKROATIEN.** | 48
*Routen der unterirdischen
Geheimnisse.*

8. **MITTELKROATIEN.** | 54
*Routen der unterirdischen
Geheimnisse.*

9. **STADT ZAGREB.** | 60
*Eine Stadt nach
Menschlichem mass.*

10. **SLAWONIEN.** | 64
*Routen des
Pannonischen meeres.*

Herzlich Willkommen in Kroatien!

Das Land Kroatien ist in vielerlei Hinsicht einzigartig. Seine Wurzeln sind weit in der Geschichte verankert, es ist reich an Kulturgütern, die von einer turbulenten kroatischen Geschichte aus der Römerzeit, der Zeit der Renaissance, des Barocks, der osmanischen Eroberungen, bis zur Moderne erzählen und sondergleiche Lockmittel für alle Besucher von Kroatien darstellen. Man füge dem Kulturgut erstaunliche Naturschönheiten hinzu, die zu allen Jahreszeiten eine magische Anziehungskraft auf die Besucher ausüben und sie nach Kroatien locken, acht Nationalparks, elf Naturparks, ein reiches Kulturerbe unter dem Schutz der UNESCO, und man bekommt Kroatien, ein Land mit einer unglaublichen magnetischen Anziehungskraft.

Mehr als fünfzig atemberaubende Musik- und Filmfestivals lassen niemanden unberührt. Viele von ihnen werden an Standorten abgehalten, die eine wichtige Rolle in der Geschichte gespielt haben, als auf den Wegen und Pfaden dieses Gebiets noch römische Soldaten und Kaiser marschierten, als die türkischen Paschas ihre Eroberungskriege führten, die weltweit größten Künstler ihre Werke schufen, sich Herzöge und Könige ausruhten.

Wunderschöne Strände, eines der saubersten Meere der Welt, einsame Buchten, Seen und geheimnisvolle Gipfel, saubere Flüsse und Trinkwasser, eine fantastische Küche und erlesene Weine und Spirituosen, das sind neben dem weltbekannten kulturellen und natürl-

chen Erbe die wichtigsten Attraktionen, die für Kroatien stehen.

Fruchtbares kroatisches ebenes Land, von dem man frisch gepflückte Früchte kosten kann, Schlösser, Museen und Parks, Flusshäfen und Familienbetriebe, Weingüter, frisch gebackenes duftendes und schmackhaftes Brot, das unerforschte Innere Kroatiens, Ort der Mystik und Geheimnisse, des Schlafes und des Wachseins, das alles ist das Kroatien der Gefühle und Sinne.

Ja, Kroatien ist alles das, und noch vieles mehr. Es ist das Heimatland der Krawatte, des Fallschirms, des Torpedos, des Kugelschreibers (Penkala), der Glühlampe mit Wolfram-Glühfaden, des schnellsten und weltweit zweiten Elektroautos, der Hunderasse Dalmatiner, von Marco Polo, einer der ältesten Städte und Parlamente in Europa, sowie der zweitlängsten Verteidigungsmauern in Europa, der kleinsten Kathedrale, des ältesten Arboretums und des Filmfestivals, sowie großer Athleten und Sportler. Kroatien ist außerdem ein Land von außergewöhnlicher Bedeutung, eine Verkehrsroute, die den Osten und Westen Europas verbindet, der Lebensnerv Europas, ein Land des schönen Meeres, grünen Berge und atemberaubenden Ebenen, reichen Feldern und zahlreichen Ölvorkommen.

Letztendlich dürfen wir die Kroaten selbst nicht vergessen! Sie sind ein sehr gastfreundliches Volk. Dank dieser Gastfreundlichkeit kommen viele Gäste jahrelang immer wieder nach Kroatien. Manchmal kommt man sich aus diesem Grund im Hause der Einheimischen vor, als ob man sich in seinem eigenen Hause befände - oder ganz einfach, in Kroatien im Urlaub!

Geografische Lage

Kroatien nimmt den größten Teil der Ostküste des Adriatischen Meeres als Teil des Mittelmeeres ein, das sich hier am tiefsten in das europäische Festland hineinzieht. Zu Kroatien gehört der Hauptteil der gesamten Adriaküste mit fast allen Inseln. Der schmale Gebirgsgürtel der Dinariden trennt seinen Mittelmeerteil vom mitteleuropäischen Kontinentalteil, der sich von den äußersten östlichen Hängen der Alpen im Nordwesten bis zu den Ufern der Donau im Osten erstreckt und den Südteil der fruchtbaren Pannonischen Tiefebene umfasst.

Fläche

Die Festlandfläche beträgt 56 594 km² und die Fläche des Küstenmeeres 31 479 km².

Bevölkerungszahl

Kroatien hat 4.284.889 Einwohner.

Nationale Struktur

Die Mehrzahl der Bevölkerung sind Kroaten, wobei Serben, Bosnier, Italiener, Albaner, Roma, Ungarn, Slowenen und Tschechen zu den zahlreichsten Minderheiten zählen.

Staatsform

Kroatien ist eine parlamentarische Mehrparteienrepublik.

Hauptstadt

Zagreb ist mit seinen 790.017 Einwohnern das wirtschaftliche, verkehrsmäßige, kulturelle und akademische Zentrum des Landes.

Küstenlänge

Die Küste von Kroatien hat eine Länge von 6278 km, wovon 1880 km auf das Festland und 4398 km auf Inseln, Inselchen und Riffe entfallen.

Anzahl der Inseln, Inselchen, Klippen und Riffe

Kroatien hat insgesamt 1244 Inseln Inselchen und Riffe. Die größten Inseln sind Krk und Cres. 47 Inseln sind bewohnt.

Höchster Gipfel

Dinara – 1831 Meter über dem Meeresspiegel.

Klima

In Kroatien bestehen drei Klimazonen. In den Ebenen des Landesinneren überwiegt ein gemäßigtes kontinentales Klima und in Höhen über 1.200 m Gebirgsklima. Entlang der Adriaküste herrscht ein angenehmes mediterranes Klima mit vielen Sonnentagen, wo die Sommer trocken und heiß und die Winter mild und feucht sind.

Die Durchschnittstemperatur in den Ebenen des Landesinneren beträgt im Januar -2 °C bis 0 °C und , ist im kontinentalen Gebirgstiel und der Berglandschaft von Kroatien um ca. -6 °C niedriger. Die Durchschnittstemperatur im Januar im Küstenteil Istriens und des Kvarners beträgt etwa 4 °C bis 5 °C, während die Lufttemperatur im Durchschnitt in Dalmatien mit 6 °C etwas wärmer ist. Im Landesinneren von Istrien und im dalmatinischen Hinterland sind die Durchschnittstemperaturen im Januar niedriger als an der Küste, etwa 2 °C bis 4 °C.

Die durchschnittliche Lufttemperatur im kontinentalen Teil Kroatiens beträgt von 20 °C bis 22 °C, und kühler ist es im kontinentalen Gebirgsgebiet mit bis zu 15 °C. Im Sommer kann man in der Gebirgsregion Kroatiens an Höhen über 700 m Erfrischung finden, wo die durchschnittlichen Temperaturen im Juli niedriger als 18 °C sind. Das Küstengebiet von Istrien und des Kvarners ist im Juli mit 22 °C bis 24 °C warm. Die südlicheren Lufttemperaturen, , liegen in Dalmatien an der Küste und im Flusstal der Neretva zwischen 24 °C und 26 °C, während sie im Hinterland etwas niedriger sind, um die 24 °C. Die durchschnittliche Wassertemperatur des Meeres beträgt im Winter 12 °C und im Sommer 25 °C.

Geld & Währung

Die amtliche Währung in Kroatien ist die Kuna (1 Kuna = 100 Lipa).

Fremde Währungen werden in Banken, Wechselstuben, auf Postämtern sowie in den meisten Reisebüros, Hotels und auf Campingplätzen gewechselt.

Kreditkarten (Eurocard/Mastercard, Visa, American Express und Diners) werden in fast allen Hotels, Marinas, Restaurants und Läden angenommen, und man kann damit an Geldautomaten Geld abheben.

Routen der kleinsten Städte der Welt

ISTRISCHE ROUTE



► In Istrien haben sich viele Zivilisationen und Kulturen abgewechselt, die viel mehr als nur historische Geschichten zurückgelassen haben. Auf diesem kleinen Raum werden Sie prähistorische Wallburgen sowie antike und befestigte mittelalterliche Städte antreffen, die mit ihren charakteristischen Straßen, einem Marktplatz, einer Kirche und einer städtischen Loggia fast jeden Hügel eingenommen haben.

Finden Sie heraus, warum Hum als kleinste Stadt der Welt gilt und was den französischen Schriftsteller Jules Verne dazu inspiriert hat, die Handlung eines seiner Romane gerade in die Stadt Pazin zu verlegen, erfahren Sie, warum die Stadt Dvigrad im 17. Jh. einfach von der Erdoberfläche verschwunden ist und... noch vieles andere mehr.

Die Tore der istrischen Städtchen stehen für Sie weit geöffnet. Herzlich willkommen!



Gastronomie

Die istrische Küche ist bereits weltweit anerkannt, wovon auch ihre Einbeziehung in zahlreiche namhafte önologische Reiseführer zeugt, die manche der über die ganze Halbinsel gestreuten Restaurants und Konobas in ihre elitären Kreise aufgenommen haben. Neben kulinarischen Genüssen bietet Istrien auch außerordentliche Weine und hervorragende Olivenöle. Flos Olei, die globale „Bibel“ der extra-nativen Olivenöle, Vinibuoni d'Italia und Michelins Reiseführer Itinerari tra i vigneti haben ihre Seiten mit istrischen Olivenölen und Weinen ausgefüllt. Die Erfüllung der strengen Kriterien zum Einlass auf diese prestigereichen Seiten weist darauf hin, dass Istrien allen Feinschmeckern, die sich aus Neugier auf diese charmante adriatische Halbinsel begeben, wirklich viel anzubieten hat.

Rad-/Spazierwege: Istrien ist auch ein zunehmend beliebter Zielort für Liebhaber von Aktivitäten unter freiem Himmel, die man zu jeder Jahreszeit genießen kann. Von der Ost- bis zur Westküste der Halbinsel Istrien, von ihrem gebirgigen Norden über das grüne Binnenland bis hin zur südlichen Küste mit vielen atemberaubenden Naturschönheiten, findet man hier mehr als 120 registrierte Fahrradwege und etwa 80 markierte Wanderwege, die Istrien wie ein Spinnennetz überziehen. Hier kann man am Meeresufer entlang spazieren gehen, durch Weinberge laufen und mit dem Fahrrad auf attraktiven Routen fahren, die sich durch mittelalterliche Städte schlängeln.

Halo Istra

Tourismusverband der Gespanschaft Istrien

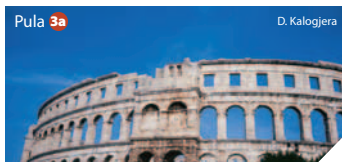
Pionirska 1 A, 52440 Poreč

Tel: +385 (0)52 88 00 88

E-Mail: info@istra.com

Website: www.istra.com

Halo Istra: werktags von 8 bis 18 Uhr,
samstags von 8 bis 14 Uhr,
sonntags geschlossen.





R. Kosinožić



D. Duboković



G. Šebelić

Brijuni **3b**



Umag **6a**

I. Zirojević



Novigrad **6b**

I. Zirojević



Brijuni **3b**

R. Ibršević

1. Stolz Wächter des grünen Istriens

Die auf den Hügeln über dem fruchtbaren Tal des Mirna-Flusses liegenden Städtchen Grožnjan ^{1a}, Oprtalj, Motovun ^{1b} und Buzet erregen dank ihrer Architektur und ihren zahlreichen Kulturveranstaltungen Aufmerksamkeit. Südöstlich von Buzet liegt Hum, ein Zentrum der altkirchenslawischen Schrift Glagoliza und ein Fundort wertvoller Fresken aus dem 12. Jh. Sie gilt als kleinste Stadt der Welt! In den unzähligen Buchten und Hügeln Zentralistriens sind zahlreiche Siedlungen in zauberhaften Formen entstanden. Im Herzen Istriens liegt die Stadt Pazin ^{1c}, deren oberhalb der spektakulären Versinkung des Flusses Pazinčica errichtetes Kastell die größte und am besten erhaltene mittelalterliche Burg Istriens darstellt.

2. Schönheiten der Ostküste

An der Ostküste der istrischen Halbinsel, wo sich hohe Hügel ins Blaue der Adria herabsenken, finden Sie die historischen Städtchen Labin ² und Kršan, das jüngste istrische Städtchen Raša und den als „touris-

stische Perle“ geltenden Urlaubsort Rabac. In Labin werden Sie von der Altstadt mit der städtischen Loggia und den zahlreichen Palästen entzückt sein; der Kirchenturm aus dem 17. Jh. wird Sie zum Aufstieg einladen und Ihnen einen eindrucksvollen Ausblick auf die Bucht von Kvarner und auf Rabac bieten. Das unweit von Labin gelegene Städtchen Kršan beherbergt ein teilweise bereits aus dem 11. Jh. datierendes kulturhistorisches Erbe, während die Geschichte des Städtchens Raša erst in den 1930er Jahren begonnen hat, als es für den Bedarf des hiesigen Bergbaus errichtet und nach dem bereits in antiken Quellen erwähnten Fluss Raša benannt wurde. Rabac war Mitte des 19. Jh. ein kleines Fischerdorf, doch seine wunderschöne Meeresbucht konnte nicht lange verborgen bleiben, so dass es bald von den ersten Ausflüglern aufgesucht wurde, aber auch vom englischen Reiseschriftsteller Richard Francis Burton, der sich hier 1876 aufhielt.

3. Antike Städte Südistriens

Die Stadt Pula ^{3a} und ihre sagenhafte Geschichte werden bereits im Mythos von den Argonauten und ihrer Suche nach dem Goldenen Vlies erwähnt. Die dreitausendjährige Geschichte der Stadt – vom Volk der Histren über das Römische Reich bis hin zur Venezianischen Republik und Österreichisch-Ungarischen Monarchie – bietet mannigfaltige Reiserouten. Das größte antike Denkmal Pulas ist die aus dem 1. Jh. stammende Arena, ein römisches Amphitheater, in dem einst Gladiatorenkämpfe stattfanden und das heute eine Konzert- und Festivalbühne von Weltruf ist. In den mit Buchten und Kleininseln gespickten Gewässern Südistriens befindet sich auch der einzige Nationalpark Istriens – der Archipel Brijuni. Mit seinen 14 Inseln gilt dieser einstige Treffpunkt des europäischen und globalen Jetsets als eine der schönsten mediterranen Inselgruppen. Gegenüber von Brijuni liegt das verborgene und malerische Städtchen Fažana, das seine jahrhundertealte Fischereitradition sorgfältig pflegt und wiederbelebt. In seinem Hinterland befindet sich das Städtchen Vodnjan, das auf den Rui-



nen einer prähistorischen Wallburg in Form von konzentrischen Kreisen entstanden ist und sich des höchsten Glockenturmes in Istrien rühmen kann. Am südöstlichen Teil der Istrischen Küste zeichnen sich die noch immer nicht erschlossenen attraktiven Küsten der Ortschaften Marčana und Ližnjan ab. Im südlichsten Teil Istriens liegen Medulin, eines der meistbesuchten Tourismusorte auf der gesamten Halbinsel, und das Kap Kamenjak, eine unter Naturschutz stehende außergewöhnliche Landschaft, die von einer Kette aus 11 unbesiedelten Inseln umgeben ist.

4. Rovinj⁴

Rovinj, der meistromantische Ort am Mittelmeer, wird Sie mit seinen engen Gassen, seinem warmen Ambiente und seinen traditionellen Liedern, die bei einem Glas Wein in den Konobas gesungen werden, verführen, aber auch mit seinen traditionellen Batana-Fischerbooten, deren kleines Museum ins UNESCO-Register der besten Praxisbeispiele zur Erhaltung des immateriellen Kulturerbes eingetragen ist. Das Städtchen wird von der Sankt-Euphemia-Kirche dominiert, die zu den schönsten Barockbauwerken Istriens gehört. Sankt Euphemia ist gleichzeitig auch die Schutzheilige der Stadt, und ihre Reliquien werden in einem Marmorsarkophag in dieser Kirche aufbewahrt werden. Bale, ein typisches istrisches Hügelstädtchen mit engen Gassen und Natursteinhäusern, wird Sie mit seiner Schönheit und Authentizität entzücken. Wenn Sie auf dem Weg ins grüne Istrien weiterreisen, gelangen Sie in das Städtchen Svetvinčenat, dessen Kastell, Kirchen und wunderschöner Renaissance-Hauptplatz eine perfekte Szenographie für Kunstveranstaltungen darstellen. Die alt-istrischen Häuser im Städtchen Zminj dienen heute als reizende Landtourismusbetriebe, die neben Unterkunft auch hausgemachte Gerichte der istrischen Küche anbieten. Unweit von der Ortschaft Kanfanar, einem wichtigen Verkehrsknoten Istriens, liegt auch das geheimnisvollste Denkmal Istriens, die mittelalterliche Stadt Dvigrad.

5. Poreč⁵ und die Perlen der Westküste

Die einstige römische Kolonie Poreč ist ein ausgezeichnetes Beispiel für eine in romanischer Architektur entwickelte Stadt mit Palästen im Stil der venezianischen Gotik, neben welchen jeder Spaziergang zum wahren Erlebnis wird. Die Euphrasius-Basilika ist ein einmaliges Beispiel frühbyzantinischer Kunst im Mittelmeerraum; sie wurde im 6. Jh. im Auftrag des damaligen Bischofs Euphrasius errichtet, und heute ist ihr gesamter Komplex ist in die UNESCO-Weltkulturerbeliste des Weltkulturerbes eingetragen. Die Ortschaften Tar und Vabriga sind weitbekannt für ihr ausgezeichnetes extra-natives Olivenöl. Besonders kennzeichnend ist auch das Hinteland der westistrischen Riviera: Kaštelir und Labinci, Višnjan und Vizinada sind mit fruchtbarem Ackerland, Olivenhainen und Weinbergen umgeben. Vrsar und Funtana – zwei Fischerstädtchen zwischen Poreč und dem Lim Kanal – werden Sie durch ihren einzigartigen Archipel, ihr grünes Ambiente und ihr kristallklares Meer bezaubern.

6. Nordwestistrien

Umag^{6a} ist ein Städtchen mit einer außerordentlich interessanten Geschichte: Es wurde von römischen Adligen entdeckt, die sich dazu entschlossen haben, es als ihre Sommerresidenz an sich zu nehmen. Der Glanz, die Gloria und das Glamour jener Zeiten spiegelt sich noch heute in den venezianischen Häusern seines historischen Stadtkerns wider. Novigrad^{6b}, ein typisches Fischerstädtchen mit gut geschütztem Hafen, malerischer Küste und reichem Kulturerbe, hat viele historische Sehenswürdigkeiten, aber auch exquisite Gaumenfreuden anzubieten. Im Hinterland dieser Städtchen befinden sich wunderschöne auf Hügeln errichtete Burgsiedlungen mit unglaublichen Ausblicken und staunenswerter Geschichte. Die Zentren dieser berühmten Wein- und Olivenbaugegend sind die Städtchen Buje und Brtonigla.

► Ein Zusammentreffen verschiedener Wertschätze ist vergleichbar mit dem, was man im königlichen Opatija und in Crikvenica, im maritimen Rijeka und auf der wie in Stein gemeißelten Insel Krk sieht und fühlt. Aber die Vielfalt endet hier nicht, sondern setzt sich auf den anderen Adriainseln fort: den Großinseln Krk und Cres, der heilsamen Insel Lošinj, der Sandinsel Susak, der Blumeninsel Ilovik und der Waldinsel Rab. Was aber haben sie doch alle gemeinsam? Vielleicht etwas, das der europäische Adel bereits im 19. Jh. erkannte, als er das Mittelmeer mit seinem milden Klima und seiner überreichen

Vegetation zum Urlaubsziel wählte. Dank ihm wurden die ersten großzügigen Villen und Hotels gebaut, und so entstanden auch die ersten kroatischen Rivieren: die von Opatija, Crikvenica, Novi Vinodolski... Damals waren die Adligen jedoch nicht die einzigen Reisenden, sondern auch die Lošinjer Seeleute, die von ihren Seereisen über 80 verschiedene exotische Pflanzenarten für ihre Gärten mitbrachten. Stadtgärten voller Blumen und Landschaften voller Wälder, Olivenhaine und Salbeibüsche, Rosmarin und Lavendel begleiten Sie auf Ihrem Weg. Willkommen an den duftenden Toren der Adria!

Routen der duftenden Rivieren und Inseln

KVARNER-ROUTE

Opatija **1a**

2

Čabar
KVARNER. 13



Tourismusverband des Kvarners

N. Tesle 2, 51410 Opatija

Tel.: +385 (0)51 623 333; 272 988

E-Mail: info@kvarner.hr

kvarner@kvarner.hr

Website: www.kvarner.hr



Natur

Denkmal der Parkarchitektur – Park Angiolina und Park Sv. Jakov (Opatija), Naturpark Učka, Mythenpark mit dem historischen Pfad bis nach Trebišće (Mošćenička Draga), Parkwald Dubec (Insel Krk – Omišalj), Kleininsel Košljun – Reservat der Waldvegetation (Insel Krk – Punat), Insel Prvić (Insel Krk – Baška) – ornithologisches Sonderreservat seit 1972 mit seltener Flora und Fauna, Höhle Biserujka (Insel Krk – Omišalj, Dobrinj) – eine der bekanntesten Naturattraktionen für Ausflügler auf der Insel Krk, Park Komrčar und Parkwald Dundo (Insel Rab), Rab – Geopark Rab (gesamtes Inselgebiet), Parkwald Cikot (Insel Lošinj), Parkwald Pod javori (Veli Lošinj), archäologischer Unterwasserpark Cikot (Mali Lošinj), Nationalpark Risnjak (Risnjak-Gipfel – Bakar), Karstphänomen – Dolinen-See, „er ist da und ist wieder weg“, Waldpark, „Japlenški vrh“ (Delnice, Gorski kotar), Seen Bajer und Lepenica, Špilja „Vrelo“ (Fužine, Gorski kotar), bedeutende (geschützte) Landschaft – Schlucht Kamačnik (Vrbovsko, Gorski kotar), Denkmal der Parkarchitektur – Parkanlage beim Schloss Zrinski-Frankopan (Severin na Kupi, Gorski kotar), geschützte Landschaft Zeleni vir und Vražji prolaz (Skrad, Gorski kotar) strenges Naturreservat Weiße und Samarske Klippen (Bjele und Samarske stijene) (Mrkopalj, Gorski kotar), Quelle des Flusses Čabranka (Čabar, Gorski kotar), Himmelslabyrinth (Krmote, Novi Vinodolski), Aussichtspunkte Kavanova und Orlova stijena (Brod Moravice, Gorski kotar).

Sehenswerte Gebäude

Enge Gebäudeensembles der Inselstädte im Stil der Mittelmeerküste (Krk, Cres, Osor, Rab); eine Städtchen, dessen Vergangenheit bis in prähistorische Zeiten zurückreicht (Kastav); die Kastelle der Frankopans (Krk, Omišalj, Bakar, Kraljevica, Bribir, Drivenik, Novi Vinodolski und Stara Sušica); österreichisch-ungarische Villen (Lovran, Opatija, Mošćenička Draga, Mali Lošinj); Jugendstilarchitektur und Industrieerbe (Rijeka), Bibliothek und Sammlung Mažuranić-Bričić-Ružić (Rijeka) Hotel Kvarner Palace Crikvenica – die Vermischung des ausgehenden Jugendstils und des Historismus (Crikvenica), Gläserne Kapelle (Krmote, Novi Vinodolski), Sankt-Lucia-Kirche in Jurandvor mit der Tafel von Baška, einem der allerwichtigsten kroatischen Kulturdenkmäler (Insel Krk), Mrgari

– Schafshege aus Trockenmauern in Blumenform – Baška, Jurandvor, Batomalj und Insel Prvić, einzigartige Steinbauten, die auch heute zur Trennung von Schafen verwendet werden und die sonst nur noch auf zwei Inseln auf Wales (UK) und auf Island zu sehen sind, Kirche St. Justinus mit Ausstellung sakraler Kunst und vier romanische Glockentürme in der historischen Altstadt (Rab), Kastell der Familie Zrinski in Brod na Kupi – Dauerausstellung der Jagd, Forstwirtschaft und Fischerei des naturkundlichen Museums in Rijeka (Brod na Kupi, Gorski kotar), Schloss Zrinski (Čabar, Gorski kotar), Ethno-Haus „Palčeva šiša“ (Plešće, Gorski kotar), wasserbetriebenes Sägewerk „Malinarici“ und Mühle „Žagar“ (Zamost, Gorski kotar), Haus und Heimatkunde-Sammlung „Veseli“ (Prezid, Gorski kotar), Fundstätte der japodischen Töpferware und römische Wehrmauern – liburnischen Limes (Čabar, Gorski kotar), antike Lokalität Mirine (Omišalj), kuća „Delac“ – 1644 (Bod Moravice – Weiler Delači, Gorski kotar).

Gastronomie

Heimische Pasta „Šurlice“ mit Scampi (Insel Krk), luftgetrockneter Schinken von der Insel Krk mit Gebietsschutz der EU (Stadt Krk, Insel Krk), Lamm von der Insel Cres, Kvarner-Scampi, wilder Spargel, süße und herzhaftes Karnevalsuppe „Grašnjaki“ (Matulji), autochthone kastavische Weinsorte „Belica“ (Kastav) Kirsch- und Maronenkuchen (Lovran), Polenta „Kompirica“ und Grobniker Käse (Čavle und Jelenje), Käsestraße (Stadt Grobnik – Čavle), hervorragender Schaumwein Stara bakarska vodica (Bakar), Topfensüßspeise „Presnac“ (Insel Krk), Torte „Kriča kneginja“ (Stadt Krk, Insel Krk), Olivenöl (Punat); Raber Torte, Spezialität Rapska grota „Štufad“ – gekochtes Schafffleisch, getrockneter Oktopus „Štokalj“ mit Eiern (Fritaja“) (Insel Rab), autochthone Weine Vrbnička Žlahtina (Insel Krk) und Trojiščina (Insel Susak), Torte „Opatijska Kamelija“ (Opatija), Frankopan-Torte (Crikvenica), Blaufisch-Straße (Riviera Crikvenica), Wein Žlahtina aus Pavlovir (Novi Vinodolski), Bribirer „Prisnac“ (Vinodol), antike Küche des Apoxyomenos (Insel Lošinj), Strudel aus Heidelbeeren und anderen Waldfrüchten (Gorski kotar), Füllung/Auflauf der Bergregion „Gorski kotar“, Wildgulasch, Bären-, Hirschprosciutto, hausgemachtes Brot und Käse (Gorski kotar).

Heilbäder: Opatija, Crikvenica, Selce, Veli Lošinj.

Radwege: Naturpark Učka, Lovran, Matulji, Rijeka-Radtransversale – Kastav, Klana, Viškovo, Rijeka, Jelenje, Čavle und Platak, Kostrena, Bakar, Kraljevica (bikerijeka.com), Crikvenica, Novi Vinodolski, Vinodol, Inseln: Krk (Krk Bike Story – Omišalj, Malinska, Krk, Punat, Dobrinj, Vrbnik und Baška), Cres, Lošinj, Rab, Radtransversale des Gorski kotar – Radwege: Delnice, Fužine, Čabar, Vrbovsko, Ravna Gora, Mrkopalj, Brod Moravice, Skrad, Lokve (Gorski kotar).

Wanderwege: Naturpark Učka, Lungomare (Opatija-Riviera), Promenade Carmen Sylva (Opatija), Mythen- und historischer Pfad Trebišće – Perun (Mošćenička Draga), Treppe nach Mošćenice (Mošćenička Draga), Promenade durch Loza und Lužina (Kastav), Rijeka-Trails: Spazier- und Wanderwege Rijeka und Umgebung – Rijeka, Kraljevica, Kastav, Klana, Viškovo, Jelenje, Čavle und Platak, Kostrena, Bakar (www.RijekaTrails.com), „Weg der Liebe“ (Crikvenica), Wanderwege und -Promenaden – Riviera Crikvenica, Novi Vinodolski, Vinodol, Themenwege Aussichtspunkte „Augen Vinodols“ (Vinodol – Novi Vinodolski) die „Wege der Dobrinjština“ (Dobrinj, Insel Krk), Themenweg des Olivenöls „Auf den Wegen der goldenen Tropfen des Schatzes von Krk“ (Stadt Krk, Insel Krk), Themen-Spazierweg – Lokna – auf den Wegen entlang der Teiche (Stadt Krk, Insel Krk), Lehrpfad Baška – Batomalj – Lipica (Baška, Insel Krk), Promenade durch Olivenhaine und Kräuterspazierweg (Punat), Ökopfad (Beli, Insel Cres), Wege der Kapitäne von Lošinj (Čikat, Insel Mali Lošinj), Bergwandertransversale Osorščica (Nerezine, Insel Lošinj), Weg der Delfine, Insel Lošinj), Promenade der Vitalität (Mali – Veli Lošinj, Insel Lošinj), der Wanderweg Premužić, Geopark (die ganze Insel ist mit mehr als 100 interessanten Geo-Punkten gekennzeichnet, die in den Sommermonaten von Touristen kostenlos in Begleitung eines Führers besucht werden können, (Insel Rab), Auf den Wegen unserer Vorfahren entlang“ (Malinska), Kupa: Riblje – Lesici (Vrbovsko), Lehrpfad der Schlucht Kamačnik – Vrbovsko (Vrbovsko, Gorski kotar); bildender, energetischer, geistiger und Freizeitweg „Trbuhovalica“ (Prezid, Gorski kotar), Touristischer und Lehrpfad „Auf den Spuren der Bergleute von Tršće“ (Tršće, Gorski kotar), Lehrweg „Felsen Tropetar“ - dieser Weg basiert auf natürlichen Werten und auf der Vielfalt der botanischen Zusammensetzung (Čabar, Gorski kotar), Lehrpfad „Weg der Raubtiere“ (Tršće, Gorski kotar),

Botanischer Weg (Tršće, Gorski kotar), Lehrpfad Früchte der Berge (Ravna gora, Gorski kotar).

Vogelbeobachtung: Naturpark Učka, Parkwald Lisina, ornithologisches Reservat Kruna und Podokladi (Insel Cres).

Beobachtung von Delfinen: Küstengewässer von Cres und Lošinj, Institut „Plavi svijet“ (Veli Lošinj), Rettungszentrum für Meeresschildkröten (Mali Lošinj), Seen in Njivice – Beobachtung von Krnichen (Insel Krk).

Abenteuersport: Windsurfing (Baška, Preluk, Rijeka, Volosko, Mošćenička Draga, Punat), Wakeboarding (Dunat, Insel Krk), Unterwasserpiratenpark (Punat, Insel Krk), Fallschirmspringen und Paragliding (Učka, Grobnik, Tribalj, Lubenice), Auto- und Motorsport (Grobnik, Preluk), Rockclimbing Kamenjak und Vela Peša (Čavle), Tauchen (Rijeka, Mošćenička Draga) Seakayaking (Insel Rab), Zipline Baška (Insel Krk) und Beli (Insel Cres), Segeln, Tauchen, Klettern (Mošćenička Draga, Baška, Insel Krk und Insel Lošinj), Panoramaflug (Insel Lošinj), Fallschirmspringen (Flughafen von Lošinj), Čikat Aquapark (Mali Lošinj), Abenteuerpark Crikvenica (Crikvenica, Dramalj), Tauchen (Crikvenica, Selce, Novi Vinodolski), Kanuing und Rafting (Gorski kotar), Rafting / Kajak, Kanu-Safari und Canyoning (Delnice – Brod na Kupi, Gorski kotar), Abenteuerpark Tršće (Čabar, Gorski kotar), Skipiste „Rudnik“ (Tršće, Gorski kotar), Adrenalinpark Kupjak (Kupjak, Gorski kotar), Unterhaltungs- und Paintballpark Vrata (Vrata – Fužine, Gorski kotar), Ausflugsstätte „Waldmärchen“ (Inhalte für Kinder, Lič, Gorski kotar), Nordisches Zentrum Vrbovska Poljana (Mrkopalj, Gorski kotar), Skigebiet Čelimbaša (Mrkopalj, Gorski kotar), Regionales Sport- und Tourismuszentrum Platak – Wintersportarten (Skifahren, nächtliches Skifahren, Tourenskifahren, Skirennen, Snowboarding, Rodeln, und Sommersportarten (Bergwandern, Panoramafahrt mit der Seilbahn, Sportplätze, Kinderspielplätze, Disc Golf und Tubing) (Čavle).

Souvenirs: Tafel von Baška, Schmuck „Morčić“ (Rijeka), Figur des Grobniker Dondolaš (Čavle) Duftanhänger „Düfte von Crikvenica“ (Crikvenica), Lavendel-Duftsäckchen „Kvarner“, Original-Souvenirs von Lošinj (Insel Lošinj), Apoxyomenos-Souvenirs (Insel Lošinj), originale Souvenirs von Gorski kotar (Gorski kotar), einzigartiges Kastav-Souvenir „Im Schoß der Mutter von Kastav“, zertifizierte Souvenire Dar aus Krk.

1. Opatija-Riviera ^{1a} und Naturpark Učka ^{1b}

Touristisches Informationszentrum Opatija

M. Tita 128, 51410 Opatija

Tel.: +385 (0)51 271 310

E-Mail: info@visitOpatija.com;

tic@visitopatija.com

Website: www.visitOpatija.com; www.pp-ucka.hr

Mit Palmen und Kamelien geschmückt, entwickelte sich Opatija bereits seit dem 19. Jh. zum stolzen Tourismuszentrum. Die Besonderheit der Opatija-Riviera ist ein 12 Kilometer langer Spazierweg am Meer entlang, der die Küstenstädtchen und die Umgebung des Naturparks Učka, eines wertvollen Naturdenkmals, miteinander verbindet.

2. Heiligtum der Muttergottes von Trsat und Stadt Rijeka ²

Touristisches Informationszentrum Rijeka

Korzo 14, 51000 Rijeka, Tel.: +385 (0)51 335 882

E-Mail: info@visitRijeka.hr

Website: www.visitrijeka.hr

Unter den wachsamen Augen des Kastells von Trsat und des ältesten Marienheiligtums Kroatiens mit einem Franziskanerkloster, einer Kirche und einer weithin bekannten Votivgaben-Kapelle lebt bereits seit Jahrhunderten die Stadt Rijeka, ein Zentrum der Seefahrt und des Karnevals.

3. Stadt Rab ^{3a} und Paradiesstrand in Lopar ^{3b}

Tourismusverband der Stadt Rab

Touristisches Informationszentrum

Trg Municipium Arba 8, 51280 Rab

Tel.: +385 (0)51 724 064, Fax: +385 (0)51 725 057

E-Mail: info@rab-visit.com

Website: www.rab-visit.com

Die Stadt Rab mit ihren vier romanischen Kirchentürmen und drei Hauptstraßen – der Oberen, der Mittleren und der Unteren, öffnet die Türen wertvoller mittelalterlicher Kirchen und Patrizierpaläste. Die Insel Rab bietet auch wunderschöne Sandstrände. Nennen wollen wir nur den 1500 m langen Paradiesstrand von Lopar.



Opatija ^{1a}

P. Trinašić



Učka ^{1b}

I. Biočina



Rijeka ²

I. Biočina



B. H. Markičević

Rab ^{3a}



Krk ⁴

R. Kosinožić

Tourismusverband der Gemeinde Lopar

Lopar 284, 51281 Lopar, Tel.: +385 (0)51 775 508
E-Mail: lopar@lopar.com, Website: www.lopar.com

4. Inselchen Košljun**Tourismusverband der Gemeinde Punat**

Pod topol 2, 51521 Punat
Tel.: +385 (0)51 854 860
E-Mail: info@tzpunat.hr
Website: www.tzpunat.hr

Es braucht nur eine zehnminütige Schiffs-fahrt aus Punat, um in dieses Paradies des Geistes und der Vegetation zu gelangen. Im Schutz des Franziskanerklosters befindet sich eine ethnographische, numismatische und sakrale Sammlung. Košljun, das zum Parkwald erklärt wurde, ist ein Muss für jeden Besucher der Insel Krk.

5. Lubenice**Tourismusverband der Stadt Cres**

Cons 10, 51557 Cres
Tel.: +385 (0)51 571 535
E-Mail: info@visitcres.hr, Website: www.tzgc-cres.hr

Lubenice, ein steinernes Örtchen auf einem Felsen in 378 m Höhe, dient nicht nur Ausflüglern als Aussichtspunkt, sondern auch den ständigen Bewohnern der Insel Cres, den Gänsegeiern.

6. Apoxyomenos-Museum**Apoxyomenos-Museum**

Riva lošinskih kapetana 13, 51550 Mali Lošinj
Tel.: +385 (0)51 734 260
E-Mail: info@muzejapoksiomena.hr
Website: www.muzejapoksiomena.hr

Das Apoxyomenos-Museum ist eine im mediterranen Raum einzigartige archäologisch-architektonische Kultureinrichtung, denn sie ist in Gänze einem einzigen Exponat gewidmet – der Bronzestatue des jungen Athleten Apoxyomenos. Die Statue wurde 1997 von einem belgischen Touristen auf dem Meeresgrund in der Nähe der Insel Lošinj, auf Tiefe von 45 Metern, gefunden. „Der Apoxyomenos“ wurde 1999 aus dem Meer gehoben, auf dessen Grund er fast zwei Jahrtausende verbracht hat. Das Apoxyomenos-Museum erzählt in einer originellen Art und Weise die Geschichte über einen Sportler mit perfekten

Körpermaßen und über ein Kunstwerk, das mit seiner ganzheitlichen Beschaffenheit und schönen Ausführung Bewunderung hervorruft. Das Apoxyomenos-Museum, das diesem im adriatischen Raum einzigartigen archäologischen Fund und seiner Geschichte gewidmet ist, wurde im Mai 2016 im Palais Kvarner im engsten Zentrum der Stadt Mali Lošinj eröffnet. Die wunderschöne antike Skulptur ist während der nahezu zwei Jahrzehnte, die zwischen ihrer Hebung aus dem Meer und ihrer Rückkehr auf die Insel Lošinj, in das nur für sie konzipierte Museum vergangen sind, zum Symbol und Schutzzeichen der Insel geworden. Apoxyomenos' zeitlose Schönheit und seine außergewöhnliche und mysteriöse Geschichte sowie die eigenartige museale Aufstellung haben noch niemanden gleichgültig gelassen.



I. Perčan

Lopar 3b



S. Gobbo

Košljun 4



M. Šćerbec

Lubenice 5



Mali Lošinj 6

M. Vrdojak



I. Dorotić & M. Bosnić

Apoxyomenos-Museum 6

► Die Wege der kroatischen Herrscher führen Sie auf eine Reise durch die Zeit. Sie führen Sie durch die alten kroatischen Krönungsstätten Nin, Knin, Biograd und Šibenik, die Anfänge der kroatischen Staatlichkeit (7. – 12. Jh.), und wecken die Geister der alten kroatischen Kriegerfürsten.

Der Weg beginnt im Norden an den malerischen weißen Felswänden des unteren Velebit, wo sich vor den Augen des Besuchers die unwirklich scheinende Landschaft der am stärksten gegliederten Insel Kroatiens, der Insel Pag, erstreckt. Auf Pag gibt es wunderschöne Buchten und Strände von unberührter Natur ebenso wie auch

moderne Tourismuszentren. Weithin bekannt sind die typische Pager Spitze und der Pager Käse, dessen geheime Zutaten die Bora und das Salz sind, die ihm sein spezifisches, typisches Aroma verleihen. Die Wege der kroatischen Herrscher zu beschreiten, heißt auch, die große Vielfalt der Eindrücke zu erfahren, die die Jahrtausende alten Städte bieten, wie etwa das 3000 Jahre alte Zadar, deren Stadtmauern in die UNESCO-Weltkulturerbeliste eingetragen sind. In Nin erwartet Sie die kleinste Kathedrale der Welt, und die lebendigen modernen Touristenzentren, wie Biograd na Moru und die malerischen Orte im dalmatinischen Hinterland, in

Routen der kroatischen Herrscher

NORDDALMATINISCHE ROUTE. ZADAR.

Zadar

Zadar 1

A. Gospić



Ravni Kotari und auf den Inseln heißen Sie mit ihrem besonderen dalmatischen Temperament willkommen. Diejenigen, die sich nach einem Fahrrad oder einem Spaziergang sehnen, können per Rad oder zu Fuß die mittelalterliche Festung des Hl. Michael auf Ugljan besuchen. Hier werden Sie belohnt mit einem himmlischen Blick auf das Insel-Paradies, der in der Abenddämmerung besonders zauberhaft ist. Diesen Anblick werden Sie lange in Erinnerung behalten.



Natur

Der Nationalpark Paklenica, die Naturparks Telašćica, Vraner See und Velebit; die Sonderreservate Lun, Velo und Kolansko blato (Insel Pag) und die geschützte Landschaft der Schlucht des Flusses Zrmanja, die geschützte Landschaft der Lagune von Nin mit acht Biotopen Natura 2000 und einem natürlichen botanischen Garten, flachen Küsten, Sumpfgebieten, einem ornithologischen Reservat mit 200 Vogelarten, Sandstränden, Heilschlamm und einer ökologischen Saline.

Bedeutende Landschaft – nord-westlicher Teil von Dugi Otok (Strand Sakarun – befindet sich auf der Liste der schönsten Buchten der Welt „The most beautiful bays in the world“, der Leuchtturm Veli Rat).

Botanisches Reservat – Olivenhain „Saljsko polje“ Höhle „Strašna peć“, Brbišćica – geomorphologische Lokalität, Schlucht des Flusses Karišnica mit Franziskanerkloster und Heilschlamm.

Sehenswerte Gebäude

Eine Stadt als Denkmal des Urbanismus (Pag), Überreste römischer Architektur und des größten römischen Tempels an der Adria sowie Beispiele altkroatischer vorromanischer Architektur (Nin); römische Architekturelemente Cardo und Decumanus, ein römisches Forum, die schönsten Beispiele der Romanik in Kroatien, Stadtmauern, Meeresorgel „Gruß an die Sonne“, die Sankt-Franziskus-Kirche als die älteste gotische Kirche Dalmatiens (Zadar); Steinhäuser in Volksarchitektur auf den Inseln (Ugljan und Pašman), römisches Stau-Wehr, Salz aus der Saline von Nin. Die Überreste und die megalithischen Mauern des alten Asseria, die Kanone von Leonardo da Vinci, ausgestellt im Heimatkundlichen Museum in Benkovac, traditionelle Ferienhäuser aus Stein in Bukovica und Ravni kotari, Mirila – einzigartige Totenraststeine entlang der Velebit-Pfade. Novigrad – ein malerisches Städtchen mit teilweise erhaltenen

Stadtmauern. Es hat im höchsten Maße sein ursprüngliches mittelalterliches Aussehen bewahren können. Die urbanistische Einheit Novigrads wurde 1972 zum Kulturdenkmal erklärt. Seit 2011 hat die kulturgeschichtliche Einheit der Stadt Novigrad den Status eines Kulturgutes. Novigrad – Festung Fortica, in der die kroatisch-ungarische Königin Maria, Tochter des Ludwig von Anjou und Verlobte des Sigismund von Luxemburg, mit ihrer Mutter Elisabeth Kotormanić gefangen gehalten wurde.

Gastronomie

Rohschinken aus Posedarje, Rauchfleischzeugnis „Ninski šokol“, Käse „Mišni sir“, Pager Käse und Lammfleisch, das Gericht „Benkovački prisnac“, Spitzenrot- und -Weißweine aus Ravni Kotari, Weißweine Gegić i Paška žutica, Likör Maraschino, Miesmuschel aus Novigrad, Olivenöl, Fischprodukte aus der Inselortschaft Kali, Salz- und marinierte Sardellen (Insel Ugljan – Kali).

Radwege: Dank ihrer Vielfalt kann die Gespanschaft Zadar alle Segmente abdecken – von Mountainbiking über Straßenradspport bis hin zu gemütlichen Familientouren. Die App Zadar Bike Magic empfiehlt Radfahrern 96 genormte, klassifizierte Routen in drei Segmenten mit mehr als 3000 km an Radwegen. Website: www.zadarbikemagic.com

Jagd: Südvelebit, Insel Pag, Ravni kotari.

Fischerei: Fluss Zrmanja, Vraner See (Biograd na Moru), Dugi Otok – Seesportfischen.

Reiten: Polača, Zaton, Vraner See.

Abenteuertourismus: Kanuing, Kajakking, Rafting (Fluss Zrmanja), Bungee Jumping (Maslenica-Brücke), Offroad Velebit, thematische antike Straße

Tourismusverband der

Gespanschaft Zadar

Jurja Barakovića 5, 23000 Zadar

Tel: +385 (0)23 315 316

Website: www.zadar.hr

Bruška – Medvida, Surfing, Kitesurfing und Drachenfliegen in Nin. Dugi Otok (Sakarun) – Windsurfen, Paddle-Boarding, Klettern, Bergsteigen, Höhlenforschung – Nationalpark Paklenica/Naturpark Velebit
Souvenirs: Pager Spitze, Likör Maraschino in umflochtenen Flasche (Zadar), Ruderer, St. Donat, mundeblasenes Glas und Schmuck aus der Werkstatt des Museums für antikes Glas, Fleur de sel und Salzsokolade aus dem Salzmuseum (Nin).

Vogelbeobachtung: Saline und Lagune (Nin), Veliko und Kolansko blato (Pag) und Naturpark Vraner See.

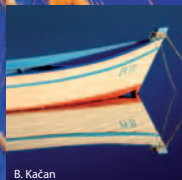
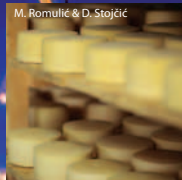
Filmtourismus: Drehorte der Winnetou-Filme und Winnetou-Erinnerungsraum mit ständiger Ausstellung – Starigrad-Paklenica.

I. Čorić



Zadar 1

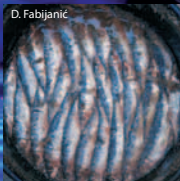
M. Romulić & D. Stojčić



B. Kačan

Zadar 1

D. Fabijanić



D. Fabijanić

Pag 6



B. Kačan



D. Peroš

Vraner See 4

1. Die Kirche des Hl. Donat in Zadar¹

Touristisches Informationszentrum Zadar

Jurja Barakovića 5, 23000 Zadar

Tel: +385 (0)23 316 166

E-Mail: info@zadar.travel

Website: www.zadar.travel

Symbol der Stadt Zadar und bekanntestes monumentales Gebäude Kroatiens aus dem frühen Mittelalter, einmalig in Europa. Wegen der außerordentlichen Akustik wird sie oft für Musikveranstaltungen genutzt.

2. Der Nationalpark Paklenica²

Dr. F. Tuđmana 14A

23244 Starigrad Paklenica

Tel: +385 (0)23 369 155; 369 803; +385 (0)23

369 202 (Verwaltung und Campingplatz);

+385 (0)23 369 803 (Eingangszuweisung des Nationalparks)

E-Mail: np-paklenica@paklenica.hr

Website: www.np-paklenica.hr

Mit seiner Lage zwischen dem höchsten Gipfel des Velebit und dem Meer ermöglicht der Nationalpark seinen Gästen am gleichen Tag das Baden im Meer und das Bergsteigen. Er zeichnet sich aus durch die einzigartigen Schluchten Velika und Mala Paklenica und seinen Reichtum an Flora und Fauna, der gleichermaßen Alpinisten, Wissenschaftler und Naturfreunde anzieht.

3. Naturpark Telašćica³

Sali X 1, 23281 Sali

Tel: +385 (0)23 377 096

E-Mail: telascica@telascica.hr

Website: www.pp-telascica.hr

Die am meisten zergliederte Inselgruppe im Mittelmeer, die Kornaten, schließen sich in ihrer Verlängerung an den Naturpark Telašćica mit dem gleichnamigen sichersten, schönsten und größten natürlichen Hafen der Adria an. Hier gibt es Felswände, die 160 m tief ins Meer hinab fallen, und den See Mir, den einzigen Salzsee der Adria.

4. Der Vraner See (Vransko jezero)⁴

Naturpark Vransko jezero

Kralja Petra Svačića 2, 23210, Biograd na Moru

Tel: +385 (0)23 383 181; 386 452

E-Mail: info@pp-vransko-jezero.hr

Website: www.pp-vransko-jezero.hr

Der Vraner See kann auch auf dem Wasserweg besucht werden, wobei man unvergessliche Landschaftsbilder genießen und Feuchtgebiete erleben kann, die vom Festland aus völlig unzugänglich sind. Das Wasser dieses Sees ist Brackwasser und so gibt es hier Süß- und Meerwasserfische, was viele Angler anzieht.

5. Heiligkreuz-Kathedrale von Nin^{5a}, bekannt als kleines Kathedrale der Welt

Tourismusverband der Stadt Nin

Trg braće Radića 3, 23232 Nin

Tel: +385 (0)23 264 280

E-Mail: info@nin.hr

Website: www.nin.hr

Die altkroatische Stadt Nin ist etwa 15 Kilometer von Zadar entfernt. Sie ist seit 3000 Jahren bewohnt und eine wichtige archäologische Stätte Kroatiens. Hier finden sich die Überreste des größten antiken Tempels an der Adria, eine Judas-Silbermünze, viele Mosaik, die kleinste Kathedrale der Welt, eine einzigartige romantische Krönungskirche und das alte kroatische Schiff Condura usw. Alles das sind bedeutende Nachweise aus der Antike und aus einer Zeit, als die Stadt Bischofssitz und die erste Hauptstadt der Kroaten war.



I. Biočina

Nin ⁵

6. Salinen in Pag und Nin ^{5b}

Touristisches Informationszentrum Pag

Vela ulica b. b., 23250 Pag
Tel: +385 (0)23 611 286
E-Mail: tzg-paga1@zd.t-com.hr
Website: www.tzgpag.hr

Salinen Nin

Lirska cesta 7, 23232 Nin
Tel: +385 23 264 021
E-Mail: info@solananin.hr
Website: www.solananin.hr

Als weißes Gold bezeichnet ist das Salz ein strategisches Produkt, ohne welches das Leben unvorstellbar wäre. Die Salzbecken in Pag ⁶ erstrecken sich auf einer Fläche von 3,01 km² und haben heute vorwiegend die Bedeutung eines Naturdenkmals. Die Saline von Nin erstreckt sich auf einer Fläche von 55 Hektar und liegt in einer seichten Lagune der weiträumigen Niner Bucht. Seit jeher ist das Leben mit dem Meer verbunden. So ist das Salz auch zu einem unumgänglichen Teil von uns allen geworden. Das Pager und Niner Salz enthält alle Mineralien, die neben Wasser zu den Grundbestandteilen des natürlichen Meeres gehören. In der Saline Nin wird noch immer auf traditionelle ökologische Weise wie zur Zeit

der Römer Salz produziert. Innerhalb der Salzfelder befinden sich Überreste der römischen Stauwehre.



D. Fabijanić



Zrmanja



Zadar 1

I. Pervan



Nin ^{5b}

S. Surac



Paklenica 2

I. Corić



Zadar 1

I. Čorić

Routen der kroatischen Herrscher

Šibenik

NORDDALMATINISCHE ROUTE. ŠIBENIK.

► Die Wege der kroatischen Herrscher führen Sie auf eine Reise durch die Zeit. Sie führen Sie durch die alten kroatischen Krönungsstädte Nin, Knin, Biograd na Moru und Šibenik, die Anfänge der kroatischen Staatlichkeit (7. - 12. Jh.), und wecken die Geister der alten kroatischen Kriegerfürsten. Eine besondere mediterrane Atmosphäre erfüllt die Seele auf unserem Weg in Richtung Süden. Den heimischen gastronomischen Delikatessen, wie dem weithin bekannten Prosciutto aus Drniš, dem Käse aus der „Mišina“, Gerichten, die unter dem Backhaube zubereitet werden, Muscheln zu einem Glas eines erlesenen Weins aus den Weinbergen von Primošten, in denen schon kroatische und andere Herrscher aus der ganzen Welt Genuss gefunden haben, können auch diejenigen mit

den feinsten Geschmacksnerven nicht widerstehen. Aus der kleinen, über 6000 Jahre alten Stadtperle Skradin folgen wir dem Fluss Krka aufwärts bis zu einem der bekanntesten kroatischen Naturphänomene - dem Wasserfall Skradinski buk. Das dalmatinische Hinterland öffnet Ihnen hier den Weg zu einer weiteren kroatischen Hauptstadt - Knin, die viele Möglichkeiten für einen Aktivurlaub bietet, wo sowohl der Körper, als auch die Seele das bekommt, wonach sie sich sehnt. In Šibenik wird Sie die Kathedrale des Hl. Jakob begeistern, deren Kuppel über den mittelalterlichen Steinhäusern hinausragt. Die engen Gassen in den warmen Sommerabenden in Šibenik laden ein zur Geselligkeit innerhalb der attraktiven temperamentvollen mediterranen Stadtschönheit.



Wenn Sie am Ende unserer Reise entlang der Route der kroatischen Herrscher nicht völlig begeistert sind von der Insel der Schwämme, Krpanj, die nebenbei bemerkt, die kleinste, niedrigste und meistbewohnte Insel im Mittelmeer ist, dann können Sie den Höhepunkt Ihrer Reise bei einer Kreuzfahrt durch den Nationalpark Kornati erleben, einem bekannten nautischen Paradies, wo Sie von positiven Emotionen überwältigt werden angesichts der vielen Inseln, Inselchen und Felsen die nirgendwo ein so verspieltes Meeres-Labyrinth schaffen, wie an diesem Ort.

Natur

Geschützte Natur – bedeutende Landschaften: Čikola-Canyon, Fluss Guduća, Murter, Prokljan-See, Žut-Sit Inselgruppe, Fluss Krka – der Oberlauf, Kanal Sv. Ante und Bucht von Šibenik, Gvozdеноvo - Kamenar, Fluss Krčić, Nationalparks Krka und Kornati, Naturparks Vraner See und Velebit, Gebirge Dinara – der höchste kroatische Gipfel Sinjal 1831 m, Insel-Archipel – 285 Inseln, Inselchen und Riffe, Naturdenkmalstätten: Die alte Garde – ein geologisches Naturdenkmal, die Quelle der Cetina – hydrologisches Naturdenkmal, Moriner Bucht und die Bucht Makirina – Heilschlamm.

Sehenswerte Gebäude

Šibenik – Festungsstadt: Hl. Michael, Hl. Johannes, Hl. Nikolaus (UNESCO), Barone, Kathedrale des Hl. Jakob (UNESCO), mittelalterlicher mediterraner Garten „Sveti Lovre“, altkroatische Erlöser-Kirche, Grabstätte der Familie Ivan Meštrović, die Kirche des Heiligsten Erlösers, Festung von Knin, Prvić – Šepurina – besterhaltener ursprünglicher Inselort, Familienwirtschaft „Jurlinovi dvori“, Wasserkraftwerk „Krka“ aus dem Jahre 1895, Wassermühlen am Fluss Krka, Primošten – authentischen Steinarchitektur, Bunje – Hinterland von Vodice, kulturhistorische Einheit – Betina und Popovići, Diözese.

Gastronomie

Spezialitäten mit Meeresfrüchten – „Šibeniker“ Austerneintopf, Risotto mit Meeresfrüchten, gegrillter Fisch, Fischsuppe (Brodetto), Prosciutto aus Drniš, Käse aus Pakovo, Käse aus

dem Balg, Skradiner Risotto, schwarzer Risotto, Lamm aus Boraja und von den Kornaten, Skradiner Torte, Eicremedessert, „Rožata“, Gebäck und Krapfen „Kroštule“ und „Fritule“, Šibeniker Kräuterschnaps, Schnaps Lozovača, Prošek, Primoštener Spitzenrotweine „Babić“ und „Plavina“, Weißweine „Maraština“ und „Debit“.

Radwege: Šibenik, Nationalpark Krka, Knin, Insel Murter, Drniš, Grebaštica, Primošten, Rogoznica, Vodice, Murter, Pirovac, Skradin.

Jagd: Knin, Drniš, Šibenik, Vodice, Skradin.

Fischerei: Fang großer Fische – Vodice, Jezera, Rogoznica, Sportangeln im Meer.

Abenteuertourismus: Safari Guduća – Prokljan, Bungee Jumping – Šibenik, Vodice – Surfing, Kayaking, Trekking; Kanal sv. Ante, Bergseteigen – Dinara, Mountainbiking, Offroad-Jeep-Safari.

Reiten: Farm Happy Horse – Dubrava, Farm Kukurin – Jezera.

Souvenirs: Šibeniker Kappe, Šibeniker „Puca“, Schmuck aus roten Korallen der Insel Zlarin, Schwamm aus Krapanj, Bukara, Šibeniker Bagatin, „Tkanica“.

Tourismusverband der Gespanschaft Šibenik - Knin

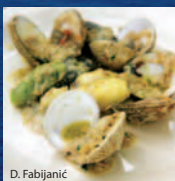
Fra Nikole Ružića b.b. (ohne Hausnummer)

22000 Šibenik

Tel: +385 (0)22 219 072

E-Mail: info@dalmatiasibenik.hr

Website: www.dalmatiasibenik.hr



1. Festung von Knin auf dem Berg Spas ¹

Tourismusverband der Stadt Knin

Tudmanova 24, 22300 Knin

Tel: +385 (0)22 664 822

E-Mail: info@tz-knin.hr

Website: www.tz-knin.hr

Die militärische Festungsanlage entstand auf dem altkroatischen Kulturerbe des 9. Jh. Sie liegt auf dem Südteil des Berges Spas, der Knin und seine Umgebung überragt. Die Festung bietet zu allen Seiten einen atemberaubenden Ausblick.



2. Der Nationalpark Krka ²

Trg Ivana Pavla II., Nr. 5, 22000 Šibenik

Tel: +385 (0)22 201 777

E-Mail: info@npk.hr

Website: www.np-krka.hr

Mit seinen sieben Travertin-Wasserfällen und einer gesamten Fallhöhe von 242 m sowie mit der größten Travertin-Barriere Europas, stellt der berühmte Skradiner buk ein Natur- und Karstphänomen, dar. Im Nationalpark liegt das reisvolle Inselchen Visovac mit Franziskanerkirche und Kloster.



3. Die Kathedrale des hl. Jakob in Šibenik ³

Tourismusverband der Stadt Šibenik

Fausta Vrančića 18, 22000 Šibenik

Tel: +385 (0)22 212 075

E-Mail: tz-sibenik@si.t-com.hr

Website: www.sibenik-tourism.hr

Ein einzigartiges Denkmal der europäischen Sakralarchitektur, aufgenommen in die UNESCO-Liste des Weltkulturerbes. Sie schmücken 72 in Stein gehauene Köpfe, und sie ist das bedeutendste Bauwerk des 15. und 16. Jh. auf kroatischem Boden.



4. Der Nationalpark Kornati⁴

NP Kornati

Butina 2, 22243 Murter, Tel: +385 (0) 22 435 740

E-Mail: kornati@np-kornati.hr

Website: www.np-kornati.hr

Der Kornat-Archipel besteht aus rund 150 unbewohnten Inseln, Inselchen und Felsen mit einer Fläche von nur siebzig km². Die Fahrt durch dieses Labyrinth von Felsen und Meer bietet viele Gefahren, vor denen die viele alte Leuchttürme der Konaten warnen. Die Kornaten sind heute das Ziel zahlreicher „Robinson-Touristen“, wie Blitvenica und Sestrice. Der Nationalpark selber besteht aus 89 Inseln, Inselchen und Felsen.



Kornati 4

I. Biočina

5. Krapanj – Brodarica⁵

Krapanjskih spužvara 52

22207 Krapanj – Brodarica

Tel: +385 (0)22 350 612

E-Mail: info@visit-krapanjbrodarica.com

Website: www.visit-krapanjbrodarica.com

Krapanj ist die kleinste, niedrigste und am dichtesten besiedelte Insel im Mittelmeerraum mit einer Fläche von 0,36 km² und einer durchschnittlichen Höhe über dem Meeresspiegel von 1,5 m. Die Insel ist bekannt für die traditionelle Ernte und Verarbeitung von Schwämmen. Sie ist etwa 300 m vom nächstgelegenen Festland entfernt, wo sich der Ort Brodarica befindet.



Krapanj 5

I. Pervan



Krapanj 5

S. Gobbo

6. Skradin⁶

Trg Male Gospe 3, 22222 Skradin

Tel: +385 (0)22 771 306; 771 329

E-Mail: direktor@skradin.hr

Website: www.skradin.hr

Skradin liegt etwa fünfzehn Kilometer von Šibenik entfernt und ist eine romantische Mittelmeerstadt mit engen, gepflasterten Straßen, Gassen, Bögen und Treppen, die sich am Eingang zum Nationalpark Krka befindet. Die Geschichte der Stadt reicht etwa zweitausend Jahre in die Vergangenheit, so dass sich in ihrer Nähe bedeutende archäologische Stätten befinden. Die ganze Stadt Skradin steht unter Denkmalschutz.



Skradin 6

I. Biočina

Routen der alten Kulturen

MITTELDALMATINISCHE ROUTE

Bol

► Folgen Sie dem Duft der Zypressen und des Rosmarins auf der Straße der alten Römer zum antiken Tragurion, wo dessen prachtvoller Stein, jedes Portal, jede Kirche, jeder Palast und jeder Balkon ihre Phantasie beflügeln und eine Legende erzählen werden, eine Geschichte von Liebe und Hoffnung. Erfahren Sie, warum die römischen Kaiser das stolze Salona als Hauptstadt ihrer Provinz gewählt haben und warum einer von ihnen, Diokletian, den Charme Splits für seinen Palast ausgesucht hat. Spüren Sie den Geist der

Sinjer Alkari-Ritter, den Trotz und die Sehnsucht des dalmatinischen Liedes von Omiš, entspannen Sie sich auf den herrlichen Stränden der Makarska Riviera unter den hohen Felsen des Biokovo, und segeln Sie dann auf den Routen der altgriechischen Seefahrer im kristallklaren blauen Meer zu den sonnigen Inseln voller Wunder, weißem Stein, Lavendel und Weinreben, die sie zum Leben erweckten, indem sie die im Stein gespeicherte Wärme des Südens in den Wein fließen ließen.



5

DALMATIEN. SPLIT. 31



Natur

Naturpark Biokovo, geschützte Landschaften Vidova Gora, Zlatni Rat (Insel Brač), Schlucht des Flusses Cetina (Omiš), Donja Brela, Pakleni Otoci (Insel Hvar), Roter und Blauer See sowie der Schlamm von Prolog (Imotski); Naturdenkmal Höhle Modra špilja (Insel Biševo), Inseln Jabuka und Brusnik; Sonderreservate: Quelle und Oberlauf des Flusses Jadro und des Flusses Vrljika, Sumpfgebiet Pantan (Trogir), Parkwald Marjan (Split), Höhle Vranjača (Dugopolje – Split), Palagruža – die Inselgruppe Palagruža ist die am weitesten vom Festland entfernte Inselgruppe von allen kroatischen Inseln.

Sehenswerte Gebäude

Trockenmauern und Volksarchitektur der dicht gedrängten Steinhäuser und –straßen auf den Inseln und in den Küstenstädten (Makarska, Omiš, Sinj, Imotski, Inseln Brač, Hvar, Vis und Šolta), „Bunje“ – alte Steinhütten, der Diokletianspalast als Beispiel römischer Hofarchitektur (Split); die am besten erhaltene romanisch-gotische Stadt Zentraleuropas (Trogir), mit Mauern und Turm, engen steinernen Straßen, Franziskanerkloster Sv. Marija (Zaostrog).

Gastronomie

Dalmatinisches Gebäck „Kroštula“, dalmatinische Pašticada (Schmorbraten), kleine Würste „Luganige“, Rindfleisch in Kohl „Arambaši“ (Sinj); Viser Fladenbrot, Hvarer Pfefferkuchen, Lammgericht „Vitalac“, Brač'er Torte „Hrapočuša“, Vugava (Insel Vis), Bogdanuša Plančić (Insel Hvar), Weine Zlatan otok und Tomić (Insel Hvar), Weine Stina (Insel Brač), Hvarer Gregada, Torte „Makarana“ (Makarska), Gebäck Baškovoški Rafioli und Fritule, Gerichte unter der Backhaube aus Biokovo, Käse aus Baška, gesalzene Sardellen, „Poljički Soparnik“ (Omiš), Wein Dobričić (Šolta), Froscheintopf oder frittierte Froschenschenkel, Wein Krolo (Strmendolac, Čaprice, Trilj), Wein Grabovac (Proložac), Wein mit Milch „Bikla“ im Hinterland

des Biokovo (Vrgorac), Feigenbrot von der Insel Vis, „Hib“, Keks „Komiški cviti“, „Rogačica“ mit Johanniskraut, Torte und „Rafioli“ aus Imotski, dalmatinisches Gebäck „Kroštula“, Wein „Kaštelanski crljenac“ – Zinfandel, Weine Opačak – Gornji Tučepi.

Heilbäder: Makarska.

Radwege: Naturpark Biokovo – Riviera von Makarska, Hinterland von Dalmatien, Inseln Brač, Hvar, Šolta, Vis, Riviera von Split.

Weinstraßen: Biokovo, Kaštela; Inseln Brač, Hvar, Vis, Biševo.

Jagd: staatliche Jagdgebiete „Biokovo“, „Mosor“, „Pelegrin“, „Kopršnica–Tijarica“.

Fischerei: Flüsse Cetina und Vrljika, Fluss Grab (Vrlika, Sinj, Trilj, Omiš), See Peručko jezero (Sinj), Big Game Fishing (Hvar und Vis).

Reiten: Trilj, Sinj, Donje Ogorje.

Abenteuertourismus: Rafting (Fluss Cetina), Paragliding (Bol, Vis, Komiza, Hrvace – Sinj, Gebirge Mosor und Biokovo), Windsurfing (Bol), Free-Climbing (Sutivan, Komiza, Hvar, Omiš, Marjan – Split, Biokovo, Šolta), Kanu-Safari (Hrvace – Sinj), Kayaking und Sailing (Hvar, Vis), Zipline, Canyoning, Trekking, Wind-Surfing (Omiš), ATV Quad Adventure Hrvace – Sinj, Rafting, Kanu-Safari Čikotina lađa (Nova sela – Trilj).

Souvenirs: Es gibt zahlreiche Hersteller von dalmatinischen Souvenirs, die handgefertigte Gegenstände aus Stein, Holz, Glas und Metall herstellen, sowie dalmatinischen Schnaps, Liköre, getrocknete Früchte und Kuchen, duftende Öle und Kosmetika anbieten. Lavendel (Insel Hvar), Spitze aus Agave (Insel Hvar), Gajetten des Falkuša-Boots aus Kupfer, Kalanko – Boot aus Blech.

Tourismusverband der Gespanschaft Split-Dalmatien

Prilaz braće Kaliterna 10/I., 21000 Split
Tel: +385 (0)21 490 032; 490 033; 490 036
E-Mail: info@dalmatia.hr
Website: www.dalmatia.hr

Split 2a



1. Trogir¹ – romanischer Stadtkern

Tourismusverband der Stadt Trogir

Trg pape Ivana Pavla II. Nr. 1, 21220 Trogir

Tel: +385 (0)21 885 628

E-Mail: tzg-trogira@st.htnet.hr

Website: www.visittrogir.hr

Der von Mauern umgebene Altstadt-kern, mit der gut erhaltenen Festung und einem Turm sowie mit zahlreichen Gebäuden und Palästen aus der Zeit der Romanik, Gotik, Renaissance und des Barock ist in die UNESCO-Liste des Weltkulturerbes aufgenommen.



2. Der Diokletianpalast in Split^{2a} und die antike Stadt Salona in Solin^{2b}

Tourismusverband der Stadt Split

Hrvatskog narodnog preporoda 9, 21000 Split

Tel: +385 (0)21 348 600

E-Mail: info@visitsplit.com

Website: www.visitsplit.com

Tourismusverband der Stadt Solin

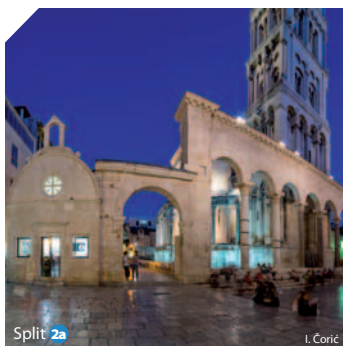
Kralja Zvonimira 69, 21210 Solin

Tel: +385 (0)21 210 048

E-Mail: tzg-solin@st.htnet.hr

Website: www.solin-info.com

Bereits zur Römerzeit wurden in dieser Region die ersten urbanen Ensembles gebaut, wie der Palast des römischen Kaisers Diokletian, der in die UNESCO-Liste des Weltkulturerbes aufgenommen wurde, und die gesamte Stadt Salona, die einstige Hauptstadt der römischen Provinz Dalmatia, belegen.



3. Die Schlucht des Flusses Cetina³

Tourismusverband der Stadt Omiš

Fošal 1A, 21310 Omiš

Tel: +385 (0)21 861 350

E-Mail: info@visitomis.hr

Website: www.visitomis.hr

Am Fuße des höchsten Gebirges in Kroatien, Dinara, verläuft der 105 km lange Fluss Cetina und verbindet die Orte Vrljika, Sinj, Trilj und Omiš. Der Wasserreichtum der Cetina begeistert vor allem Freunde des Rafting und Kanuing.



4. Starigrader Feld^{4a} und die Städte Stari Grad und Hvar^{4b}

Die geschützte Landschaft des Starigrader Felds ist in der UNESCO-Weltkulturerbenliste eingetragen und stellt die am besten erhaltene, fast 2400 Jahre alte, griechische Parzellierung des Landes im Mittelmeerraum dar.

Tourismusverband der Stadt Stari Grad

Obala Franje Tuđmana 1, 21460 Stari Grad
Tel: +385 (0)21 765 763; Tel: +385 (0)21 766-231
E-Mail: tzg-stari-grad@st.t-com.hr
Website: www.stari-grad-faros.hr
www.starogradsko-polje.net

Tourismusverband der Gemeinde Jelsa

Riva b.b., 21465 Jelsa
E-Mail: info@tzjelsa.hr
Website: www.starogradsko-polje.net

Einst ein wichtiger See- und Handelshafen, ist die Stadt Hvar heute eines der beliebtesten Reiseziele vieler Touristen in Kroatien.

Tourismusverband der Stadt Hvar

Trg sv. Stjepana 42, 21450 Hvar
Tel: +385 (0)21 741 059
E-Mail: tzg-hvar@st.t-com.hr, info@tzhvar.hr
Website: www.tzhvar.hr

5. Naturpark Biokovo⁵

Franjevački put 2A, 21300 Makarska
Tel: +385 (0)21 616 924
E-Mail: info@pp-biokovo.hr
Website: www.pp-biokovo.hr

Der Biokovo ist das höchste Gebirge an der kroatischen Küste, das sich durch eine ungewöhnlich kontrastreiche Natur, einer reichen Flora und Fauna mit zahlreichen endemischen Arten und seltenen Greifvögeln sowie durch geomorphologische Phänomene aus-

zeichnet. Vom Biokovo hat man eine hervorragende Aussicht auf das Meer.

6. Wallfahrtskirche der Muttergottes von Sinj⁶

Tourismusverband der Stadt Sinj

Put Petrovca 12, 21230 Sinj
Tel: +385 (0)21 826 352
E-Mail: info@visitsinj.com
Website: www.visitsinj.com
www.gospa-sinjska.hr

Das größte Marienheiligtum Dalmatiens mit dem goldgekrönten Bild der Wundertätigen Muttergottes von Sinj, das Franziskaner 1687 aus Rama mitbrachten, als sie gemeinsam mit dem Volk vor den Türken flohen. Bereits seit über drei Jahrhunderten kommen Gläubige hierher, besonders am 15. August zum Fest Mariae Himmelfahrt.



Routen der alten Kapitäne

SÜDDALMATINISCHE ROUTE

Dubrovnik 5

► Die Routen der alten Kapitäne führen durch Gebiete einer stürmischen Vergangenheit und Kämpfe um die Freiheit, ein Gebiet, wo von alters her Handel, Seefahrt und Schiffbau betrieben wurden, wo man schon immer in Harmonie mit dem Meer und dem Fluss lebte. Lernen Sie die alte Heimat der Seefahrt kennen. Besuchen Sie die Halbinsel der Segelschiffe Pelješac mit seinem Schifffahrtsmuseum, die Wiege der Hochseekapitäne Orebić, den Geburtsort des Seefahrers Marco Polo, die Stadt Korčula, die historische Stadt Dubrovnik, die Jahrhunderte hindurch die unabhängige Republik Dubrovnik bildete, und erfahren Sie die Fortsetzung der

Tradition in den modernen Meeres- und Flusshäfen Ploče und Metković. Die Natur hat hier mit dem Neretva-Delta eine seltsame Landschaft geschaffen, wo sich Fluss und Meer, Ebene und Karst, See und Sumpf berühren. Hier liegt die unvergängliche Schönheit des Nationalparks Mljet mit seinen Seen und die Renaissanceinseln im Elafiti-Archipel Koločep, Lopud und Šipan, und hier findet man die vielfältigen und malerischen Landschaften Konavles. Schauen Sie hinaus in die Weiten, wo in der Vergangenheit zahlreiche Seeschlachten tobten, wo die Freiheit verteidigt und bewahrt wurde, und wo einst die Handelsschiffe im vollen Wind hinaussegelten.



Natur

Nationalpark Mljet, Naturpark der Inselgruppe Lastovo; Denkmal der Parkarchitektur Arboretum Trsteno; Sonderreservate: Neretva-Mündung (ichthyologisch-ornithologisches Reservat), Bucht von Mali Ston (Reservat im Meer), Insel Lokrum – (Reservat der Waldvegetation); geomorphologisches Naturdenkmal Vela špilja (Vela Luka); bedeutende Landschaften Kočje (Dorf Žrnovo auf Korčula), Sapunara (Insel Mljet), Odysseus-Höhle (Mljet), die Höhlen „Morvica“ und „Ostaševica“ (Mljet), Konavoski Dvori (Konavle); Zypressenparkwälder „Pod Gopu“ (Orebić), Ošjak (Vela Luka) Velika und Mala Petka (Dubrovnik).

Sehenswerte Gebäude

Gotische und Renaissancesommerhäuser (von Pelješac bis Konavle); Franziskanerkloster (Orebić); Rektorienpalast (Šipanska Luka); Dubrovniker Stadtmauern mit den Festungen Minčeta, Lovrijenac, Revelin, Bokar und Sv. Ivan, Rektorenpalast, Franziskanerkloster, Dominikanerkloster und Palast Sponza; Kirche St. Blasius, Kathedrale Maria Himmelfahrt (Dubrovnik) Franziskanerkloster (Rožat); Mausoleum der Familie Račić (Cavat); traditionelle Steinarchitektur (Siedlungen in Konavle) und Sokol grad (Festung in Konavle), die Mauern von Ston (Ston), die Saline von Ston, Ruine einer altkroatischen KirchenRonda, (Küstengebiet von Dubrovnik), mittelalterliche Grabsteine „Stećci“ im Küstengebiet von Dubrovnik, Benediktiner Kloster (Mljet), Überreste eines römischen Palastes und einer altchristlichen Basilika (Polače, Mljet).

Gastronomie

Spezialitäten mit Meeresfrüchten und Fisch, Lamm- oder Kalbsfleisch, oder

Oktopus unter der Backhaube, Brodetto vom Aal oder Frosch (Neretva-Tal), Austern (das erste mit geschützter Ursprungsbezeichnung versehene kroatische Meereserzeugnis) und Miesmuscheln aus Mali Ston, Austern und Miesmuscheln des Küstengebietes von Dubrovnik (Bistrina), heimisches Ziegenfleisch unter der Backhaube, Ziegenkäse und „Makaruli“ von Mljet (Mljet).

Kuchen: Ston-Torte, Kontonjata, Mantala und Arancina (Konavle), Padišpanj, Mantala, Prikle (Küstengebiet von Dubrovnik), **Weine:** Dingač und Postup (Pelješac), Pošip und Grk (Korčula), Malvasia dubrovačka (Konavle).

Heilbäder: Vela Luka.

Radwege: Konavle, Inseln Korčula (Blato) und Mljet (Nationalpark Mljet), Halbinsel Pelješac, thematischer Radweg – Grabsteine „Stećci“ des Küstengebiets von Dubrovnik (Slano – Bistrina).

Wanderwege: Routen auf Konavle, Routen durch Orebić, Routen auf den Inseln Korčula, Mljet, Lastovo und Lopud, Napoleon-Straße (1. Etappe von Pelješac).

Weinstraßen: Weinregion Pelješac (Pelješac), Insel Korčula.

Reiten: Konavle.

Freeclimbing: Konavle, Inseln Korčula, Mljet und Lastovo.

Abenteuertourismus: Adrenalinparks in Konavle.

Souvenirs: Konavler Seidenstickerei (Konavle), Segelschiff Dubrovačka karaka (Dubrovnik), Geflochtener Lavendel – (Küstengebiet von Dubrovnik).

Tourismusverband der Gespanschaft Dubrovnik – Neretva

Šipčine 2, 20 000 Dubrovnik

Tel: +385 (0)20 324 999

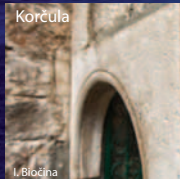
E-Mail: info@visitdubrovnik.hr

Website: www.visitdubrovnik.hr

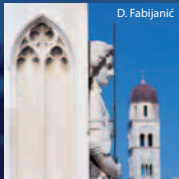
Dubrovnik 5



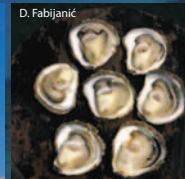
Korčula



I. Biočina



D. Fabijanić



D. Fabijanić

D. Pavlinović

Pelješac



I. Biočina

Neretva

B. Kačan

1. Archäologische Fundstelle Narona¹

Archäologisches Museum Narona

Naronski trg 6, 20352 Vid

Tel.: +385 (0)20 691 596

E-Mail: info@a-m-narona.hr

Website: www.a-m-narona.hr

Die antike Stadt Narona im Dorf Vid bei Metković, die Kapelle des Hl. Veit, die altchristliche Kirche Bare, der Komplex altchristlicher Basiliken, die Stadtmauern und das Forum mit dem Tempel Augustus sind die wertvollsten Überreste des historischen Erbes in dieser Gegend.

Naturkundemuseum Metković

Kralja Zvonimira 4, 20350 Metković

Tel.: +385 20 690 673

E-Mail: muzej.pmm.hr

Website: www.pmm.hr

Die besten Exemplare der reichen und mannigfaltigen Vogelwelt des Neretva-Fluss-Deltas können Sie in einer reichen ornithologischen Sammlung in Metković bewundern. Sie wurde vom berühmten kroatischen Ornithologen Dragutin Rucner gegründet und ist heute eine der Sammlungen des Naturkundemuseums Metković.

2. Mauern von Ston²

Tourismusverband der Gemeinde Ston

Pelješki put 1, 20230 Ston

Tel.: +385 (0)20 754 452

E-Mail: tzston@du.t-com.hr

Website: www.ston.hr

Die Festungsanlage aus dem 14. Jahrhundert ist einzigartig in ihrer Länge von 5,5 km und in ihrer Monumentalität mit ihren Verteidigungseinrichtungen und ihrer urbanistischen Gestaltung. Die Mauern beginnen und enden an den Festungen Koruna in Mali Ston und Veliki kašio in Ston. Die monumentalste Festung ist Bartolomeo oberhalb von Ston.



3. Korčula³ – die Stadt von Marco Polo

Tourismusverband der Stadt Korčula
Obala dr. Franje Tuđmana 4, 20260 Korčula
Tel: +385 (0)20 715 701
E-Mail: tzg-korcula@du.t-com.hr
Website: www.visitkorcula.net

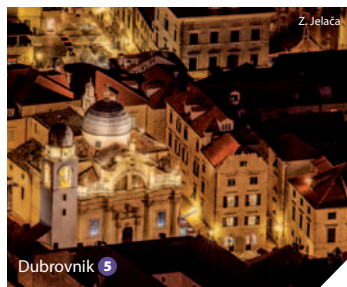
Die Stadt Korčula, das historische Zentrum der gleichnamigen Insel, ist eine der am besten erhaltenen mittelalterlichen Städte des Mittelmeerraums. Der Geburtsort des Seefahrers Marco Polo zeichnet sich durch ein reiches Erbe an Denkmälern und Kultur aus.

4. Nationalpark Mljet⁴

Pristanište 2, 20226 Govedari
Tel: +385 (0)20 744 041
E-Mail: np-mljet@np-mljet.hr
Website: www.np-mljet.hr

Tourismusverband der Gemeinde Mljet
Zabrježe 2, 20225 Babino Polje
Tel: +385 (0)20 746 025
Fax: +385 (0)20 744 186
E-Mail: tz.mljet@du.t-com.hr
Website: www.mljet.hr

Er liegt im Westen der gleichnamigen, bewaldeten Insel der Adria und zeichnet sich durch tiefe Buchten, die Seen Veliko und Malo jezero, durch seine üppige und vielfältige mediterrane Vegetation und sein reiches Kulturerbe aus. Das Benediktinerkloster aus dem



12. Jh. auf einem Inselchen im See Veliko jezero ist besonders erwähnenswert.

5. Dubrovnik⁵ – alter Stadtkern

Tourismusverband der Stadt Dubrovnik
Brsalje 5, 20000 Dubrovnik, Tel: +385 (0)20 312 011
E-Mail: info@tздubrovnik.hr
Website: www.tздubrovnik.hr

Die Stadt besitzt eine einzigartige politische und kulturhistorische Vergangenheit und befindet sich als weltbekanntes Kulturdenkmal auf der UNESCO-Liste des Weltkulturerbes. Sie ist eine der attraktivsten und bekanntesten Städte des Mittelmeerraums und zeichnet sich außer durch ihre außerordentliche natürliche Schönheit und ihr gut erhaltenes Kulturerbe auch durch ihr außerordentlich reichhaltiges touristisches Angebot aus.

6. Cavtat⁶ – historischer Stadtkern

Tourismusverband der Gemeinde Konavle
Zidine 6, 20210 Cavtat, Tel: +385 (0)20 479 025
E-Mail: tzcavtat-konavle@du.t-com.hr
Website: visit.cavtat-konavle.com

Das mittelalterliche Städtchen Cavtat ist das touristische und kulturelle Zentrum Konavles. Zu seinen wertvollen kulturellen Sehenswürdigkeiten gehören das Mausoleum der Familie Račić, das Geburtshaus des Malers Vlaho Buhovac, der Rektorenpalast mit der Sammlung von Baltazar Bogišić. Die Folkloreveranstaltungen sonntags in Čilipi, der Mühlen-Komplex am Fluss Ljuta und die Festung „Sokol grad“ sind nur einige der Attraktionen des ländlichen Teils von Konavle.



Routen zu den Quellen der Natur

LIKA-ROUTE

► Karlovac, die Stadt an vier Flüssen und die Stadt der Parks, bildet den Startpunkt der Naturquellen-Erlebnistour. Schon bald werden waldige Höhen und Gebirge die flachen Landschaften ablösen. Hier gibt es reiche Quellen des reinsten europäischen Wassers, das sogar in den Überseeländern den Durst löscht. Fahren Sie langsam über die gewundene Brücke von Slunj, unter der sich die einzigartige Ansiedlung auf dem Wasser, Rastoke, mit ihren atemberaubenden Wasserfällen befindet. Die Vielzahl der sprudelnden Wasserfälle weist den Weg zu den Quellen der Natur, die sich in ihrer ganzen Fülle an den Plitvicer Seen offenba-

ren. Das Erlebnis der Schönheit und der Frische dieses Weltnaturerbes und die traditionelle Küche sind Gründe, auf dem Weg hier eine Rast einzulegen. Um die Stadt Josipdol gibt es dichte Wälder mit reichen Jagdgebieten. Skifreunde werden im Winter gerne nach Ogulin kommen, während Skischüler bestimmt Brinje wählen werden. Für die, die den direkten Kontakt mit der stillen und beruhigenden Natur suchen, ist der Weg nach Otočac und in das Tal des Flusses Gacka die richtige Wahl. Nach nur 45 Minuten Fahrt von Gospić können Sie in Karlobag ein Bad nehmen, wo das Meer immer von dem Wasser gekühlt wird, das in reicher Fülle aus dem Inneren des Velebit-Gebirges austritt.



7

LIKA-KARLOVAC. ■ 43



**Tourismusverband
der Gespanschaft Karlovac**

Ambroza Vraniczanyja 6, 47000 Karlovac

Tel: +385 (0)47 615 320

E-Mail: info@tzkz.hr

Website: www.tzkz.hr

**Tourismusverband der Gespanschaft
Lika-Senj**

Budačka 12, 53000 Gospić

Tel: +385 (0)53 574 687

E-Mail: info@visit-lika.com

Website: www.visit-lika.com



D. Rostuhar



I. Čović

Plitvicer Seen 2



Senj

R. Ibršević



Velebit 4b

I. Čović



Velebit 4a

A. Gospić



Karlovac 6

R. Ibršević

Natur

Nationalparks Plitvicer Seen und Nordvelebit, Naturpark Velebit, strenge Reservate Rožanski und Hajdučki kukovi; Parkwälder Jasikovac und Vujnović Brdo (Gospić), Bucht „Zavratnica“ am Fuße des Gebirges Velebit, Olivenhaine von Lun – Lun auf der Insel Pag, charakteristische Landschaften der Slunjčica, geomorphologisches Naturdenkmal Cerovačke pećine („Cerovac-Höhlen“, Gračac), Höhlenpark „Pećinski park“ Grabovača, Höhle Baraćeva špilja in Rakovica, Đulin ponor – Höhlensystem inmitten der Stadt.

Sehenswerte Gebäude

Karlovac, der historische urbane Komplex „Zvijezda“, die einzige erhaltene türkische Festungsanlage in der Lika aus dem 15. Jh. (Perušić), die Festung Nehaj in Senj, die antike Wasserleitung in Novalja, die gewundene Brücke über den Fluss Korana (Slunj), alte Steinbrücken (über den Fluss Dobra – Novigrad, Kosinj), zweistöckige Steinbrücke (Tounj), Wasserkraftwerk „Munjara“ in Ozalj, erbaut 1895, Burgfeste Ribnik, die einzige erhaltene kroatische „Wasserburg“, Burg Ozalj, erbaut auf einem Fels über dem Fluss Kupa, das Frankopan-Kastell in Ogulin.

Gastronomie

Weichkäse „Škripavac“ und andere lokale Käsesorten, hergestellt in Mini-Molkereien entlang der Käsestraße der Gespanschaft Karlovac, Lika-Kartoffeln, Lamm aus der Lika, Produkte aus Waldfrüchten und alten Apfel- und Birnensorten, wildwachsende und essbare Heilpflanzen, Wildpilze, Pflaumen- und Birnenschnaps, Brot unter der Backhaube, Sauerkraut aus Ogulin (seit 2015 mit geschützter EU-Ursprungsbezeichnung), Bohnen, Dickmilch, „Cicvara“ (eine Speise aus Maismehl, Milch, Butter und saurer Sahne), Spezialitäten aus Wild oder Flussfischen (Zander, Forelle), Strudel (der längste gebackene Strudel stammt aus Jaškovo, einem kleinen Dorf in der Nähe der Stadt Ozalj, und ist im Guinness-Buch der Rekorde eingetragen).

Radwege: Wege entlang des Flusses Mrežnica (Duga Resa) und entlang der Flüsse Dobra und Kupa in Richtung der Stadt Ozalj.

Von den zahlreichen Wanderwegen auf dem Gebiet der Gespanschaft Karlovac ist der Wanderweg rund um den See Sabljaci besonders attraktiv, während sich die Wege um die Stadt Slunj an die Wanderwege in der Gemeinde Rakovica anschließen und dann weiter zum Nationalpark Plitvicer Seen führen, wonach man ins Flusstal der Gacka und zu den Dörfern am Fuße des Gebirges Velebit gelangt. Äußerst attraktiv sind auch die Wege auf dem Gebiet des Naturparks Velebit und auf dem Gebiet der Stadt Gospić.

Wanderwege und Wege für Nordic-

Walking: in der Umgebung von Duga Resa und entlang des Flusses Mrežnica, sowie im Bereich der Wassermühlen-Siedlung Rastoke in Slunj und in Rakovica, wo man unterwegs die Burg Drežnik, sowie einen Lehrpfad, eine Mühle, die Schlucht der Korana, Wasserfälle und eine Farm mit Pferden sehen kann.

Bergwanderwege: Ogulin – Bijelsko – Klek, Baške Oštarije – Zavižan (Bergwanderweg Premužić), Krasno – Zavižan, Krasno – Begovača, Bergwanderweg Marković rudine – Otočac, Dubović-Bergwanderweg Karlovac-Wanderroute.

Jagd: Bereiche um Duga Resa, Krnjak (im Bereich Karlovac – Slunj), Rakovica, Ogulin, Josipdol, Petrova gora, Gebiet des nördlichen und mittleren Velebits, Gospić, Perušić, Otočac, Vrhovina und das Gebiet nördlich der Stadt Ozalj.

Fischerei: Flüsse Mrežnica und Gacka, Gebiet um die Stadt Gospić, Flüsse Kupa, Korana und Dobra, See Sabljaci in Ogulin, Kiesgruben.

Rafting und Kanuing: Flüsse Mrežnica (Duga Resa), Kupa und Korana, Gacka und Lika.

Höhlenforschung: Die Höhle von Barać (Rakovica), Plitvicer Höhlen (Nationalpark Plitvicer Seen), Höhlenpark Grabovača (Perušić), Cerovac-Höhle (Gračac), Höhle Vrlovka (Kamanje), Đulin Ponor (Ogulin), Höhle „Bubijeva jama“ (Barilović).

Souvenirs: Lika-Kappe, Keramik- oder Holzminiatur eines Flusskahns (Karlovac), Keramikschaff, „Coklje“ (traditionelle Hausschuhe).

Gastronomische Souvenirs: autochthone traditionelle Käsesorten aus einer Mini-Molkerei, lokale Weine, Säfte und Schnaps.

1. Wassermühlensiedlung Rastoke¹

Tourismusverband der Stadt Slunj

Braće Radića 7, 47240 Slunj

Tel: +385 (0)47 777 630

E-Mail: info@tz-slunj.hr

Website: www.tz-slunj.hr

Die Siedlung Rastoke entstand durch ein Spiel der Natur, bei dem das grünblaue Wasser des Flusses Slunjčica über Travertinfelsen in die Korana einfließt und dabei eine Vielzahl an Wasserfällen, Stromschnellen, kleinen Seen und Kaskaden schafft.



2. Nationalpark Plitvicer Seen²

Nationalpark Plitvicer Seen

Josipa Jovića 19, 53231 Plitvička Jezera

Tel: +385 (0)53 751 015 (Reservierungen, Ab-

teilung Verkauf); +385 (0)53 751 014, +385

(0)53 751 026 (zusätzliche Infos, Eingang)

E-Mail: info@np-plitvicka-jezera.hr

Website: www.np-plitvicka-jezera.hr

Dieser Nationalpark steht auf der Liste des Weltkultur- und Weltnaturerbes der UNESCO. Eine Reihe von Seen, Wasserfällen und Strudeln, die verebben und von neuem entstehen und ständig ihre Form ändern, bilden den besonderen Reiz der hiesigen Natur. Zögern Sie nicht, einen einzigartigen Augenblick in dieser Naturgalerie zu verweilen.

3. Gedenkstätte „Nikola Tesla“ Smiljan³

Memorijalni centar „Nikola Tesla“ Smiljan

Smiljan 87/1, 53211 Smiljan

Tel: +385 (0)53 746 530

E-Mail: mcnikolatesla@mcnikolatesla.hr

Website: www.mcnikolatesla.hr

Lika-Museum Gospić

Ulica dr. Franje Tuđmana 5, 53000 Gospić

Tel: +385 (0)53 572 051

E-Mail: muzej-like@gs.t-com.hr

Website: www.muzejlike.hr

Hier wurde Nikola Tesla geboren, und hier verlebte der weltbekannte Wissenschaftler und Erfinder auf dem Gebiet der Elektrizität seine Jugend. Ein modernes Museum, das in seinem Geburtshaus untergebracht ist, und ein nahe gelegener Themenpark bewahren die Erinnerung an Teslas wissenschaftlichen Werdegang.

4. Naturpark Velebit^{4a} und Nationalpark Nordvelebit^{4b}

Naturpark Velebit

Kaniža Gospićka 4b, 53000 Gospić

Tel: +385 (0)53 560 450

E-Mail: velebit@pp-velebit.hr

Website: www.pp-velebit.hr

Nationalpark Nordvelebit

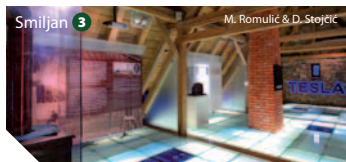
Krasno 96, 53274 Krasno

Tel: +385 (0)53 665 380

E-Mail: npsv@np-sjeverni-velebit.hr

Website: www.np-sjeverni-velebit.hr

Die Einmaligkeit der Karstformen, der Landschaft und der Tier- und Pflanzenwelt sind die Gründe, weswegen der Nationalpark Nordvelebit von der UNESCO zum Weltbiosphärenreservat erklärt wurde. Der Nationalpark Velebit ist besonders bekannt für die Felsformationen Hajdučki und Rožanski kuk sowie für den botanischen Garten des Velebit. Der Sitz des Nationalparks befindet sich im Dorf Krasno, einem großen Marienheiligtum auf Höhe von 714 m über dem Meeresspiegel. Im Dorf Krasno befindet sich auch das Velebit-Haus, ein Besucher- und Informationszentrum für die Besucher des Nationalparks Nordvele-



Smiljan 3

M. Romulić & D. Stojić



Velebit 4a

A. Gospić



M. Romulić & D. Stojić

Ogulin 5



D. Stojić

Aquatika – Süßwasser-Aquarium Karlovac 6

bit, das ihnen gut wiedererkennbare, moderne und attraktive Inhalte in Form einer ganzjährigen Präsentation der Natur- und Kulturwerte des Nationalparks bietet.

5. Ogulin – Heimstatt der Märchen: „Ivanas Märchenhaus“⁵

Trg Hrvatskih rodoljuba, 47300, Ogulin
Tel.: +385 (0)47 532 278
Tel.: +385 047 525 398
Website: www.ivaninakucabajke.hr

Tourismusverband der Stadt Ogulin

Kardinala A. Stepinca 1, 47300 Ogulin
Tel.: +385 (0)47 532 278
E-Mail: tz-grada-ogulina@ka.t-com.hr
Website: www.tz-grada-ogulina.hr

Das zauberhafte Naturerbe der Gegend von Ogulin, die stürmischen historischen Ereignisse, die interessantesten örtlichen Begebenheiten und Menschen haben schon immer die Phantasie der Bewohner aus dem Raum Ogulin angeregt. Volkstümliche Überlieferungen haben so jeden Winkel unseres Raums veredelt und stellen uns ein bemerkenswertes immaterielles Erbe unserer Vorfahren vor.

6. Aquatika – Süßwasser-Aquarium Karlovac⁶

Branka Čavlovića Čavleka 1a, 47000 Karlovac
Tel.: +385 47 659 112
E-Mail: info@aquariumkarlovac.com
Website: www.aquariumkarlovac.com

Tourismusverband der Stadt Karlovac

Trg Petra Zrinskog 3, 47000 Karlovac
Tel.: +385 (0)47 615 115
E-Mail: karlovac-touristinfo@ka.t-com.hr
Website: www.karlovac-touristinfo.hr

Das Süßwasseraquarium in Karlovac ist das einzige seiner Art in Kroatien. Diese lokale Touristenattraktion basiert auf der Bivolfalt der Flüsse und Seen von Karlovac sowie auf der reichen Tradition des Lebens an den Flüssen. Das Aquarium zeigt die Flora und Fauna der kroatischen Flüsse und Seen, die geologische Vergangenheit, die traditionelle Kultur und Geschichte des Einzugsgebiets der vier Flüsse von Karlovac.

Routen der höfischen Villen

NÖRDLICHE ROUTE

► Einst sehnten sich die Angehörigen höherer Gesellschaftsschichten, angesehene Herrschaften und Adlige nach Ästhetik und Komfort und verwendeten daher große Sorgfalt auf die Wahl von Plätzen, an denen sie ihre Schlösser und Landhäuser inmitten von Gärten, Parks und Grünanlagen erbauten. Die höfischen Villen führen Sie über malerische Hügel und gepflegte Ebenen zum herrschaftlichen Grundbesitz der Jelačićs, Novi Dvori, und zum Schloss Lužnica in Zaprešić, zum imposanten Veliki Tabor bei Desinić, zum romantischen Trakošćan, zum stolzen Schloss der Zrinkis in Čakovec, zum

zweitürmigen Schloss in Gornja Rijeka und zu den zahlreichen anderen Schlössern zwischen den Hügeln, die einst Zentren des Lebens, der Arbeit und der kulturellen und politischen Entwicklung waren. Treten Sie ein in die Vergangenheit mit einem Besuch der wertvollen Beispiele ländlicher Architektur in Kumrovec, lernen Sie die Welt unserer Vorfahren in Krapina kennen, oder genießen Sie die Kunst in Hlebine, der Wiege der naiven Malerei. Gestatten Sie den höfischen Villen, Ihnen ihre Geschichte zu erzählen und Sie auf eine romantische Reise in längst vergangene Zeiten voller adligem Glanz und Luxus mitzunehmen.

Tourismusverband der Gespanschaft Zagreb

Preradovićeva 42, 10000 Zagreb
Tel.: +385 (0)1 4873 665
E-Mail: info@tzzz.hr
Website: www.tzzz.hr

Tourismusverband

der Gespanschaft Koprivnica-Križevci

Antuna Nemčića 5, 48000 Koprivnica
Tel.: +385 (0)48 624 408
E-Mail: ured@tz-kckz.com
Website: www.tz-koprivnicko-krizevacka.hr

Tourismusverband

der Gespanschaft Krapina-Zagorje

Magistratska 3, 49000 Krapina
Tel.: +385 (0)49 233 653
E-Mail: info@visitzagorje.hr
Website: www.visitzagorje.hr

Besucherzentrum Zagorje

Vrankovec 1, 49223 Sveti Križ Začretje
Tel.: +385 (0)49 556 021
E-Mail: info@visitzagorje.hr
Webseite: www.visitzagorje.hr

Tourismusverband der Gespanschaft Varaždin

Trg bana Josipa Jelačića 12, 42000 Varaždin
Tel.: +385 (0)42 210 096
E-Mail: info@turizam-vzz.hr
Website: www.turizam-vzz.hr

Tourismusverband der Gespanschaft Medimurje

Ulica bana Josipa Jelačića 22E, 40000 Čakovec
Tel.: +385 (0)40 310 071
E-Mail: info.tzmz@gmail.com
Website: www.visitmedimurje.com



Trakošćan 4



Natur

Naturpark Medvednica, Strahinjčica, besonderes botanisches Reservat „Čret Dubravica“ (Dubravica); Naturdenkmal Höhle Vindija (Varaždin), Naturdenkmal Gupčeva lipa, ornithologisches Sonderreservat Veliki Pažut (Legrad), botanisches Sonderreservat Mali Kalnik (Kalnik), Regionalpark Mur – Drau, Seen Bedekovčanska jezera (Bedekovčina), Arboretum Opeka (Vinica), Bedeutende Landschaft Zelenjak – Risvička und Cesarska gorra.

Sehenswerte Gebäude

Schloss „Januševac“ (Prigorje Brdovečko); Schloss „Veliki Tabor“ (Desinić); Burg (Varaždin); Weinbergshäuschen und alte Bauernhäuser (Gornje Međimurje), Holzmühle auf dem Fluss (Sveti Martin na Muri), alter Stadtkern von Križevci, griechisch-katholische Dreifaltigkeitskathedrale. Heiligtum: Marija Bistrica, Maria-Schnee-Kirche (Belec), Bednjanske kljijeti (Weinbergshäuschen) (Bednja).

Gastronomie

Pute mit Plinsen, Buchweizengrütze, Speisen und Getränke aus Brennesseln, Kuhkäse „Prga“, Kürbiskernöl, Fleisch aus der Holzschüssel (tiblica), Desserts Zagorski štrukli (Zagorer Topfenstrudel), Kürbisstrudel, Maisspeise (Zljevanka) und Vrbovečka pera, Gebäck Varaždinski klipčići, Vierlagenstrudel „Međimurska gibanica“, Schaumwein Šenpjen, Wein Pušipel, autochthone Weinsorte aus Klanjec „Sokol“, Eiswein „Bodren“, Bregovska pita (seit 2012 Status eines immateriellen Kulturguts der Rep. Kroatien), Schweinsfilet Stubica, Zagorje-Suppe, Schaumweine Vuglec Breg, Varaždiner Kohl.

Heilbäder: Thermen Stubičke toplice, Krapinske toplice, Varaždinske toplice.

Thermen: Terme Jezerčica – Donja Stubica, Terme Tuhelj – Tuheljske Toplice, Stubičke Toplice, Krapinske Toplice, Terme Sveti Martin.

Radwege: Gespanschaft Zagreb: 13 Radkarten und 37 Routen mit einer Gesamtlänge von 1336,7 km, Žumberak 311,5 km, touristische Fahrradkarte der Gespanschaft Zagreb mit einer Länge von 207 km. Drei neue touristische Radrouten, zugänglich auf der Mobil-App ZG bike: Save-Route in einer Länge von 87,59 km (darin befinden sich drei Routen – die Seenroute, die Vogel- und Schildkrötenroute und die Holzbrückenroute), die Wasserfallroute in einer Länge von 47,79 km und die Zagreber Route von 41,06 km Länge. Ivanec, Gespanschaft Krapina-Zagorje: fünf 5 Radkarten und 26 Routen in einer Länge von insgesamt 1049 km, Radnetz „Međimurje Cyclist Welcome“, ein 750 km langer Road- und Offroad-Radweg, Drau-Route: Legrad – Šoderica – Hlebina – Molve – Đurđevac – Kalinovac – Križnica (80 km), Koprivnica, Križevci, Kalnik, Gespanschaft Varaždin – Radweg um den Fluss Drau (Dubrava Križovljanska – Varaždin – Ludbreg – Mali Bukovec), Weg von Schloss zu Schloss (Varaždin – Trakošćan), die Thermen-Route (Varaždin – Varaždinske Toplice).

Reitwege: zwölf verfügbare Reitwege auf dem Gebiet der Gespanschaft Krapina – Zagorje mit einer Gesamtlänge von 184 km. Zwei Reitwege auf dem Gebiet von Brdovac, Marija Gorica und Dubravica. Touristischer Reitweg Gespanschaft Koprivnica-Križevci auf der Bilogora.

Wanderwege: Lehrpfade (Naturpark Medvednica), Lehrpfade (Stubičke Toplice, Kalnik); Thermen-Wanderwege (Krapinske Toplice), Uferweg an der Drau; Gebiet um Trakošćan, Gornje Međimurje, Marija Bistrica – Wanderrundweg „Für Geist und Körper – Mirko Fulir“, Lehrpfade (Naturpark Žumberak – Samoborsko gorje), Sv. Nedelja – Lehrpfad des Vogelschutzgebiets Sava – Strmec, Wanderwege auf den Bergen um Sveta Nedjelja, Wanderweg Tuhelj, Naturpark Medvednica: Horvatove stube, Pregrada: Lenartove stube, Labyrinth in Donja Stubica, Jesenje – auf den Spuren der Neandertaler, Radoboj (Strahinjčica) – Route der Orchideen.

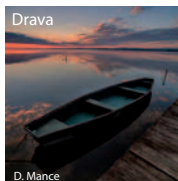
Bergwege: Naturpark Žumberak – Samoborsko gorje, Naturpark Medvednica, Berggebiete Strahinjčica, Ivanščica, Kalnik, Ravna Gora, Bilogora, Pregrada – Kunagora, Kajbunščakov put. Marija Bistrica, Bergwanderrundweg „Für Körper und Geist“.

Thematische Wege: Käsestraße der Gespanschaft Zagreb, Weinstraße von Plešivica, Weinstraße von Samobor, Galeriestraße (ausgehend von Hlebine), Weinstraßen „Klampotic“ (Cestica), Ludbreg, Varaždinske Toplice, und Jalžabet, Weg der traditionellen Gerichte (Bauernwirtschaften auf dem Gebiet der gesamten Gespanschaft Varaždin), Lehrpfad Trakošćan, Weinstraße von Međimurje, Weg des schwarzen Öls (Kürbiskernöl), der Weg der Tradition von Međimurje, Lehrpfad Gaveznic – Kamenj Vrh (Lepoglava), Weinstraßen der Gespanschaft Krapina – Zagorje, Berg- und Lehrpfad „Wege der Orchideen“ in der Gemeinde Radoboj, „Auf den Spuren der Rebellen von Matija Gubec“ (Donja Stubica), Lern- und Spaßpromenade „Kapelščak“ (Stubičke Toplice), Rundwanderweg Hušnjakovo, Wege der Neandertaler von Krapina (Jesenje). KZŽ – Marianischer Pilgerweg, Weg des Bauernaufstands.

Jagd: Gebiete von Zelendvor, Trakošćan, Čakovec, Štrigova, Legrad, Koprivnica.

Fischerei: Flüsse Mur, Drau; Seen Zajarki, Čabraji, Ravenska kapela, Hegeniš, Šoderica, Stara Šoderica, Ješkovo) Seen in der Umgebung von Sveta Nedjelja (Rakitje, Strmec, Orešje, Kerestinec), Plitvicer Seen, Bednja, Sport-Freizeitsee „Jarki“ Stubičke Toplice.

Reiten: Sveti Martin na Muri, Donja Dubrava, Mari Sveti Martin na Muri, Donja Dubrava, Zaprešić – Reitclub Trajbar, Zentrum „Ritam s konjem“ Stubičke Toplice, Reitclub „Budinsčina“, Maruševac, Reitclub Kumrovec, Donja Stubica – Ranch Zara, Sveti Križ Začretje – OPG Piljek, Krapinske Toplice – Reitclub „Horses for Champions“, Vuglec Breg (Krapina), Vinski vrh (Hrašćina), Konjščina.



Drava

D. Mance



S. Gobbo

Čakovec 5



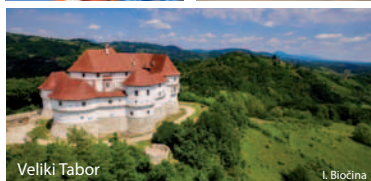
Varaždin 4b

M. Romčić & D. Stojčić



Marija Bistrica

S. Gobbo



Veliki Tabor

I. Bičina

Skifahren: Sljeme (Medvednica).

Paragliding: Prigorec (Ivanščica); Kalnik; Cvetlin und Višnjica (Ravna Gora), Plešivica (Japetić) Strahinjčica, Kunagora.

Klettern: Kalnik.

Speedway: Hodošan, Kupljenovo (Zaprešić).

Ballonfahren: Flughafen Krapina-Zagorje (Ballonklub Zagreb).

Souvenirs: Akazienhonig aus den Bergen von Zagorje, Pfefferkuchenherz, Pfefferkuchenformen, Holzspielzeug (Laz), Lepoglaver Spitze, Kürbiskernöl, naive Miniaturmalerei (Hlebine) Bilikum (Križevci) Koprivnjak (Koprivnica), Tee Lužnički čaj (Schloss Lužnica – Zaprešić).

1. Naturpark Medvednica ¹

Lugarnica Bliznec

Bliznec 70, 10000 Zagreb

Tel: +385 (0)1 458 6317

E-Mail: info@pp-medvednica.hr

Website: www.pp-medvednica.hr

Ein bewaldeter Gebirgszug hinter Zagreb mit kilometerlangen Wanderwegen und dem Skizentrum Sljeme. Er lockt Besucher mit Höhlen, von denen die Veternica-Höhle die interessanteste ist, sowie mit attraktiven Schluchten, Wasserfällen und Karstformationen. Auf Lehrpfaden kann man das ganze Gebiet kennen lernen und das Zrinski-Bergwerk besichtigen.



2. Museum „Staro Selo“ in Kumrovec ²

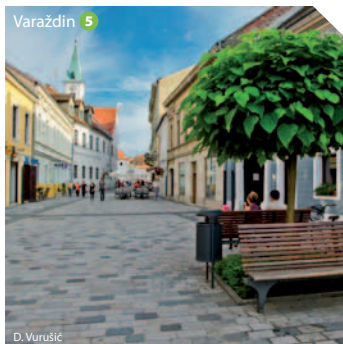
Kumrovec b. b. , 49295 Kumrovec

Tel: +385 (0)49 225 830

E-Mail: mss@mhz.hr

Website: www.mss.mhz.hr, www.mhz.hr

Ein einzigartiges Freilichtmuseum mit gut erhaltenen originalen Bauernhäusern von der Wende vom 19. zum 20. Jh. und mit Ausstellungen traditioneller Lebensformen im Gebiet des Flusses Sutla vom Ende des 19. Jh., z. B. Hochzeit im Zagorje, Vom Hanfgarn zum Leintuch, Töpferei, vom Korn zum Fladenbrot.



3. Neandertalmuseum in Krapina³

Šetalište Vilibalda Sluge b.b. (ohne Hausnummer) 49000 Krapina
Tel.: +385 (0)49 371 491
E-Mail: rezervacije-mkn@mhz.hr
Website: www.mkn.mhz.hr, www.mhz.hr

Das Museum des Krapina-Neandertalers wurde im Jahr 2010 eröffnet und stellt ein einzigartiges Museum direkt an einem der wichtigsten paläontologischen Fundorte in Europa dar. Zusätzlich zur Ausstellung der Gegenstände in Bezug auf die Neandertaler wird auch die Geschichte der Welt von der Entstehung bis heute dargestellt.

4. Das Schloss Trakošćan⁴ – die Perle des kroatischen Hinterlandes

Museum Schloss Trakošćan

Trakošćan 1, 42253 Bednja
Tel.: +385 (0)42 796 281
+385 (0)42 796 422
Fax: +385 (0)42 796 420
E-Mail: dvor@trakoscan.hr

Tourismusverband Trakošćan – Gemeinde Bednja

Trg Sv. Marije 26, 42253 Bednja
Tel.: +385 (0)42 796 309
E-Mail: info@bednja.hr;
info@turizam-trakoscan.hr



Das Schloss Trakošćan ist das romantischste und nach einer weit verbreiteten Meinung auch das schönste Schloss in Kroatien. Eines der seltenen Objekte in Kroatien mit erhaltener eigener Bausubstanz, historisch eng verbunden mit dem architektonischen Rahmen und dem Leben seiner Eigentümer.

5. Die Stadt Varaždin⁵ – ein Juwel der Kultur

Tourismusverband der Stadt Varaždin

Ivana Padovca 3, 42000 Varaždin
Tel.: +385 (0)42 210 987
E-Mail: info@tourism-varazdin.hr
Website: www.tourism-varazdin.hr

Varaždin, eine Stadt der Kultur, begeistert durch seine prunkvollen Kirchen, städtischen Paläste und den Varaždiner Friedhof, sowie mit seinen künstlerischen Errungenschaften und seinem kulturellen Erbe.

6. Öko-Museum an der Mur⁶

Žabnik b. b., 40311 Sveti Martin na Muri
Tel.: +385 (0)40 868 231, +385 (0)98 977 9024
E-Mail: info@svetimartin.hr
www.ekomuzejmura.com

Das Öko-Museum an der Mur bietet ein außergewöhnliches Mosaik der biologischen Vielfalt unter dem Schutz der UNESCO und eine landschaftliche und kulturelle Vielfalt, traditionelles Wissen, was die freundlichen Einheimischen bewahrt haben, mit vielen ethnologisch eingefärbten traditionellen Veranstaltungen. Es gibt Fahren über die Mur, schwimmende Mühlen, eine traditionelle Architektur, historische Elemente und Ausstellungsstücke, die das Leben der Landbevölkerung zeigen.



Routen der unterirdischen Geheimnisse

NORDÖSTLICHE ROUTE

► Einige Geheimnisse warten Millionen von Jahren darauf, gelüftet zu werden. Zurückgelassen haben sie lebendige Kreaturen aus prähistorischer Zeit im tiefen Fels, als hier noch Meer war. Ivanić-Grad hat sein Geheimnis der Welt preisgegeben. Die Routen der unterirdischen Geheimnisse bereisend, werden Sie mit einem vorzeitigen Leben konfrontiert. In der Begegnung mit der Landbevölkerung, die das letzte Beispiel eines in Vergessenheit geratenen bescheidenen Lebens ist, in der hügeligen Natur, in der sich Ebenen und Berge abwechseln, wo die Zeit nach dem Sonnenstand festgestellt wird und wo zahlreiche Fischgründe und

Jagdgebiete zur Geselligkeit einladen, werden Sie die natürliche Seite Ihres Wesens kennen lernen. Ein Grillabend am Fischteich mit der Familie schafft eine große Distanz zu den doch so nahen urbanen Zentren wie Bjelovar, Đurđevac, Virovitica, Garešnica, Kutina oder Novska. Flussabwärts von Sisak bewässert der Fluss Save die Wälder und Wiesen des zauberhaften Naturparks Lonjsko Polje und schafft so einen Laichplatz für Fische und eine Brutstätte für viele seltene Vogelarten. Zwischen den attraktiven Gebirgen liegt eine landwirtschaftliche Region, deren gastronomische Höhepunkte Sie in Vrbovec, Bjelovar, Đurđevac und Veliki Zdenci entdecken können.



Lonjsko polje 4



Natur

Das UNESCO- geschützte grenzübergreifende Biosphärenreservat Mur – Drau – Donau, die geschützten Landschaften Križnica, Jelkuš, Širinski otok und das Sumpfbiotop Vir (Pitomača), der Naturpark Lonjsko polje, das ornithologische Reservat Rakita (Sisak), das geographisch-botanisches Sonderreservat des Đurđevacer Sandes, die Karpfenteiche Končanica (Daruvar-Grubišno Polje), die Fischteiche Blatnica – Info- und Lehrpunkt Blatnica, der Lehrpfad Lokvanjić – Vogelbeobachtung, die Schule in der Natur (Bjelovar – Čazma), die Foto-Safari und Beobachtung der Tierwelt (BBŽ), das Sonderreservat Waldvegetation „Crni jarki“ (Kalinovac).

Sehenswerte Gebäude

Barockkomplex des Franziskanerklosters und Kirche des Hl. Rocco (Virovitica), Kirche Besuch der Jungfrau Maria (Vukovina), Holzkapelle des Hl. Johannes des Täufers (Buševac), Holzhäuser in Krapje – einem Dorf des architektonischen Erbes, Moslavina-Portale (Kutina), Holzkapelle des Hl. Andreas aus dem Jahr 1757, die gotische Kirche des Hl. Panteleimon, Kirche der Hl. Maria Schnee in Kutina, Kathedrale des Heiligen Kreuzes in Sisak.

Gastronomie

Milchprodukte, Spezialitäten aus Süßwasserfisch und Wild, Fischpaprakasch, Spezialitäten der traditionellen tschechischen Küche (Daruvar), Karpfen am Spieß – Krapje, Brennesselbrot (Pitomača), Weine Graševina, Chardonnay, Bijeli Pinot, Cabernet sauvignon, Škrlet – eine autochthone Sorte der Region Moslavina, Brombeerenwein und Fruchtschnäpse, Walnussgebäck „Đurđevačka pogača z oreji“ (seit 2017 immaterielles Kulturgut).

Heilbäder: Topusko, Ivanić-Grad und Daruvar (Daruvarske toplice).

Radwege: Drau-Route (Koprivnica – Križnica), Teilstrecke der EuroVelo 13 (Gespanschaft Međimurje – Legrad – Koprivnica – Hlebine – Molve – Novo Virje – Ferdinandovac – Podravske Sesvete – Gespanschaft Virovitica-Podravina, Moslavina- und Save-Routen (Umgebung von Ivanić-Grad), 20 Radrouten und Wege im Gebiet der Gespanschaft Virovitica-Podravina mit einer Gesamtlänge von mehr als 1000 km, touristische Radrouten der Gespanschaft Sisak-Moslavina 1, 2 und 3, und touristische nationale Route Save (434 km und lokale Routen), die Route der Gespanschaft Bjelovar – Bilogora verbindet fünf Städte der Gespanschaft (Bjelovar, Čazma, Garešnica, Daruvar, Grubišno Polje) mit einer Gesamtlänge von 192 km, Radrouten von Bjelovar, Route von Bilodrava (Bilogora, Đurđevac, Novo Virje, Ungarn).

Wanderwege: Lehrpfade entlang der Drau, Lehrpfad im Viroviticer Teil des Bilogora, Wege im Umland Kutinas, Lehrpfad „Römischer Waldpark“ (Daruvar), Lehrpfad Lokvanjić (Blatnica – Čazma).

Weinstraßen: Weinstraßen der Moslavina, Weinstraßen von Pitomača, Viroviticer Aussichtspunkte – Virovitica, Weinstraßen in Đurđevac, Weinstraßen der Weinberge von Pakrac, Weinstraßen von Zelina – Umgebung von Sv. Ivan Zelina, Weinstraßen von Daruvar, Weinstraßen von Bilogora.

Jagd: Gebiet um Đurđevac, Ivanić-Grad und Novska; auf der Bilogora und Moslavica, Psunj (Pakrac).

Fischerei: See Gat (Đurđevac), Fischzuchten im Gebiet von Bjelovar, Čazma, Grubišno polje, Virovitica, Novska, Garešnica und Kutina, Fischzuchten Končanica und Jezero (Daruvar), Flüsse Ilova und Pakra (Virovitica – Pakrac), Fluss Drau (Križnica), „Catch & release“ – See Pjeskara, See Ciglana (Dugo Selo), ŠRD Amur, See Črnc (Vrbovec).

Reiten: Reitclub „Diamant“, Reitclub „Zlatni klas“, Otrovanec (Pitomača), Reitclub „Konji gizdavi“ (V. Pisanica), Gestüt „AMB Horses“ (Daruvar), Reitclub „Vinia“ (Bjelovar), Reitclub „Veliko Trojstvo“, Reitclub „Đurđevački graničari“ (Đurđevac), „Virovski konjanici“ (Virje), Engea Hrvatska – „Bilogorska konjička staza“ – erster internationaler zertifizierter touristischer Reitweg in Kroatien, 90 km lang (Veliko Trojstvo).

Souvenirs: Slatina-Perle (Perlen, Halsketten), Leinenhandtuch (Ivanić-Grad), verkleinerte Replik eines Posavina-Hauses (Sisak), Figuren der autochthonen Rin-

derrasse „Tur“ (Turopolje), Storchfiguren (Lonjsko Polje), Figuren des Hahns „Picok“ (Đurđevac), Weinbecher „Vas diatretum Daruvarense“ (Daruvar), „Spuren und Erinnerungen“ – eine Reihe von Souvenirs mit Ethno-Motiven der Regionen Podravina und Slawonien (Virovitica), „Stücke aus Petrinja“ (Geschirr aus Ton), Schmuck des Museum der Stadt Sisak – Nachbildungen von römischen Münzen, Keramik aus Ton und Folk-Weberei, Fischerei-Werkzeug.

Attraktionen: Devarij (Đurđevac) – besonders gebauter und eingerichteter Raum mit Kamelen als Verbindung zum „Đurđevacer Sand“.

**Tourismusverband
der Gespanschaft Koprivnica-Križevci**

Antuna Nemčića 5
48000 Koprivnica
Tel.: +385 (0)48 624 408
E-Mail: ured@tz-kckz.com
Website: www.tz-koprivnicko-krizevacka.hr

**Tourismusverband
der Gespanschaft Bjelovar-Bilogora**

Dr. Ante Starčevića 8, 43000 Bjelovar
Tel.: +385 (0)43 221 928
E-Mail: info@tzbbz.hr
Website: www.tzbbz.hr

**Tourismusverband
der Gespanschaft Virovitica-Podravina**

Trg Ljudevita Patačića 1, 33000 Virovitica
Tel.: +385 (0)33 726 069, +385 (0)33 730 031
E-mail: ured@tzvpz.hr
Website: www.tzvpz.hr

**Tourismusverband
der Gespanschaft Sisak-Moslavina**

Rimska 28/II., 44000 Sisak
Tel.: +385 (0)44 540 163
E-mail: info@turizam-smz.hr
Website: www.turizam-smz.hr

**Tourismusverband
der Gespanschaft Zagreb**

Preradovićeva 42, 10000 Zagreb
Tel.: +385 (0)1 4873 665
E-mail: info@tzzz.hr
Website: www.tzzz.hr



D. Fabijanić



D. Sever

1. Alte Festung – Kulturdenkmal in Đurđevac¹

Galerie Stari grad

Starogradska 21, 48350 Đurđevac

Tel: +385 (0)48 812 230

E-Mail: muzej@djurdevac.hr

Website: www.djurdevac.hr

Ein wertvolles Kulturdenkmal und eine mittelalterliche Festung, in der sich heute Galerieräume befinden. Bedeutend ist vor allem die ständige Ausstellung einer Schenkung von Kunstwerken des berühmten naiven Malers Ivan Lacković Croata. Hier befindet sich auch das Interpretationszentrum der Picokijada (im Jahr 2017 zu einer der drei besten Kulturattraktionen in Kroatien gekürt). In unmittelbarer Nähe liegt auch ein Gehege mit Kamelen und Kleintieren als Verbindung zu dem Sandgebiet „Đurđevački pijesci“.

2. Schloss Pejačević in Virovitica²

Stadtmuseum - Schloss Pejačević

Trg bana Josipa Jelačića 23, 33000 Virovitica

Tel: +385 (0)33 722 127

E-Mail: info@muzejvirovitica.hr

Website: www.muzejvirovitica.hr

An Stelle der einstigen mittelalterlichen Befestigungsanlage ließ die Grafenfamilie Pejačević 1804 nach den Plänen des Wiener Architekten Roth ein Schloss mit barocken und klassizistischen Stilelementen errichten. Heute befindet sich in dem Schloss ein Museum, und der harmonische Park um das Schloss herum ist ein geschütztes Naturdenkmal.

3. Schloss des Grafen Janković in Daruvar³

Touristisches Informationszentrum

Daruvar – Papuk

Julijev park 1, 43500 Daruvar

Tel: +385 (0)43 331 382

E-Mail: tic@daruvar.hr, turizam@daruvar.hr

Website: www.visitdaruvar.hr

Das Barockschloss wurde von A. Janković (zwischen 1771 und 1777) erbaut, einem

Grafen, auf dessen Besitz das heutige Daruvar entstand. Im Weinkeller unter dem Schloss kann man den Daruvarer Spitzenwein Graševina in einer unvergesslichen Atmosphäre verkosten.

4. Naturpark Lonjsko polje⁴

Naturpark Lonjsko polje

Krapje 30, 44325 Jasenovac

Tel: +385 (0)44 672 080; 611 190

E-Mail: info@pp-lonjsko-polje.hr

Website: www.pp-lonjsko-polje.hr

Die gewaltigen Wassermassen, die mit der Save von den Alpen und den Dinariden kommen, ergießen sich in die Wiesen und Wälder der Ebene Lonjsko Polje und schaffen hier außerordentliche Bedingungen für die Brut von Fischen und das Leben von Vögeln. Gleichzeitig finden wir hier die seltene Verbindung von gut erhaltener Natur und traditionellem Architekturerbe. Der Naturpark Lonjsko polje zählt als Sumpfbereich zu den gefährdetsten Lebensräumen der Welt. Es handelt sich um das größte unter Naturschutz gestellte Sumpfbereich, nicht nur in Kroatien, sondern im gesamten Flussgebiet der Donau. Es wurde in die sog. Ramsar-Liste der Sümpfe aufgenommen, die von internationaler Bedeutung sind, vor allem als Lebensraum von Sumpfvögeln. Nach den Kriterien der EU-Vogelschutzrichtlinie gehört dieser Raum zu den wichtigen Vogelschutzgebieten (engl. Important Bird Areas – IBA). Er setzt sich hauptsächlich aus drei Gebieten zusammen: Lonjsko polje, Mokro polje und Poganovo polje.

5. Festung Sisak⁵

Stadtmuseum Sisak

Kralja Tomislava 10, 44000 Sisak

Tel: +385 (0)44 811 811

E-Mail: gradski-muzej-sisak@sk.t-com.hr

Website: www.muzej-sisak.hr

Diese gut erhaltene mittelalterliche Festung ist als Denkmal der stürmischen kriegesischen Vergangenheit interessant,

ist aber auch wegen ihrer Gestalt und ihrer Lage an den Flussufern von Kupa inmitten weitläufiger Ebenen attraktiv. In der Zeit der Osmanenkämpfe wurde, um den weiteren Vormarsch der Türken zu stoppen, an der Mündung des Flusses Kupa in die Save der Bau der Festung von Sisak begonnen. Die Bauarbeiten begannen im Jahr 1544, und 1550 war die Festung bereit, ihren Hauptzweck zu erfüllen. Als Baumaterial dienten überwiegend die Reste der Römersedlung Siscia. Die Festung wurde vom osmanischen Heerführer Hasan-paša Predojević drei Mal belagert, bis er am 22. Juni 1593 seine endgültige Niederlage in der entscheidenden Schlacht zur Verteidigung der Stadt Sisak und des gesamten Königreichs Kroatien hinnehmen musste. Während der Schlacht befand sich in der Festung eine rund 300 Mann starke Besatzung, die im entscheidenden Moment dem christlichen Heer unter der Führung des Ban Toma Bakač zu Hilfe eilte.

Kupa

6. Museum Turopolje in Velika Gorica ⁶

Museum Turopolje

Trg kralja Tomislava 1, 10410 Velika Gorica

Tel: +385 (0)1 6221 325

E-Mail: muzej-turopolja@muzej-turopolja.hr

Website: www.muzej-turopolja.hr

Turopolje ist ein Gebiet im Flusstal der Save südlich von Zagreb, das seit vorgeschichtlicher Zeit bis heute besiedelt ist. Heute sind gut erhaltene Holzkapellen und adelige Landhäuser die Besonderheiten von Turopolje. Das älteste Exponat des Museums von Turopolje ist der Fangzahn eines Mammuts aus der Zeit vor dem 10. Jahrtausend vor Christus.

Durdevac ¹

S. Gobbo

Daruvar ³

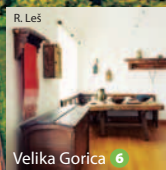
S. Gobbo

Virovitica ²

K. Toplak

Sisak ⁵

M. Babić

Velika Gorica ⁶

R. Leš

Die kroatische Hauptstadt Zagreb gehört zu den ältesten Städten Mitteleuropas, wie schriftliche Quellen aus dem Jahre 1094 belegen, als auf ihrem Gebiet eine Diözese gegründet wurde. Die Stadt formte sich zwischen dem Gebirgszug Medvednica und dem Fluss Sava. Den alten Stadtkern bildeten das mittelalterliche Gradec, das heute Sitz der kroatischen Regierung und des Parlaments ist, und das Kaptol, der Sitz der Erzdiözese. Nach der administrativen Vereinigung mit den umliegenden Siedlungen im 19. Jh. wurden in Zagreb repräsentative öffentliche Gebäude, Plätze, wunderschöne Grünanlagen,

Eine Stadt nach menschlichem Mass

STADT ZAGREB

Springbrunnen und Parks angelegt, die es heute zu einer der grünen Städte Europas machen. Die Metropole Zagreb lockt ihre Gäste mit ihren schönen Spazierwegen, der lebendigen Atmosphäre ihrer Straßen und zahlreichen Cafés, Restaurants und Geschäftsstraßen. Wenn Sie auf Ihrer Reise eine Pause machen wollen, die von reichhaltigen traditionellen und kulturellen Eindrücken erfüllt ist, die Ihre Fahrt nach Hause oder zu einem der Touristenziele an der Küste beleben werden, erwartet Zagreb Sie gerne. Herzlich willkommen!



Kommen Sie... Kosten Sie...

Sehenswerte Gebäude

Die neugotische Kathedrale Mariä Himmelfahrt, romanisch-gotische Kirche des Hl. Marko, mittelalterliche Teile der Stadtmauern aus dem 13. Jh. – Steintor Kamenita Vrata und Turm Lotrščak, elektrische Drahtseilbahn, die die Ober- und die Unterstadt miteinander verbindet, neobarockes Gebäude des Kroatischen Nationaltheaters aus dem Jahr 1895 der Architekten Fellner und Helmer.

Gastronomie

Pute mit Plinsen, Štrukli (Topfenstrudel), Speckkutteln, Weißkohl mit Teigflecken „Krpice sa Zeljem“, Frischkäse und saure Sahne, Zagreber Schnitzel.

Erinnerungen aus Zagreb

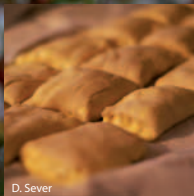
Šestinski kišobran – Regenschirm, Teil der für die Zagreber Region typischen Volkstracht, die noch bis in die 60-er Jahre des letzten Jahrhunderts gebräuchlich war. Heute wird sie bei Bühnenschauen und auf

Folkloreveranstaltungen getragen. Die größte Konzentration von Šestinski Kišobrani sieht man heute auf dem Zagreber Marktplatz Dolac. **Pfefferkuchen** – ein aromatischer Kuchen von rechteckiger Form, verziert mit Reliefs in Form von Folkloremotiven. Er besteht aus Honig, Walnüssen und Pfeffer. Als traditionelle kroatische Speise ist er in sich widersprüchlich wie die gesamte kroatische Geschichte: ein süßer und zugleich pfeffriger Leckerbissen. **Lebkuchenherz** – ein Lebkuchen in Herzform und in greller roter Farbe und ein traditioneller Ausdruck der Liebe und Zuneigung aus Zagreb. Im kontinentalen Gebiet Kroatiens wird dieser traditionelle, essbare und süße Honigkuchen seit Jahrhunderten bei kirchlichen und anderen Festlichkeiten zu verschiedenen Anlässen verkauft. Der Kuchen wird in unterschiedlichen Formen hergestellt und reich verziert. Oft werden diese Lebkuchen auch als traditioneller Weihnachtsbaumschmuck benutzt.



Zagreb





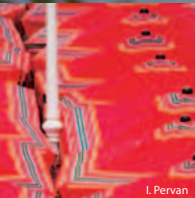
D. Sever



M. Špelić



Ž. Krčadinac



I. Pervan

Touristeninformationszentrum Zagreb

Trg bana J. Jelačića 11, 10000 Zagreb
Tel: +385 (0)1 48 14 051; 4814 052; 4814 054
E-Mail: info@infozagreb.hr
Website: www.infozagreb.hr

Touristeninformationszentrum Hauptbahnhof

Trg kralja Tomislava 12, 10000 Zagreb
Tel: +385 (0)99 2109 918

Touristeninformationszentrum

Flughafen Zagreb Franjo Tuđman

Ulica Rudolfa Fizira 21, 10410 Velika Gorica
Tel: +385 (0)1 6265 091

Touristeninformationszentrum

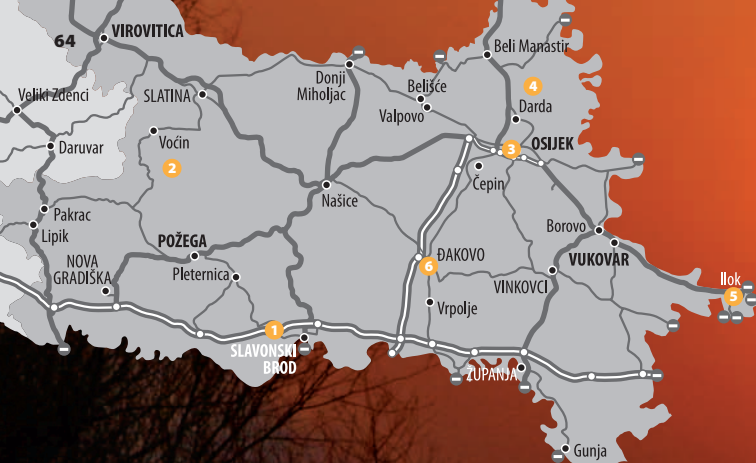
Busbahnhof Zagreb

Avenija M. Držića 4, 10000 Zagreb
Tel: +385 (0)1 6115 507

Touristeninformationszentrum Turm Lotrščak

Strossmayerovo šetalište 9, 10000 Zagreb
Tel: +385 (0)1 4851 510

Zagreb



Routen des Pannonischen Meeres

SLAWONISCHE ROUTE

Die einst unendliche Weite des blauen Meeres hat heute eine goldene Farbe, und ihre Inseln sind heute grüne Hügel. Von den Wassern sind nur Muschelschalen in den fruchtbaren Ebenen der slawonischen Felder geblieben. Aber dafür umfassen die drei große Flüsse, Sava, Drau und Donau, diese Region, und dem Menschen war klar, dass er in dieser üppigen Natur hier ein wertvolles Zuhause finden würde. Das Pannonische Meer ist längst versiegt, aber es hat doch eine seiner salzigen Quellen in Bizovac zurückgelassen. Mit ihrer Temperatur von 96 °C ist sie in Europa einzigartig. Die anspruchsvolle natürliche Umgebung gefiel dem Adel, der einst hier Schlösser

baute, zur Jagd und zum Fischen ging und den Spitzenwein trank, der auch an den europäischen Höfen und bei Königskrönungen serviert wurde. Berühmt sind die Weinkeller von Ilok, Kutjevo und Belje. Heute können auch Sie all diese Wunder vergangener Zeiten genießen. Auf den Routen des Pannonischen Meeres entdecken Sie die schönen Lieder dieser Region, die zur Tamburizza gesungen werden, und zahlreiche Folklorefeste zeigen fröhliche Umzüge geschmückter Männer und Frauen in malerischen Trachten, bei denen die Männer die typischen slawonischen Hüte und die Frauen goldene Dukaten tragen. Vinkovci – die Stadt mit der längsten Besiedlungskontinuität in Europa.

**Tourismusverband
der Gespanschaft Požega-Slawonien**

Županijska 7, 34000 Požega

Tel: +385 (0)34 290 262

E-Mail: kontakt@tzzps.hr

Website: www.tzzps.hr

**Tourismusverband
der Gespanschaft Virovitica-Podravina**

Trg Ljudevita Patačić 1, 33000 Virovitica

Tel: +385 (0)33 726 069, +385 (0)33 730 031

E-Mail: ured@tzvpz.hr

Website: www.tzvpz.hr

**Tourismusverband
der Gespanschaft Osijek-Baranja**

Županijska 4, 31000 Osijek

Tel: +385 (0)31 214 852

E-Mail: info@tzosbarzup.hr

Website: www.visitosijekbaranja.com

**Tourismusverband
der Gespanschaft Vukovar-Srijem**

Glagoljaška 27, 32100 Vinkovci

Tel: +385 (0)32 338 425

E-Mail: turisticka-zajednica@vk.t-com.hr

Website: www.visitvukovar-srijem.com

**Tourismusverband der Gespanschaft Slavonski
Brod-Savetal**

Petra Krešimira IV., 1

35000 Slavonski Brod

tel.: +385 (0)35 408 393

E-Mail: info@tzbpz.hr

Website: www.tzbpz.hr

Natur

UNESCO-geschütztes grenzübergreifendes Biosphärenreservat Mur – Drau – Donau (Informations- und Lehrzentrum Noskovačka Dubrava), Naturparks Papuk, UNESCO-Welt-Geopark Papuk und Kopački rit, Naturpark Lonjsko polje, Sonderreservate der Waldvegetation Prašnik (Stara Gradiška) und Muški bunar (Okučani), ornithologische Sonderreservate Fischteiche Jelas (Oriovac) und Bara Dvorina (Klakar und Donja Bebrina, bedeutende Landschaft Gajna (Oprisavci und Poljanci), Jelas polje (Slavonski Brod und die Gemeinden Oriovac, Bebrinja, Sibirj und Brodski Strupnik) und Weidegebiet Iva (Dragalić), künstlich angelegter See Petnja (Sibirj), Ljeskove vode (Bukovlje), Lože (Vinkovci), Spačvanski bazen – Stieleichenwälder (Vinkovci) Wald Kunjevci (Vinkovci), Ausflugsstätte Sopot (Vinkovci), Prašnik (Nova Gradiška), Radiševo (Županja), Podpanj (Donji Miholjac); geschützte Landschaft Erdut; See Sovsko jezero (Čaglin), Waldpark Jankovac und Rupnica – erstes kroatisches geologisches Naturdenkmal (Naturpark Papuk), Naturdenkmal Bijela topola (Valpovo), Berg Bansko brdo (Fürstliche Weinberge – Beli Manastir/Baranja), Aussichtspunkt und Denkmal auf der Donau (Batina/Baranja), Strossmayer-Park in Đakovo – Denkmal der Parkarchitektur, Ivandvor – geschütztes Kulturgut (Staatliches Gestüt Đakovo). Park Ilok – Denkmal der Parkarchitektur, Šareng gradska ada, Waldpark Adica und das alte Flussbett der Vuka (Vukovar), Vogelbeobachtungszentrum, Flüsse Bosut und Spačva, Schiff St. Katarina, erhaltenes natürliches Spačva-Becken (Wälder und Ökosystem) (Nijemci), neobarocker Park – Parkarchitekturdenkmal (Lipik), Staatliches Gestüt Lipik – geschütztes Kulturgut (Lipik).

Sehenswerte Gebäude

Votivdenkmal der Heiligen Dreifaltigkeit, Franziskanerkloster und Heiliggeistkirche, barocker Stadtkern (Požega), Kursalon, Wandelbahn, Marmorbäder, Holzkapelle des Hl. Andreas (Lipik), mittelalterliche Burg Ružica grad (Orahovica), Kloster des Hl. Nikolaus, 15. Jh. (Orahovica), gotische Kirche der Heimsuchung der Jungfrau Maria (15. Jh.) (Voćin), klassizistische Kirche der Hl. Teresia von Avila (Suhopolje), barockes Franziskanerkloster und Kirche der Hl. Filip und Jakob, Schloss Eltz, Museum der Vučedoler Kultur (Vukovar); historizistische Kathedrale des Hl. Petrus und barocker Bischofspalast (Đakovo), Kapitel-/Kanoniker-Guthäuser, Theologisches Seminar, Weinkeller des Erzbistums Đakovo-Osijek, Wachturm als Exemplar der Verteidigungsarchitektur der Kroatina, Volksarchitektur des slawonischen Hauses (Županja), Barockschlösser Prandau Mailath (Donji Miholjac) und Prandau Normann (Valpovo), klassizistisches Schloss Pejačević (Našice), Kirche des Hl. Laurentius aus dem 14. Jahrhundert (Požega), Barockschloss mit Keller aus dem Jahr 1232 (Kutjevo), Kathedrale der Hl. Teresia Avila (Požega), Gatori-Weinkeller (Suza, Zmajevac/Baranja), Weinkeller von Vina Belje (Fürstlicher Weinkeller/Baranja), Palast Gutmann (Belišće), Barockschloss „Odescalchi“ (Ilok), mittelalterliche Festung (Ilok), alter Weinkeller – „Iločki podrumi“ (Ilok), seltene Beispiele osmanischer Architektur „Turbe“ und „Hamam“ (Ilok), Kirche der hl. Peter und Paul mit dem gotischen Turm (Šarengrad), die romanische Kirche der Muttergottes (baptistische Kirche), Kirche, Schrein und Kloster des hl. Johannes von Capistran (Ilok), Schloss „Principovac“ (Ilok), Gutsbesitz

„Janković“ (Pakrac), Geburtshaus des Ivan Kozarec, Kirche der hl. Eusebia und Polonia aus dem 18. Jh., barocker Stadtkern, frühromanische Kirche St. Ilija na Meraji, Kapelle St. Marija Magdalena, Gebäude des Stadtmuseums Vinkovci (Vinkovci), barocke Altstadt Tvrđa, neogotische Sankt-Petrus-und-Paulus-Kathedrale, im Jugendstil erbaute Prachtstraße Europska avenija (Osijek), Festung Brod – ein monumentales Denkmal militärischer Fortifikation der Kategorie null, Sankt-Anna-Kirche als einzige oktagonale katholische Kapelle – Festung Brod, Franziskanerkloster (Slavonski Brod), einschiffige spätbarocke Sankt-Theresia-Kirche, Sankt-Stephan-Kirche (heute Selige-Jungfrau-Maria-Kirche) (Nova Gradiška), Franziskanerkloster (monumentale Sankt-Petrus-Kirche, Klosterbibliothek – ein Kulturdenkmal der Kategorie null) und Schloss Kulmer-Marković (Cernik), Sankt-Martin-Kirche – eine aus Naturstein gebaute einschiffige spätgotische Kleinkirche (Lovčić).

Gastronomie

Gekochtes Fleischgericht „Čobanac“, Fischpaprikasch, Hühnerpaprikasch, Tröckenfleischprodukte, „Slavonski Kulen“ und „Kulnova Seka“, Grammelkuchen, Salenjaci (Flomengebäck) Wein Iločki Traminac, Pflaumenschnaps Šljivovica, Karpfen am Spieß, Gastropjekt „Geschmäckle Syrmiens und Slawoniens, Zwetschenknödel, Weinbauer-Hackfleischröllchen – die Kunst ihrer Zubereitung ist als immaterielles Erbe Kroatiens zusammen mit dem Brauch des Georgstags geschützt, Rossalama (Lipik), Gastronomieprojekt „Die Geschmäckle des Save-Grenzgebiets“, Wildgerichte, geräucherte Schweinshaxe, Kutteln, Podolac-Rindfleisch in Soße, Pastagericht Trganci, herzhaft und unikate Suppen, Samtsuppe mit Graševina, hausgemachte Teigtaschen, unwider-

stehlicher Apfelstrudel, hausgebräutes Bier (Bošnjak, Popster...).

Heilbäder: Bizovac, Heilbad Lipik.

Radwege: Kreisroute von Požega, Route Slawonien, Route Papuk, Kutjevo – Latinovac, Kutjevo – Venje – Vetovo – Kaptol, an den Hängen des Papuk, Pakrac – Požega, Papučka stotka, Pleternica – Radfahrercamp, Pleternica – Wein Starac, Požega – Radfahrercamp, Požega – Kaptol – Požega, Požega – Velika – Požega, Požeška gora – Heimatlandskreuz, Požeška gora plava, Požeška gora – St. Veit-Kirche, Požeška gora 2, Požeška gora zelena, Velika – Dubčanka, Velika – Jezerce – Jankovac, Venje – Radweg Labrusca, Venje – Radweg Vinea, Goldenes Tal Požeška kotlina, Flug bis zum Fischteich in Marino selo, Mons Pisun – Rogoljica, Pakrac – Berghütte Omanovac, auf dem Kirchen- und Kulturweg, Weg der Lipizzaner und des Marders, Weinstraße Pakrac, XC Pakra, Radrouten Slavonia Bike, Nova Gradiška, Routen Slavonski Brod Osten, Routen Slavonski Brod Westen (Lehrroute durch das Save-Fluss-Tal, Kreisroute Staro Petrovo Selo, Kreisroute Nova Kapela, Nova Gradiška – Strmac, Nova Gradiška – Slavča – Cernik – Opođe, Trnava – Cernička Šagovina – Mašić, Strmac – Podvrško, Šumetlica – Gilettinci, Bačin Dol – Gračanica – Bačin Dol, Strmac – 2. Most – Jastrebinac – Strmac, Cernička Šagovina – Predola – Strmac, Trnava – Cernička Šagovina – Mašić, Strmac – Brezovo Polje – Žakina livada – Cernička Šagovina, Brezovo polje – Žakina livada – Ivanovac – Bobare – Smrtić, Öko- und Ethnodorf Stara Kapela (Wander- und Radweg), Radweg Slavonski Brod – Gajna, Naturpark Papuk, Radweg entlang der Save (Slavonski Brod), Pannonscher Weg des Friedens (Osijek),

Radweg entlang der Donau, Radweg Borovik – Vuka (Drenje), Bike & Hike interactive trails – Radweg um den See Šećeransko jezero (BICBC), Vinkovci – an der Kreuzung der Route Srijem und Eurovelo 6, Vukovar – Radweg entlang der Donau (Eurovelo 6), Euro Vukovar, Ilok – DonauRadroute von Donau. BWC – Nijemci, EuroVelo 13 – Route des eisernen Vorhangs (entlang des Drau-Flusses).

Wanderwege: Lehrpfad Gajna (Slavonski Brod), Wanderweg des Öko- und Ethnodorfes Stara Kape-la, Ausflugsort Sopot (Vinkovci), Fischzucht Blanje (Drenje), Psunj, Naturpark Papuk (Velika – Jankovac, Mališćak), Požega – St.Veit-Kirche, Požega – Sokolovac, Lehrpfad Popovac (Drenje), Belišće (Drava Bike Tour), Lehrpfad Parkanlage Prandau – Mailath Donji Miholjac, Lehrpfad „Umarmung der Drau“ (Noskovačka Dubrava), Bergwanderweg „Bijelo Brdo“ – Aljmaš – Erdut, Erdut – Landschafts-Lehrpfad, Wanderweg „Liska“ (Ilok), transnationale Wanderoute „Sultans trail“ (Ilok).

Weinstraßen: Brodski Stupnik – Weinbaugelände Stupnik („Stupnički dvori“, Weinkeller Jurković, Winzer Kampić, Kellerei Čaldarević, OPG Grgurević, OPG Bogunović, SD Opođe – OPG Lazić, OPG Wein Ozren Kraljić, OPG Jurković, V.V.V. Hoborka Gewerbe; OPG Kovre, OPG Pero Sokić, OPG Živković), Weinstraßen der Gespanschaft Požega – Slawonien (Weinberge von Kutjevo, Weinberge Požega – Pleternica, Weinberge Pakrac), Weinstraße der Baranja, Iloker Weinroute, touristische und Weinstraßen der Weinberge von Đakovo („Zlatarevac“ Trnava und Mandićevac), Weinstraße des Weinbergs Erdut (Aljmaš, Erdut, Dalj).

Jagd: Migalovci – Feld Jelas polje (Slavonski Brod), Ilok, Mačkovac, Kujnjak, Nabrđe, Tikveš, Monjoroš – Zmaje-

vac/Baranja, Zlatna Greda/Baranja, Region um die Flüsse Donau und Drau (Osijek), Wälder von Našice und Donji Miholjac, Wälder von Đakovo und der Region von Đakovo, Darda, Gebiet um das Dorf Staro Petrovo Selo, Wald Spačva, Međustrugovi und Radinje (Umgebung von Nova Gradiška), Papuk, Krndija, Kutjevo – Velika, Gebirge Dilj, Gebirge Požeška gora (Babja gora in Požega), Hochebene Višnjica, Umgebung von Slatina, Orahovica, Voćin, Jagdhaus Fermopromet - Novo Nevesinje/Baranja, Čošak Wälder – Zlatna Greda/Baranja, Karanac/Baranja, Vinkovci – Wald Kunjevci und Merolino. Vukovar – Genossenschaft Zadruga Vukovarska vina im barocken Zentrum – Weinverkostungsstube und Weinverkauf.

Fischerei: Flüsse Drau, Save, Donau, Bosut, Spačva, Studva, Karašica, Vučica, Otočki und Bošnjaki virovi, Kopački rit, Fischteiche in der Umgebung von Našice, Donji Miholjac, Valpovo und Zdenac, See Borovik (Đakovština), Fischzuchten Raminac und Pjeskara (Lipik – Sportfischfang), Fischzuchten Zlatni lug (Požega), Fischteich Trenkovo, Fischteich Eminovci, See „Šećeransko jezero“, Fluss Vuka, Fischzucht Grabovo (Vukovar), Seen Petnja, Ljeskove vode, Jelas (Slavonski Brod), Fluss Orpljava, Kanal Strug.



Reiten: Đakovo (Staatliches Gestüt in Đakovo: Pastuharna und Ivandvor), Osijek, Staatliches Gestüt Lipik, Pustara (Gutsbesitz und offenes Weideland) Višnjica, Orahovica, Darda/Baranja, Ranch Santa – Zmajevac/Baranja, Popovac/Baranja, Karanac/Baranja, Reitclub Capistro, Bilje, Vukovar, Reitclub „Diamant“ (Lipik), Vinkovci – Reitclub Eohippus, Reitclub „Dunavski raj“, Vukovar, Reitclub Ilok, Reitclub „Ramarin“ und Ranch „Marin“ (Garčin).

Abenteuertourismus: Fliegen (Papuk, Krndija, Psunj/Omanovac, Virovitica), Paragliding (Požega, Pliš), Sportklettern (Sokoline), Off-Road (Karanac/Baranja, Pustara Višnjica, Pakrac/Omanovac), Trekking (Beli Manastir/Baranja), Foto-Safari (Karanac/Baranja), Kanuing, Vogelbeobachtung – Zlatna greda, Vinkovci – Sportflugzeuge und Luftfahrt-tourismus – Flugzeugclub „Vrabc“ und Flughafen „Sopot“, Vogelbeobachtung – Fischzucht Poljana (Lipik).

Souvenirs: Taube von Vučedol (Vukovar), slawonischer Hut, „Rudinska glava“ (Požega), Kinderschärpe, Goldfadenstickerei, Pestsäule (Požega), Paprikapulver aus der Baranja, Hufeisen (Landesgestüt Đakovo und Lipik), Kulen-Wurst aus Baranja, Öko-Produkte aus Baranja, „Perle von Slatina“ (Slatina), „Slawonische Platzdeckchen“ (Zdenci), Kulen-Wurst aus Đakovo, Orion – der älteste indoeuropäische Kalender (Vinkovci), Wein, gelbes Stiefelchen (Vukovar), ein Glas Gesundheit (Lipik).



1. Festung Brod und das Franziskanerkloster in Slavonski Brod¹

Tourismusverband der Stadt Slavonski Brod

Trg pobjede 28/1, 35000 Slavonski Brod
Tel: +385 (0)35 447 721
E-Mail: info@tzgsb.hr
Website: www.tzgsb.hr

Die Festung Brod aus dem 18. Jh. gehört zu den größten Festungsanlagen Kroatiens. Das barocke Franziskanerkloster ist auch heute gut erhalten und ist eines der markantesten Barockgebäude in Slawonien mit dem prächtigsten Kreuzgang der Klosterarchitektur im Norden Kroatiens.

2. Naturpark Papuk / UNESCO-Weltgeopark Papuk²

Trg Gospe Voćinske b. b. (ohne Hausnummer)
33522 Voćin
Tel: +385 (0)34 313 030
E-Mail: kontakt@pp-papuk.hr
Website: www.pp-papuk.hr

Mit seiner gut erhaltenen ursprünglichen geologischen, biologischen und kulturologischen Authentizität ist der Naturpark Papuk der einzige auf der UNESCO-Liste des Weltkulturerbes verzeichnete Geopark in Kroatien. Der Grafen-Lehrpfad, riesige, 500 Jahre alte Eichen und die mittelalterliche Festung Ružica grad sind nur einige der

Papuk²

M. Romulić & D. Stojić

Sehenswürdigkeiten, die seine Besucher Jahr für Jahr begeistern.

3. Festung Osijek³

Touristeninformationszentrum Festung Osijek

Trg Sv. Trojstva 5, 31000 Osijek
Tel: +385 (0)31 210 120

Tourismusverband der Stadt Osijek

Županijska 2, 31000 Osijek
Tel: +385(0)31 203 755
E-Mail: tzosijek@tzosijek.hr
Website: www.tzosijek.hr

Der romantische Altstadt kern erhielt zu Beginn des 18. Jahrhunderts, im Barock, seine Grundstruktur. Hier treffen wir auf die Verbindung einer militärischen Festung mit einem organisierten Stadtleben. Von den imposanten Stadtmauern und den Stadttoren sind nur die Teile an der Drau bis heute erhalten geblieben.

Osijek³

G. Safarek

4. Naturpark Kopački rit⁴

Titov dvorac 1, 31328 Lug
Tel: +385 (0)31 285 370
E-Mail: prijemni.centar@pp-kopacki-rit.hr
Website: https://pp-kopacki-rit.hr/

Der Naturpark Kopački rit ist ein einzigartiges Sumpfeservat, eine der größten Laichplätze von Fischen in Mitteleuropa und ein wichtiges ornithologisches Gebiet.

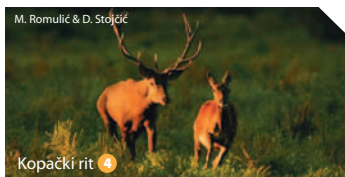
Weinkeller in Suza und Zmajevac – Baranja

Imre Nagya 2, 31300 Beli Manastir
Tel: +385 (0)31 702 080
E-Mail: info@tzbaranje.hr
Website: www.tzbaranje.hr



Kopački rit 4

I. Biočina



Kopački rit 4

Im Zentrum der Dörfer Suza und Zmajevac liegen die Weinstraßen – „Surdaci“, wo die Weinkeller „Gator“ in Hügel hinein gebaut und bis zu 200 Jahre alt sind.

5. Das Schloss Odessalchi und die mittelalterliche Festung in Ilok 5

Tourismusverband der Stadt Ilok

Trg sv. Ivana Kapistrana 5, 32236 Ilok

Tel: +385 (0)32 590 020

E-Mail: tourismilok@gmail.com

Website: www.turizamilok.hr

Die Festungsmauern, das Schloss der Fürsten Odessalchi mit seiner Parkarchitektur aus der Renaissance sowie Kirche und Kloster des Hl. Ivan Kapistran sind Teile eines sehr interessanten und gut erhaltenen alten urbanen Komplexes in der östlichsten kroatischen Stadt Ilok.



Slavonski Brod 1

S. Pjanić



Ilok 5

I. Biočina

6. Staatliche Gestüte in Đakovo und Lipik 6

A. Šenoe 45, 31400 Đakovo

Tel: +385 (0)31 813 286

E-Mail: lipicanac@ergela-djakovo.hr

Website: www.ergela-djakovo.hr

Baranjska 18, 34551 Lipik

Tel: +385 (0)34 421 880

E-Mail: ergela@ergela-lipik.org

Website: www.ergela-djakovo.hr

Das Gestüt in Đakovo wurde bereits im Jahr 1972 von der britischen Königin Elizabeth II samt Familie und im Jahr 2016 auch von Camilla, Herzogin von Cornwall, besucht. Mit seinem reichen touristischen Angebot, attraktiven Veranstaltungen mit Pferden und mit dem geschützten Kulturgut „Ivandvor“ wird es zu einer immer stärkeren kroatischen touristischen Marke. Das staatliche Gestüt in Lipik wurde im Jahr 1843 vom adeligen Grafen Isidor Janković gegründet, und seitdem werden hier ausgewählte Pferde der Lipizzaner-Rasse gezüchtet. Unberührte Natur, die Begegnung mit Lipizzanern, Reiten und Kutschenfahrten durch die Stadt Lipik sind nur ein Teil der touristischen Angebote, die jedes Jahr viele Besucher anziehen.



Đakovo 6

M. Romulić & D. Stojčić

ISTRIEN.

1 ISTRISCHE ROUTE

Barban – Pferdeveranstaltung „Ringstechen“ (August); Umag – ATP Croatia Open (Juli); Nationalpark Brijuni – Saison des Theaters Ulysses (Juli/August); Poreč – Vinistra (Mai), Tag der offenen Weinkeller (Mai), Tage der Antike „Pula Superiorum“ (Juni), Vrsar – Casanovafest (Juni), Istra Inspirit (Juni/Juli/August), Svetvinčenat – Festival des Tanzes und des nonverbalen Theaters (Juli), Pula Film Festival (Juli), Motovun Film Festival (Juli), Rovinj – Nacht des Hl. Laurentius (August), Historisches Festival Giostra (September), Parenzana Bike Marathon (September), Trüffeltage in Istrien (September/November), Umag/Novigrad/Brtonigla/Buje – Gastronomische Winter-Rhapsodie (Oktober – Mai), „Subotina“ nach alter Art (September), Poreč Delfin, Jazz in Lap, Konzerte in der Euphrasius-Basilika, Festival des istrischen Malvasias, Mosaic City Poreč, Goldene Sopela, Labin Art Republika (Juli/August), Tage des Honigs in Pazin (Februar), Wurstfestival im Sveti Petar u Šumi (März), Weinausstellung von Zentralistrien in Gračišće (Ostermontag), Tage von Veli Jože in Motovun (Juni), Festival der Manestra-Suppe in Gračišće (Juni), Legendfest in Pićan (Juli), ISAP (Prosciutto-Messe) in Tinjan (Oktober), Tage der offenen Türen des istrischen Agrotourismus (November), Poreč Open Air – Festival of Life, Rabac Open Air – Festival of Life, Tage des jungen Olivenöls, Dance Star Finals – World Dance Star Masters, Festival Visualia, Sea Star Festival, Ereignis Dimensions and Outlook, MTV Summerblast, internationaler Triathlon-Ausdauer-Wettkampf – Ironman 70.3 Pula, Tour of Croatia.

KVARNER.

2 ROUTE KVARNER

Opatija – RetrOpatija (Juni-Juli) Kaiserliche Stadt (Juli), Matulji – Faschingschellnerumzug (Februar), Rijeka – Karneval von Rijeka (Februar), Čavle – Maskenumzug Platak (Januar), Viškov – Halubajski Karneval und Halubajski Schellnerumzug (Januar, Februar, März) Crikvenica – Maskenkarneval in Crikvenica (Januar, Februar), Novi Vinodolski – Fasching (Januar, Februar), Omišalj – Bljak fest (Februar),

Lovran – Wildspargel-Festival (April), Insel Cres – Lamm- und Olivenöltage (April) Rab – Wildspargeltage und Ostern auf Rab (April), Omišalj – KReKO (April, Mai), Rab – Insellamm-Festival (Mai) Insel Lošinj – Veli Lošinj World Cup Downhill (April), Fest der Lošinjer Küche (Mai) und Festival der Aromatherapie Apsyrtides (Mai, Juni), Lovran – Kirschentage von Lovran (Juni), Čavle und Jelenje – Polenta- und Käse-Festival (Juni), Crikvenica – Straße des blauen Fisches – Woche des blauen Fisches (Juni), Čavle, Automotodrom Grobnik – Weltmeisterschaft der Motorräder mit Beiwagen (Juni), Rab – Kantuni (Juni, August, September), Cres – Creska butega – Ausstellung autochthoner Cresser Produkte (Juni – September), Rab – Raber Musikabende – Festival klassischer Musik (Juni – September), Ravna Gora – Ravnogorische Gebirgsfrüchte (Juni – September) Bakar – Margaretas Sommer (Juni – September), Rijeka – Fiumanka, Segelregatta (Juni), Njivice – Feuerwerksrapsodie (Juni), Eiscreme-Festival (Juli), Omišalj – Volkstheater-Festival (Juni), Omišalj – Tage der Antike (Juli), Klassische Musik in Mirine, Crikvenica – CrikvArt – Fest der Straßenkünstler (Juli), Selce – Glückliches Selce – Ethno-Festival (Juli), Kastav – Kastaver Kultur-Sommer – KKL (Juli, August), Novi Vinodolski – Großer internationaler Karneval (Juli), Okolotoro – Novi Vinodolski (Juli, August), Cres – Sommerkarneval (Juli), Mali Lošinj – Vokalgruppen (Klapas) auf dem Stadtplatz (Juli), Rab – Rapska fjera (Juli), Mrkopalj – ARTfest (Juli), Skrad – Himberren-Festival (Juli) Vinodol – Vinodoler Sommerabende (Juli, August), Lubenice – Lubenicer Musikabende (Juli, August), Cres – Creser Kulturabende (Juli, August), Osor – Osorer Musikabende (Juli, August), Riviera von Opatija – Jerry Ricks Blues Festival (Juli, August), Ičići Masters – Internationales Volleyballturnier (August), Omišalj – Stomorina (August), Big OM (August, September), Omišalj – Solo-Positiv-Film-Festival (August), Mali Lošinj – Festival der Lošinjer Balkone (August), Vinodol und Novi Vinodolski – „Ružica Vinodola“ (August), Novi Vinodolski – Kilometer-Fest (August), Crikvenica – Fischerwoche

(August), Schwimm-Marathon Šilo-Crikvenica (August), Vrbnik – Weintage der Insel Krk (August), Cres – Semenj (August), Ičići – King of Učka (September), Viškovo – Matejna (September), Crikvenica – Crikvenica 4 Pets (September), Njivice – Fischerwochenende (September), Lošinj – 8. Lošinj Halbmarathon (September), Rab – Kanata (September, Oktober), Brod Moravice – Pflaumentage (September), Mali Lošinj – Festival: Mit Lošinj Segeln um die Welt (September), Kastav – Bela nedeja (Oktober), Lovran, Liganj, Dobroč – Kastanienfestival (Oktober), Punat – Oliventage (Oktober), Lošinj – Triathlon Cres – Lošinj (Oktober), Vrbovsko – Bundevijada – Ausstellung von traditionell geernteten und angebauten Lebensmitteln und von traditionellen Bräuchen des Gorski kotar (Oktober), Lošinj – Cres & Lošinj Trail Weekend (November), Rab – Advent auf Rab (November, Dezember), Fužine – Sommer in Fužine (Juni – September), Opatija – Advent (Dezember, Januar), Rijeka – Advent in Rijeka (Dezember, Januar), Novi Vinodolski – Prosit zum neuen Jahr 2019 (31. Dezember), Fužine – traditionelles Silvester-Fest am 31. Dezember um Mittag.



DALMATIEN. ZADAR.

NORDDALMATINISCHE ROUTE

■ Škraping – Insel Pašman (März), Blumenmesse der Gespanschaft Zadar – Sv. Filip i Jakov (April), Regatta „Gladuša“ Sali (April), Rafting-Regatta Zrmanja – Obrovac (April), Internationales Kletterer-Treffen in Paklenica (Mai), Paklenica Trail International (Mai), Heilpflanzentage von Dugi Otok (Mai), Fest der Muttergottes von Zečevo – Nin (Mai), Bike&Wine Ravni Kotari Tour – Radtour (Mai), MTB Marathon – Pakoštane (Mai), Traditionelles Treffen der Karl-May-Fans – Starigrad Paklenica (Juni), Velebit Ultra Trail (Juni), Fischfest von Ravni kotari in Benkovac (Juni), Sonne- und Licht-Festival – Nin (Juni), Die lange Tafel von Biograd – Biograd na Moru (Juni), Festival Klapa Školjka – Pakoštane (Juni), Vinfest & Bukara Benkovac (Juli), Schokoladenfest „Sokolijada“ – Nin (Juli), Gastronomiefest mit Schnecken „Puževim korakom“ & „Benkovački prsnac“ (Juli), Gastronomiefest mit Miesmuscheln „Okusi Novigradske dagnje“ – Novigrad (Juli), Bibinje summer run –

Bibinje (Juli), Gastronomiefest „Bibinski kogo“ – Bibinje (Juli), „Dalmatien, ich küsse deine Pridraga“ – Pridraga (Juli), Zadar – Theatersommer in Zadar (Juni/August), Vollmondnacht (Juli/August), Millennium Jump (Juli), Kalelargart (srpanj), Musikabende in St. Donat (Juli/August), Filmfestival „Avantura Festival Film Forum Zadar“ (August), Klapa-Treffen „Raspivano Bibinje“ – Bibinje (August), Prsnac von Benkovac – Benkovac (August), Bräuche von Sali (August), Fest Mariä Himmelfahrt / Wallfahrt zum Berg Veliko Rujno (August), Rittertage von Vrana – Vrana (August), Nächtliche Seeschlacht – Pakoštane (August), Open Air Festival „23420“ – Benkovac (September), Kino & Video – Benkovac (September), Festival des Grußes der Sonne an den Herbst – Nin (September), Gastro-Tage – Resonanz auf die Šokolijada – Nin (September), Knoblauch-Festival der Gespanschaft Zadar – Benkovac (August), Velebit MTB Marathon (September), Highlander Velebit (September), Materine užance-Pakoštane (September) Biograd Boat Show – Biograd na Moru (Oktober), Europäischer Vogelzählungstag – Nin (Oktober).



DALMATIEN. ŠIBENIK.

NORDDALMATINISCHE ROUTE

■ Kornati-Cup (April), Öko-Ethno-Messe – Skradin (Mai), Internationales Kinderfestival (MDF) – Šibenik (Juni), Garden Tisno (Juli), Zvonimirer Tag – Knin (Juni), Stadt als Bühne – Šibenik (den ganzen Sommer hindurch), OFF-Blues and Jazz Festival – Šibenik (Juli), Supertoön – internationales Animationsfestival – Šibenik (Juli), Jazz-Festival in Vodice (Juli), Vodicer Fest (August), Traditionelle Eselrennen – Tribunj, Tage der Betiner Gajetta (August), Abende des dalmatinischen Chansons – Šibenik (August), Festival der ländlichen Kultur (FRK) in Knin (August), Internationale Messe im mittelalterlichen Šibenik (September), Big Game Fishing – Jezera (September), Latinsko idro – Murter (September), Internationale Prosciutto-Messe – Drniš (September).

DALMATIEN. SPLIT.

5

MITTELDALMATINISCHE ROUTE

■ Kultursommer – werden in allen Städten, Gemeinden und Orten abgehalten (Juni/September), die Nacht der Museen – wird in nahezu allen Städten, Gemeinden und Orten abgehalten (Januar), Split – Messe „Gast“ (Februar), Messe „Adriatic Gastro Show“ (Februar), Karneval von Split (Februar), Marulić-Tage – Theatertage (April), „Dalmacija Wine Expo“ (April), Fest der Stadt Split und des Feiertags des hl. Domnius (Mai), Splitter Sommer – Festival der Oper, des Dramas und des Balletts (Juli/August), Ultra Europe Split (Juli), Diokletian-Tage (September), Cigar Smoking World Championship (September), Advent in Split (Dezember), Solin Internationaler Kongress der antiken Städte (Februar), Romantik in Salona (Juli), Advent in Solin (Dezember), Trogir – Trogir Moondance Festival (August), Advent in Trogir (Dezember), Kaštela – Abende der dalmatinischen Lieder (Juli), Advent in Kaštela (Dezember), Klis – Kampf der Uskokten um Klis (Juli), Sinj – Prosciutto-Messe (März), Alka von Sinj (August), Omiš – Festival der dalmatinischen Klapa-Gesänge in Omiš (Juli), Piratenschlacht in Omiš (August), Makarska – „Dalmacija Wine Expo“ (April), Advent in Makarska (Dezember), Baška Voda – Messe „Geschmücke Kroatiens“ (August), Frühaufstehen zum Maifeiertag (Mai), Zagvozd – Schauspieler in Zagvozd (Juli), Vrgorac – Tage der Rotwein-Ziegenmilch-Mischung „Bikla“ (Oktober), Milna – Stomorska „Das Tauziehen von Mrduja“ (Juli), Supetar – Internationales kulinarisches Festival „die Perle des Meeres“ (März), Bol – WTA 125K Series Bol Open (Juni), Postira – Kleine Nachtregatta (August), Hvar – Kreuzprozession „Za Kržižen“ (April), (Hvar – Velo Grablje) – Lavendelfestival (Juni), Stari Grad – Faros-Schwimm-Marathon (August), Jelsa – Weinfest (August), Vis – Regatta von Vis (Oktober), Komiza – Rota Palagružana (Juni), Big Game Fishing (Juli).

DALMATIEN. DUBROVNIK.

6

SÜDDALMATINISCHE ROUTE

■ Tage der Austern aus Mali Ston (März), Metković – Folkloreschau „Na Neretvu misečina pala“ (Mai), Bootsmarathon (Au-

gust), Korčula – Marco Polo-Festival (Juli), Dubrovniker Sommerspiele (Juli/August), Cavtat – Cavtater Sommer (Juni/September), Cavtater Sommerkarneval (Juli), Korčulas Barock-Festival (September), Dubrovniker Weinfest (April), Kinookus film & food festival – Ston (Juni), Stonwall Marathon – Ston (September), Kultursommer der Riviera von Dubrovnik (Juni – September), Treffen der Folkloregruppen der Gespanschaft Dubrovnik – Neretva, Epidaurus-Festival (September), Cavtater Musikabende (Juni – September), Dubrovnik & Konavle Walking Festival (Oktober), Vokalgruppentreffen „Na me pogled dvoj obrati“, Cavtat (September), Dubrovnik & Konavle Outdoor Festival (Mai), Weihnachtsdüfte, Frühling in Konavle (Mai), Nächte des Weins – Pelješac und Mljet (Juli/August), Festival des mediterranen Films – Mljet (Juli, August), Versteckte Fleckchen von Mljet – Mljet (Juni – Dezember), Öko-Art-Festival – Mljet (Juli, August), <http://midsummer-scene.com/>, Dubrovnik – St.-Blasius-Fest (Februar), Aklapela (April), Dubrovnik Festiwine (April), Halbmarathon DuRun (April, Mai), Midsummer Scene (Juni, Juli), Internationales Opernarien-Festival „Tino Pattiera“ (Juni, Juli), Internationales Musikfestival „Dubrovnik im Spätsommer“ (August-September), Herbstlicher Musikfächer (September, Oktober), Good Food Dubrovnik (Oktober), Dubrovniker Winter-Festival (November, Dezember), Speisesalzfestival – Ston (Ende August und Anfang September) und Tage der offenen Türen der Weinkeller der Halbinsel Pelješac (Dezember).



LIKA-KARLOVAC.

LIKA-ROUTE

■ Gospić – Präsentation traditioneller Produkte und Bräuche „Herbst in der Lika“ (Oktober), Otočac – Messe „Öko-Ethno Gacka“ (Juli), Gospić und Freunde (Juli), Senj – Uskokten-Tage (Juli), Senj – Sommer-Karneval von Senj (August), Kopenica – Adria Radmarathon (Juni), Novalja – Kultursommer von Novalja, Ogulin – Oguliner Märchenfestival (Juni), Tage des Honigs und des Oguliner Weißkohls (Oktober)

Frankopan-Sommerspiele (Juli) Duga Resa – Fluss-Kino bei der Korana (den ganzen Sommer lang), Karlovac – Johannisfeuer (Juni); Duga Resa – Kunstbunker MUSIC & ART-Festival, Internationales Folklore-Festival (Juli); Internationales Ethno-Jazz-Festival (Juli);, Biertage „Dani piva“ (August); September im Herzen (September), Höfische Bälle von Ozalj (September-Oktober) Ozalj – Weintage (Juni); Alte Dorfspiele, Vrhovac (Juli); Strudel-Fest (September), Slunj – -Trommeln am Fluss (Juni); Ausstellungskorso (Juli); Wasserspiele (Juli); MODEM Festival der elektronischen Musik (Juli); MOTO-Treffen (Juli).

MITTELKROATIEN.

NÖRDLICHE ROUTE

■ Zaprešić – Erntedankfest (Juli), Jelačić-Tage (Mai/Oktober); Samobor – Fasching in Samobor (Februar), die Schlacht bei Samobor (März), Sveta Nedelja – Fisch-Tage in Sveta Nedelja (September), Brdovec, Dubravica, Marija Gorica – Traubenlese nach Art unserer Vorfahren (September), Jastrebarsko – Wein-fest (September), Krašić – Tage des Krašićer Gebietes (Mai), Pissarovina – Kupa-Abende (Juli), Gornja Stubica – Ritterturnier (Juni); Varaždin – Špancifest (August), Varaždiner Barockabende (September); Sveti Martin na Muri – Gemeinde Sveti Martin – Sankt-Vinzenz-Fest (Januar), Štrigova – Sankt-Urbanus-Fest (Mai), Brezje – Forestland (Juli), Čakovec – Festival „Porcijunkulovo“ (Juli); Koprivnica – Podravina-Motive (Juli), Renaissance-Festival Koprivnica (September), Donja Stubica – Bauernaufstand (Februar), Zabok – Zagorje Trekk (Mai), Varaždin – Trash Film Festival (September), Ludbreg – Tage der Ludbreg-er „Sveta Nedelja“ (August/September), Lepoglava – Internationales Fest der Spitze (September), Varaždin – Internationale Messe für Jagd, Fischerei, Natur, Tourismus (Oktober), Ivanec – Bergbautage von Ivanec (Dezember), Marija Bistrica – Advent in Marija Bistrica (Dezember), Rally Kumrovec (März), Zabok, Internationales Heißluftballon-Festival (Mai), Stubičke Toplice – Kleines Straßenfestival (Juni), Stubičke Toplice – Pilztage in Stubaki (Oktober), Pregrada – Traubenlese (September), Krapina – Nacht des Neanderthalers von Krapina (Juni), Sommer in Krapina (August), Woche der kajkawischen Kultur (September).

Donja Stubica – Veranstaltung „Omas Kuchen“ (April), Sljeme – VIP-Trophäe Schneekönigin (Januar), KZZ – Strudel-Festival (Juli), Gornja Stubica – Treffen für Rudi (Mai), Bedekovčina – Messe und Ausstellung von Zagorje-Weinen (Mai), Kumrovec – Tage der Jugend und Freude (Mai) Sommer in Marija Bistrica (Juni – August), Schloss Veliki Tabor, Film-Festival (Juli), Vozućašće (Wallfahrt auf Rädern) nach Marija Bistrica (August), Hum na Sutli – Hoomstock (Juli), Marija Bistrica – Silvestermittag (Dezember), Varaždin – VAFI – Internationales Festival des Animations-films für Kinder und Jugendliche Varaždin (Mai – Juni), Novi Marof – Antunovo v Marofu (Juni), Varaždinske Toplice – Aquafest (Juni), Varaždin – Advent in Varaždin (Dezember) Ludbreg – Flora Centrum Mundi – internationale Blumenmesse (Mai) Trakošćan – Erster Mai-Ausflug (Mai), Varaždin – Performance-Tage (Juni), , Novi Marof – Rabuzin-Tage (März/April), , Križevci – Križevačko veliko spravišće (große Versammlung) (Juni), Legrad – Sommer am See Šoderica (Juni, Juli, August), Varaždin – Festival der Varaždiner Innenhöfe (Juli), Varaždin – Internationale Flugschau CIAV 2018 (Juli), Varaždin – Mürmelfestival (Oktober), Novi Marof – Steinpilzfestival im Stadtteil Paka (Oktober), Varaždinske Toplice – Sankt-Laurentius-Fest (August).

MITTELKROATIEN.

NÖRDLICHE ROUTE

■ Čazma – Weihnachtsgeschichte in Čazma (Dezember, Januar), Virovitica – „Viroexpo“-internationale Messe für Handwerk, Wirtschaft und Landwirtschaft (Februar) Daruvar – Vinodar – Das unterhaltsamste Weinfest (Juni), Velika Gorica – „Gastro Turopolja“ (Oktober), Ivanić-Grad – Kürbisfest (Oktober), Dugo Selo – Herbstfest in Dugo Selo und das Martinsfest (November), Križ – Juni-Treffen Milka Trnina (Juni), Sv. Ivan Zelina – Internationales Ritterturnier der Ritter von Zelingrad (Juni), Vrbovec – Gastronomieveranstaltung „Kaj su jeli naši stari?“ („Was haben unsere Vorfahren gegessen?“) (August), Čigoč „Tag des europäischen Storchendorfes“ (Juni), Đurđevac – szenische Darstellung der Legende vom „Picok“

(Picok = Hahn, Juni), Đurđevac – Kinder-
gesangsfestival „Kukuriček“ (Juni), Virje –
Internationale Gastronomie-Veranstaltung
„Prkačijada“ (Mai), Bjelovar – Sport- und
Kulturveranstaltung „Terezijana“ (Juni),
Kutina – Sommer in Kutina (Juni – August),
Pitomača – Musikfestival der Lieder aus
der Region Podravina (Juni), Virovitica
– Sankt-Rochus-Fest (August), Voloder –
„Herbst in Voloder“ (September), Kapela,
Dvor, Virovitica – Pannonisch-bilogorischer
Radmarathon (September), Kastanienfest
in Hrvatska Kostajnica (Oktober), Treffen
in Lipovljani (August), Weinausstellung
„MoslaVina“ Kutina (Mai), Tage des Honigs
– Topusko (Februar), Kupa-Nächte – Sisak
(September), Schlachten um Sisak (Juni),
Sankt-Laurentius-Fest – Petrinja (August),
Sankt-Lukas-Fest – Novska (August), Tage
des architektonischen Erbes in Krapje
(September), Letovanić, Dorf am Fluss
Kupa (August), Tage des Banus Jelačić und
des Postboten Klempaj (August), Interna-
tionale Una-Regatta – mit dem Kahn die
Una hinunter (Juli).



STADT ZAGREB.

STADT ZAGREB

■ Snow Queen Trophy (Januar),
Museumsnacht (Januar), Zagreb Dox
(Februar, März) Zagreber Zeitreise (April
– September), Internationales Straßen-
festival „Cest is d' Best“ (Juni), Woche des
modernen Tanzes (Mai, Juni), Sommer auf
dem Štros (Mai – September), INmusic
Festival (Juni), Animafest (Juni), Zagreb
Fantastic Film Festival (Juni/Juli), Interna-
tionale Folkloreschau (Juli), Amadeo
(Juli), Zagreb Classic (Juni, Juli), Zagreber
Histrionensommer (Juli/August/Sep-
tember), Welttheater-Festival (Septem-
ber), Weltliteraturfestival (September),
Internationales Puppentheaterfestival
(September), Zagreb Film Festival (No-
vember), Zagreber Marathon (Oktober),
Advent in Zagreb (Dezember, Januar);
Gärten (Juli); Abende auf dem Grič (Juni/
Juli); Floraart (Mai, Juni); Zagreb Design
District (Juni); Sommerkino Gradec (Juli/
August); Sommerkino Tuškanac (Juli/
August); Kleines Picknick im Stadtpark
Vranicanijeva poljana (August), Sommer

am Bundeck-See (Juni, Juli), Restaurant-
Woche (März-Oktober), Toleranz-Festival
(April), St.-Marko-Festival (April, Mai),
Feuerwerksfestival (Juni), Sommer im
Museum moderner Kunst (Juni, Juli), Art
Park (Juni – Oktober), Medvedgradur Mu-
sikabende (Juli), Zagreb Tourfilm-Festival
(September), Weiße Nacht (Oktober).



SLAWONIEN.

SLAWONISCHE ROUTE

■ Đakovo – Karneval „Đakovački bušari“
(Januar, Februar), Dioniz – Internatio-
nales Festival der Theaterakademien
(März), Đakovo Expo „Goldene Hände
(April), Strossmayer-Tage (Mai), Folklo-
refestival „Đakovački vezovi“ (Juni, Juli),
Sommer in Đakovo (August), Festival
„Obruč“ (September), Apfeltage (Okto-
ber), Schau historischer und bürger-
licher Tänze und altstädtischer Lieder
Kroatiens (November), Advent in Đakovo
und Weihnachtsball der Lipizzaner
(Dezember), Slavonski Brod – Internatio-
nales Harmonikafestival „Bela pl. Panthy“
(März), Märchenwelt von Ivana Brlić Ma-
žuranić (April), Mega-Bikers Treffen (Mai),
Broder Reigen (Juni), Musiksommer
in Slavonski Brod (Juni, Juli), Fischfest
(Juli), CMC Festival (August), Bratfleis-
chfest Pečenikijada (Oktober), Slavonija
Open (Oktober), Handwerkermesse um
den Sankt-Katharina-Tag (November),
Advent in Slavonski Brod (Dezember),
Nova Gradiška – Landwirtschaftliche
Unternehmerideen und Frühlingsme-
sse (Januar) Festival der traditionellen
Gerichte Sarma und Proja (März),
Fischerabende und Fischfest (Juni),
Internationales Oldtimer-Treffen (Juli),
Nova Gradiška, Strmac – Mototreffen
(Juli), Musiksommer in Nova Gradiška
(August), Festival des Kaffees und der
slawonischen Kuchen (August), Advent
in Nova Gradiška (Dezember), Oriovac
– Oriovita (Mai, Juni), Staro Petrovo Selo
– Rock-Greise (Juli), Davor – Fischeraben-
de (August), Trnjanski Kuti – Folklorefe-
stival „Razigrane Grive“ (Mai), Tambu-
rizzaspieler-Treffen (Oktober), Beravci
– Folklorefestival „Ižimača“ (September),
Brodski Stupnik – Traubenlese in Stupnik

(September), Slavonski Kobaš – Tamburizasspieler-Treffen (Oktober), Županja – Folklorefestival „Šokačko sijelo“ (Februar), Unser alltägliches Brot – Ernte und Dreschen in der Vergangenheit (Juli), Orahovica – Frühling in Orahovica (Juni), Đakovo – Folklorefestival „Đakovački vezovi“ (Juni/Juli), Donji Miholjac – Folkloreschau „Miholjačko sijelo“ (Juli), Donji Miholjac – Backyard Art Festival (Juli), Vinkovci – Faschingsritt (Januar, Februar), Herbst in Vinkovci (September), Römertage (Juni), Schauspielerfestival (Mai), Hang Loose Rockabilly-Festival (Juni), Eis-Orion – Advent in Vinkovci, Ilok – Iloker Traubenlese (September), Sankt-Vinzenz-Fest in Ilok (22. Januar), Herrlich ist das herausgeputzte Syrmien (Juni) – Nijemci, Faschingsritt (Februar) – Nijemci, Triathlon (September) – Nijemci, Weihnachten in Nijemci (Dezember), Karanac/Baranja, Beliše – Goldener Herbst in Beliše (September), Advent in Baranja und Grammelfest in Karanac (Dezember), Zmajevac – Weinmarathon (Oktober), See Šećeransko jezero/Baranja, Slama Land Art Festival (August), Schlammakademie – Karanac/Baranja (Juli), Bohnenfest „Grahijada“ – Meisterschaft mit Teilnehmern aus der ganzen Welt und aus umliegenden Dörfern im Bohnenkochen – Beli Manastir/Baranja (Juli), Beli Manastir/Baranja – Herbst in Baranja (September), Bonofest (Mai) – Vukovar, Ferragosto Jam-Musikfestival, Orahovica (August), Mittelalterliches Ritterturnier auf Jankovac / Naturpark Papuk (September) Musikfestival „Tage von Milko Kelemen“ – Slatina (Oktober), Blumenfestival (April) – Vukovar, Schauspieler-Festival-VSŽ, Vukovar, Vukovar – Internationale Donau-Tage (Juni), Vukovar – Vukovar Film Festival (August), Vukovarer Ethno-Messe (Oktober) – Vukovar, Tag des Gedenkens an die Opfer von Vukovar (November), Advent und Weihnachtsmarkt in Vukovar (Dezember) – Vukovar, Bonofest (Dezember), Đakovo – Weihnachten in Đakovo und Weihnachtsball der Lipizzaner (Dezember), Požega – Kroatisches Ein-Minuten-Filmfestival (Mai), Požega – Vinzenztag

(Januar), Požega – Georgstag, Tag der Stadt, Bike and Hike (März), Požega – Kessel von Požega (Mai), Požega – Johannisfeuer (Juni), Požega – Kultursommer von Požega (Juni, August), Požega – Kulen-Fest (Juni), Požega – Fischpaprikasch-Fest (August), Požega – Herbstgeschmäcke (November), Požega – Advent in Požega (Dezember), Velika – Internationale Folklore-Schau und die längste Tafel in Kroatien (Mai), Kutjevo – Festival des Weins Graševina (Juni), Pleternica – Novena der Muttergottes der Tränen (August), Požega – Goldene Saiten Slawoniens (Aurea Fest) (September), Lipik – Blumen- und Zierpflanzmesse (Mai), Juni in Lipik (Juni), Tag der Gesundheit und des Freizeitsports (Juni), Tag des Staatlichen Gestüts Lipik (Juni), Lipik 3X3 Challenger (Juni), Ajvarfest (September), Slawonisches Schlachtfest (Oktober), Weihnachtsdüfte (Dezember), Fischertage, Kopačevo (September), Tag des Schlosses von Eugen von Savoyen, Bilje (Mai), Paprikafestival, Lug, Dalj-Gebirge – Messe der Blumen und des Bauerntourismus (Mai), Erdut – Kirschtage in Erdut (Juni), Aljmaš – Aljmašer Fischernacht (Juni), Dalj – Fest von Dalj (Juni), Aljmaš – Mariä Himmelfahrt (August), Bijelo Brdo – Pudarina (September), Bijelo Brdo – Pferde-Gespänn (September), Aljmaš – Erdut – Panona Fest (September), Erdut – Wein-Bike Tour (Oktober), Dalj – Messe alter Bräuche und Handwerke und „Gužvarijada“ (Oktober), Erdut – Aljmaš Trail & Cros an der Donau (Oktober), Bijelo Brdo – Fischfest der Gemeinde Erdut (November), Osijek – Ostern in Osijek (März, April), Craft Beer Festival (Mai), Blumenfestival (Mai), Grand Prix Osijek, Gymnastik-Weltcup (Mai), Pannonian Challenge (Mai), Pannonisches Folklorefestival (Mai), Kultursommer in Osijek (Juni), Sommerabende in Osijek (Juni, Juli, August), Tage des ersten kroatischen Bieres (September), UFO – Urban Fest Osijek (September), Kleines Oktoberfest (Oktober), Advent in Osijek (Dezember), WineOs (Dezember).

Wussten sie?

Menschen...

- dass die Form und Konstruktion des Torpedos, wie wir sie heute kennen, im Jahre 1860 von dem pensionierten kroatischen Offizier der österreichisch-ungarischen Kriegsmarine Ivan Lupis-Lukić erfunden wurde und dass sich die erste Torpedofabrik in Rijeka befand?
- dass der Physiker Nikola Tesla (1856 – 1943), der weltbekannte und Erfinder auf dem Gebiet der Energieübertragung und der Telekommunikation, in Kroatien geboren wurde?
- dass der Zagreber Slavoljub Penkala (1871 – 1922) im Jahre 1906 den Drehbleistift und den Füllfederhalter erfand?
- dass als offizieller Beginn der Freikörperkultur auf Rab das Jahr 1936 gilt, als der englische König Edward VIII. auf der Insel weilte und ihm die Raber Behörden die Erlaubnis erteilten, mit seiner Frau nackt in der Bucht Kandarola zu baden?
- dass der heilige Marinus, ein Bildhauer von der Insel Rab, auf die Apennin-Halbinsel auswanderte und dort im Jahre 301 die Republik San Marino gründete?
- dass die erste bekannte Zeichnung eines Fallschirms (homo volans) das Werk des kroatischen Erfinders Faust Vrančić (1551 – 1617) aus Šibenik ist?
- dass der Filmregisseur Alfred Hitchcock (1899 – 1980) während eines Aufenthaltes in Zadar erklärte, der Sonnenuntergang in Zadar sei der schönste der Welt?
- dass Richard Löwenherz auf der Rückkehr von einem Kreuzzug im Jahre 1192 vor Dubrovnik aus einem Unwetter gerettet wurde und den Dubrovnikern, um ein Gelöbnis zu erfüllen, Geld gab, mit dem sie den Bau einer Kathedrale beginnen sollten?
- dass der Erfinder der Daktyloskopie, der Methode, Schuldige mit Hilfe eines Fingerabdrucks zu überführen, der Hvarer Ivan Vučić (1858 – 1925) war?
- dass Lavoslav Ružička, der erste kroatische Nobelpreisträger, in Vukovar geboren ist?
- dass Vinkovci die Stadt mit der längsten Besiedlungskontinuität (über 8300 Jahre) in Europa ist?
- dass Graf Bombelles bereits im Jahr 1898 das erste Automobil nach Kroatien gebracht hat, genauer gesagt auf sein Gut in Vinica in der Nähe

von Varaždin; es handelte sich um ein Automobil der Marke Nesselldorfer.

Besonderheiten...

- dass die Therme in Lipik der erste Kurort in Kroatien war?
- dass das Thermalwasser in Lipik schon seit Jahrhunderten ständig mit der konstanten Temperatur von 64 °C empor quillt?
- dass das Thermalwasser „Lipiker Thermalquelle“ seit 1895 abgefüllt und in der Österreich-Ungarn und Amerika verkauft wurde?
- dass auch Lipik im Jahr 1894, nur sechs Jahre nach New York, elektrischen Strom bekam?
- dass im Jahr 1256 die erste Münzprägestalt in Pakrac wirkte, in der die Münze „Moneta Banalis“, der „Banovac“, geprägt wurde?
- dass Zvečevo d.d. aus Požega die erste Firma der Welt war, die im Jahr 1963/1964 den Reis-Schokoriegel „Mikado“ herstellte?
- dass Istrien auch einen schiefen Turm hat? Es ist der Glockenturm von Završje, der 22 Meter hoch ist und sich um 40 Zentimeter geneigt hat?
- dass die Opatija-Riviera neben der Côte d'Azur das Hauptreiseziel der Habsburger Elite war und dass sie noch heute den Beinamen „adriatisches Nizza“ trägt?
- dass Senj auf dem 45. Breitengrad liegt („Sonnenuhr“)?
- dass der Karneval von Rijeka zu den drei attraktivsten Karnevals Europas gehört?
- dass die Riviera von Crikvenica eine touristische Destination für Gäste mit Haustieren ist? Sie verfügt über den weltbekannten Hundebadestrand „Podvorska“, auf dem sich die einzigartige „Monty's Beach Bar“ mit einem Menü für Haustiere befindet?
- dass Crikvenica eine Marathonstadt ist? Sie ist die Gastgeberstadt eines Radmarathons im Frühjahr, eines Schwimmarathons im Sommer und eines Laufmarathons im Herbst.
- dass die Stadt Zadar die erste Meeresorgel der Welt besitzt, die ihre Töne ausschließlich unter dem Einfluss des Windes und der Meereswellen erzeugt?
- dass man auf den Wasserfällen des Flusses Krka am 28. August 1895 das erste Wasserkraftwerk der Welt in Betrieb genommen hat? Auf diese Weise bekam die Stadt Šibenik elektrisches Licht die elektrische Beleuchtung vor vielen anderen europäischen Städten: Wien, Budapest, Rom, London und andere?

- dass die Kapelle von Trogir mit 150 menschlichen Figuren - Skulpturen geschmückt ist?
- dass das älteste kommunale Theater Europas 1612 in Hvar erbaut wurde?
- dass Dubrovnik das älteste Versicherungsgesetz Europas aus dem Jahre 1395 besitzt, das dreihundert Jahre älter ist als der Anfang des 17. Jahrhunderts erlassene „Lloyd“?
- dass die Republik Dubrovnik der erste Staat war, der die Unabhängigkeit der Vereinigten Staaten von Amerika anerkannte?
- dass die Kroaten ihre eigene Schrift haben? Sie heißt Glagoliza, ist im 9. Jahrhundert entstanden und (neben der lateinischen Schrift) bis zum 18. Jahrhundert im Gebrauch geblieben.
- dass die Kaiserin Maria Theresia am Wiener Hof eine Spitzenklöpplerin aus Pag hatte, die für Bedürfnisse des Hofes Spitzen von Pag hergestellt hat?
- dass Osijek über das älteste Straßennahverkehrssystem (seit 1884) in Südosteuropa verfügt?
- dass Osijek über die älteste Bierbrauerei (seit 1664) verfügt?
- dass in Vinkovci im Jahr 2012 Silbergeschirr von unschätzbarem Wert gefunden worden ist?
- dass in Vinkovci der älteste indoeuropäische Kalender „Orion“ entdeckt wurde?
- dass der erste kroatische Schaumwein im Jahr 1864 in Slatina hergestellt wurde?
- dass der 35 Meter hohe Wasserfall Skakavac innerhalb des Waldparks Jankovac der höchste Wasserfall Slawoniens ist?
- dass Rupnica eine Lokalität in unmittelbarer Nähe zur Ortschaft Voćin ist, die bereits im Jahr 1948 zum ersten geologischen Naturdenkmal Kroatiens erklärt wurde, deren Besonderheit in dem einzigartigen Phänomen der vier- und sechseckigen Säulen aus Vulkangestein liegt?
- dass der größte lebende Organismus in Ostkroatien der riesige Sequoia-Baum mit einer Höhe von 62 m und einem Durchmesser von 5 m ist?

Natur...

- dass die Schwertlilie die nationale Blume der Kroaten ist?
- dass man in Kroatien auf einem Raum von nur etwa einhundert Kilometern Meer, Karst, Wälder, Gebirge und Ebenen sehen kann?
- dass Kroatien eines der ökologisch am besten erhaltenen Länder Europas ist. Kroatien ist eines der wenigen Länder auf dem Alten

Kontinent, das seine Einwohner durch das öffentliche Wasserleitungssystem mit Trinkwasser versorgt?

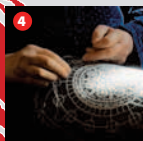
- dass die bekannte Abenteuerserie Winnetou im Nationalpark Plitvicer Seen, auf dem Velebit und am Fluss Zrmanja gedreht wurde?
- dass der Zlatni Rat, der Strand von Bol auf Brač, seine Form mit dem Wind ändert?
- dass man auf Mljet eine „Insel auf der Insel“ sehen kann? Im See Veliko jezero auf der Insel Mljet liegt ein kleines Inselchen, das ein seltenes Naturphänomen darstellt?
- dass Makarska das malakologische Museum mit der größten Muschel- und Schneckensammlung der Welt besitzt?
- dass die Hunderasse der Dalmatiner nach Dalmatien und dem illyrischen Stamm der Dalmater benannt ist?
- dass sich die letzte Oase der europäischen Weißkopfgeier auf der Insel Cres befindet?

Mode...

- dass Kroatien die Heimat der Krawatte ist? Als modisches Detail verbreiteten sie kroatische Soldaten im 17. Jahrhundert in Europa, und im Jahre 1667, in der Zeit Ludwigs des XIV., wurde auch ein besonderes Regiment „Royal Cravates“ gegründet, das nach den Kroaten benannt war. Von ihm übernahmen die Pariser dieses neue modische Accessoire, das man „à la Croate“ (auf kroatische Weise) trug. Dieser Ausdruck wurde bald zur Wurzel des neuen französischen Wortes „cravate“.

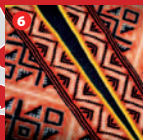
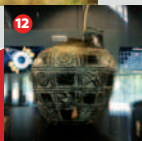
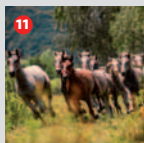
Gastronomie...

- dass an jedem 1. April aus dem städtischen Brunnen von Ludbreg Wein statt Wasser strömt?
- dass der Maraschino ein authentischer Likör aus Zadar ist, der im 18. Jahrhundert in fast alle europäischen Länder ausgeführt wurde, und dass er auf den Tafeln der bekannten Herrscher König Georg IV. von England, Napoleon Bonaparte, Zar Nikolaus von Russland... zu finden war?
- dass auf dem Gebiet von Lipik die autotochthone Pferdesalami nach einem ein hundert Jahre alten Rezept hergestellt wird?
- dass in Belica das welterste der Kartoffel gewidmete Denkmal errichtet worden ist?



Kroatien Im Herzen

1 I. Šeler, 2 B. Kačan, 3 J. Grdan, 4 M. Šcerbe, 5 R. Kosinožić, 6 K. Zorović,
7 I. Radošević, 8 N. Ruszkowski, 9 TZ Grada Ivanić-Grada, 10 M. Šlafhauzer, 11, 13 I. Biočina, 12 M. Bernfest



- 1 **KAŽUN** – Miniatur eines traditionellen steinernen Feldhäuschens, das einst den Landarbeitern als Werkzeuglager und zum Schutz vor Unwettern diente
- 2 **TAFEL VON BAŠKA** – verkleinerte Replik der Tafel des größten kroatischen Schriftdenkmals in der altslawischen Schrift Glagolica aus dem 12. Jh.
- 3 **LIKA-KAPPE** – Bestandteil der Volkstrachten aus der Lika, an dem sie traditionell erkennbar waren
- 4 **PAGER SPITZE** – Dekorationsobjekt von der Insel Pag, mit einer Nadel aus dünnem Garn von Hand hergestellt
- 5 **LAVENDEL** – Duftsäckchen aus Lavendelblüten und Fläschchen mit dem ätherischen Öl des Lavendels
- 6 **KONAVLER SEIDENSTICKEREI** – eine handgefertigte dekorative Stickerei aus Seidengarn einheimischer Produktion
- 7 **MEILENSTEINE** – Verkleinerte Replik der historischen Wegmarkierungen aus dem 18. und 19. Jh.
- 8 **PFEFFERKUCHENHERZ** – ein buntes dekoratives Gebäck aus Honigteig von dunkelroter Farbe, den man traditionell einer geliebten Person oder einem lieben Freund schenkt
- 9 **LEINENHANDTUCH AUS IVANIĆ-GRAD** – handgearbeitetes Objekt aus Leinen, verziert mit ein- oder mehrfarbigen ethnographischen Motiven
- 10 **VOČEDOL-TAUBE** – archäologisches Keramikgefäß in der Form eines Vogels aus der Zeit der Vučedoler Kultur
- 11 **TRADITION DER LIPIZZANER-ZUCHT IN SLAWONIEN, BARANJA UND SYRMIEN** – nichtmaterielles Kulturerbe der Republik Kroatien
- 12 **ORION** – das Gefäß Orion, der älteste europäische Kalender, ist um das Jahr 2600 v. Chr. entstanden.
- 13 **SCHOKATZEN-REIGEN** – immaterielles Kulturgut der Republik Kroatien

Nützliche informationen

Reisedokumente

Personalausweis (Bürger der EU, EWR und der Schweiz) oder Reisepass. Staatsangehörige einiger Drittländern benötigen auch ein Visum. Informationen über das kroatischen Visa-System: <http://www.mvep.hr/hr/konzularne-informacije/vize/pregled-viznog-sustava0/>.

Hinweise: Diplomatische Vertretungen und Konsulate der Republik Kroatien im Ausland (<http://www.mvep.hr/hr/predstavnstva/dmkuh-u-svijetu/>) oder das Ministerium für auswärtige und europäische Angelegenheiten der Republik Kroatien Tel: **+385 (0)1 4569 964**
Website: www.mvep.hr

Zollvorschriften

Auf dem Staatsgebiet der Republik Kroatien als EU-Mitgliedsstaat und Teil des Gemeinschaftsmarktes kommen die zollrechtlichen Vorschriften der Europäischen Union sowie die auf der Ebene der Republik Kroatien erlassenen Rechtsvorschriften zur Anwendung.

Persönliches Gepäck

Die Einfuhr persönlichen Gepäcks von Reisenden aus Drittländern ist von Einfuhrabgaben befreit. Hinsichtlich seines Wertes gibt es keine Begrenzung. Das bezieht sich auf jede Person/jeden Reisenden, der in das Zollgebiet der Union einreist, unberücksichtigt dessen, ob er das Gepäck mit sich führt oder es gesondert eintrifft, unter der Bedingung, dass er nachweisen kann, dass das angeführte Gepäck gleichzeitig mit seiner Abreise bei der für den Transport verantwortlichen Person angemeldet ist. Dabei versteht man unter persönlichem Reisegepäck (persönliche Sachen) Gegenstände für den persönlichen Gebrauch (in angemessenen Mengen),

die der Reisende während seiner Reise und des Aufenthalts außerhalb seines ständigen Wohnsitzes benötigt, wie etwa, Schuhe, Kleidung, Hygieneartikel u.Ä.

Ware, die sich im persönlichen Gepäck des Reisenden befindet, die nach Art und Menge nicht für den Verkauf, sondern für den persönlichen Gebrauch des Reisenden und der Mitglieder seiner Familie vorgesehen ist, ist von Einfuhrabgaben befreit, wenn ihr Gesamtwert den Gegenwert von 2200,00 Kuna nicht übersteigt; im Flug- und Schiffsverkehr beträgt dieser Wert 3200,00 Kuna. Die Befreiung bezieht sich auf jeden Reisenden einzeln und kann einmal täglich angewendet werden. Gegenstände, deren Wert die angeführte Summe übersteigen oder die nicht den Status eines persönlichen Gepäcks haben, unterliegen der Berechnung und Zahlung von Zoll und Mehrwertsteuer (eventuell auch Verbrauchsteuer). Reisende, die jünger als 15 Jahre alt sind, können bis zum Gesamtwert im Kunagegenwert von 1100,00 Kuna abgabenfrei einführen, unabhängig vom Transportmittel, mit dem sie reisen.

Mitführen von Bargeld

Bei der Einreise in die Europäische Union oder bei der Ausreise aus ihr sind Reisende verpflichtet, mitgeführtes Bargeld in Höhe von 10.000,00 EUR oder mehr, bzw. im Gegenwert dieses Betrages in anderen Währungen oder anderen Zahlungsmitteln, wie beispielsweise Schecks, beim Zoll zu melden.

Zeitweilige Einfuhr und Ausfuhr persönlicher Gegenstände

Reisende aus Drittländern können bei völliger Befreiung von Einfuhrabgaben verschiedene Gegenstände für den persönlichen Bedarf sowie auch für den Bedarf der Mitglieder ihrer Familie zeitweilig einführen. In gleicher Weise können Personen aus der EU zeitweilig Gegenstände, die sie während ihres Aufenthaltes in Drittländern benötigen, ausführen.

Mehrwertsteuerrück- stattung bei der Ausfuhr

Natürliche Personen, die in der Europäischen Union keinen Wohn- oder Aufenthaltsort haben, haben Anspruch auf Mehrwertsteuerrückstattung für in Kroatien gekaufte Ware, wenn der Warenwert einer Rechnung höher ist als 740,00 Kuna. Die Rückzahlung erfolgt aufgrund eines ausgefüllten MwSt-Formulars bzw. Tax-free-Formulars, das vom Zoll anlässlich der Ausfuhr der gekauften Ware aus der Europäischen Union bestätigt werden muss und zwar innerhalb von 3 Monaten ab dem auf der Rechnung für die gelieferte Ware aufgeführten Datum. Den Antrag auf Mehrwertsteuerrückstattung hat der ausländische Staatsbürger innerhalb von sechs Monaten vom Tag des angegebenen Rechnungsdatums zu stellen. Eine nachträgliche Bestätigung des MwSt- oder Tax-free-Formulars, nachdem die Ware aus der Europäischen Union herausgebracht wurde, ist nicht möglich.

Heimtiere

Vor der Einreise mit dem Heimtier in die Republik Kroatien (aber auch in andere Länder) liegt es in der Verantwortung des Tiereigentümers, sich rechtzeitig über die geltenden Vorschriften zu erkundigen, die bei nicht gewerbsmäßig mitgeführten Heimtieren zur Anwendung kommen.

Zusätzliche Informationen finden Sie auf der WEebseite der Zollverwaltung (<http://carina.gov.hr/pristup-informacijama/propisi-i-sporazumi/carinsko-zakonodavstvo/fizicke-osobe-2715/2715>) Alle erforderlichen und aktualisierten Informationen über die nicht-kommerzielle Verbringung von Haustieren in die Republik Kroatien stehen auf der offiziellen Website des Ministeriums für Landwirtschaft zur Verfügung:
Behörde für Veterinärmedizin und Nahrungssicherheit.

Rubrik: „Haustiere – nicht-kommerzielle Verbringung“;

Rubrik: „Tierärztliche Inspektion“ – Unterrubrik: „Tierärztliche Grenzinspektion“.

Krankenversicherung

In allen größeren Städten gibt es Krankenhäuser und Kliniken, kleinere Ortschaften haben Ambulanzen und Apotheken. Ausländische Touristen, die in ihrem Land, das ein EU-Mitgliedstaat oder ein Mitgliedstaat der EWR ist (Norwegen, Island und Liechtenstein) sowie die Schweiz, pflichtversichert sind, sind während ihres Aufenthaltes in Kroatien von der Zahlung für medizinische Notfallversorgung befreit, sofern Kroatien mit dem Herkunftsland ein Abkommen über Sozialversicherungsleistungen abgeschlossen hat, d.h. wenn sie aufgrund dieses Abkommens im Besitz einer Bestätigung über ihren Krankenversicherungsschutz sind. Die Gesundheitsversorgung aufgrund der Europäischen Krankenversicherungskarte kann in Gesundheitseinrichtungen und bei Ärzten in Anspruch genommen werden, die einen Vertrag mit der kroatischen staatlichen Krankenversicherungsanstalt haben. Dabei ist eine Beteiligung an den Kosten der medizinischen Versorgung (Selbstbeteiligung) erforderlich, wie sie auch kroatische Versicherten bezahlen.

Pflichtversicherte Touristen, die aus Staaten kommen, mit denen Kroatien ein Sozialversicherungsabkommen abgeschlossen hat, mit dem Fragen der Gesundheitsschutzsicherung reguliert sind (Bosnien und Herzegowina, Serbien, Montenegro, Mazedonien, Türkei), sind während ihres vorübergehenden Aufenthalts in Kroatien zur Inanspruchnahme der medizinischen Notversorgung berechtigt. Die Voraussetzung dafür ist, dass sie vor ihrer Reise nach Kroatien von ihrem Versicherer die Bescheinigung über den Anspruch auf Gesundheitsversorgungsdienstleistungen während des vorübergehenden Aufenthalts in Kroatien bekommen haben, welche sie in der kroatischen staatlichen Krankenversicherungsanstalt (im Aufenthaltsort) gegen ein Patienten-

blatt eintauschen. Die Reisenden haben Anspruch auf die Gesundheitsversorgung gemäß der genannten Bestätigungen, die sie in Einrichtungen des Gesundheitswesens und bei Vertragsärzten nutzen, wobei sie jedoch auch eine Selbstbeteiligung leisten müssen, und zwar in genau gleicher Form wie die kroatischen Versicherten.

Personen aus Drittländern (Länder, die weder Mitglieder der EU noch Vertragsstaaten sind) tragen alle Kosten der Gesundheitsversorgung in Kroatien selbst. Für zusätzliche Informationen kontaktieren Sie bitte die Kroatische Krankenversicherungsanstalt (HZZO) - Pflichtversicherung 0800 79 79; Zusatzversicherung 0800 79 89; das Weiße Telefon des Gesundheitsministeriums 0800 79 99; Website: www.hzzo.hr sowie den Nationalen Kontaktpunkt für grenzübergreifenden Gesundheitsschutz, E-Mail: ncp-croatia@hzzo.hr, Tel.: +385 (0)1 644 90 90.

Tierärztlicher Dienst

Kroatien verfügt über ein Netz veterinärmedizinischer Kliniken und Ambulanzen. Informationen darüber finden Sie auf der Website des Ministeriums für Landwirtschaft:

Behörde für Veterinärmedizin

Rubrik: „Netz der Veterinärdienste“

Weitere Informationen bekommen Sie vom **Ministerium für Landwirtschaft** – **Behörde** für Veterinärmedizin und Nahrungssicherheit, Telefonnummer: +385 (0)1 6443 540 oder per E-Mail: veterinarstvo@mps.hr
Website: www.veterinarstvo.hr

Feiertage und arbeitsfreie Tage

1. Januar - Neujahr

6. Januar - Heilige Drei Könige

Ostersonntag und Ostermontag

1. Mai - Tag der Arbeit

Fronleichnam

22. Juni - Tag des antifaschistischen Kampfes (Staatsfeiertag)

25. Juni - Tag der Eigenstaatlichkeit (Staatsfeiertag)

5. August - Tag des Sieges und der heimatlichen Dankbarkeit und Tag der kroatischen Verteidiger

15. August - Mariä Himmelfahrt

8. Oktober - Unabhängigkeitstag (Staatsfeiertag)

1. November - Allerheiligen

25. Dezember - Weihnachten

26. Dezember - St.-Stephans-Tag

Öffnungszeiten von Geschäften und öffentlichen Ämtern

Während der Urlaubssaison sind die meisten Geschäfte werktags von 8 bis 20 Uhr geöffnet und viele davon auch am Wochenende.

Behörden und Ämter arbeiten in der Regel von Montag bis Freitag von 8 bis 16 Uhr.

Postämter

Die Arbeitszeiten von Postämtern stehen auf der Website der Kroatischen Post und via Smartphone-Apps zur Verfügung. Es gibt auch Postämter mit verlängerten Öffnungszeiten bis 24:00 Uhr – an der Adresse Branimirova 4, im Stadtzentrum von Zagreb und am Grenzübergang Bajakovo. Info-Telefonnummer: 072 303 304; Website: www.posta.hr, E-Mail: info@posta.hr.

Stromversorgung des städtischen Netzwerks

220 V mit einer Frequenz von 50 Hz. Das Leitungswasser ist in allen Teilen Kroatiens trinkbar.

Nummer 112

Wenn sie eine Natur- oder technische/ technologische Bedrohung oder ein Unglück bemerken, das Leben und Gesundheit von Menschen, Hab und Gut oder die Umwelt gefährdet, dann rufen Sie die

Nummer 112 an. Diese Nummer ist 24 Stunden täglich von jedem Telefonapparat in der Republik Kroatien erreichbar.

Bei der Wahl der Nummer 112 können Sie folgende Hilfe erhalten:

- den medizinischen Notfalldienst
- die Feuerwehr
- die Polizei
- die Bergwacht
- den Such- und Rettungsdienst auf See
- andere Notfalldienste und Einsatzkräfte des Schutz- und Rettungsdienstsystems.

Wichtigere Telefonnummern

Internationale Vorwahl für Kroatien: **+385**

Notfalldienst: **194**

Feuerwehr: **193**

Polizei: **192**

Nationale Zentrale für die Koordinierung der Suche und Rettung auf See: **195**

Staatliche Behörde für Schutz und Rettung (europäische Einheitsnummer für alle Notfälle): **112**

Allgemeine Auskünfte: **19981**

Auskunft für Orts- und Ferngesprächnummern: **11880** und **11888**

Auskunft für ausländische Telefonnummern: **11802**

Diensthabender Meteorologe beim Staatlichen hydrometeorologischen Institut – DHMZ (09:00 bis 17:00 Uhr):

060 616 666; Preis: 6,99 HRK/Min. aus dem Festnetz und 8,41 HRK/Min. aus Mobilnetzen

Der kroatische Autoclub (HAK):

Pannenhilfe: 1987 (aus Kroatien)

- aus dem Ausland (1) +385 1 1987

- aus dem Ausland (2) +385 1 4693 700

Verkehrsmeldungen: **072 777 777** (aus Kroatien)

- aus dem Ausland **+385 1 464 0800**

Informationen für Clubmitglieder:

0800 9987

Website: www.hak.hr;

Interaktive Karte mit mehr als 40 000 Interessenspunkten: <http://map.hak.hr>

NACH KROATIEN MIT DEM AUTO

Fahrzeugdokumente

Auf dem Territorium der Republik Kroatien können nur diejenigen Personen selbstständig ein Kraftfahrzeug im Straßenverkehr fahren, die einen in der Republik Kroatien ausgestellten gültigen Führerschein haben, oder aber einen ausländischen Führerschein, einen internationalen Führerschein oder einen Antrag auf Ausstellung eines Führerscheins besitzen (Bestätigungen über gestellte Anträge auf Ausstellung eines Führerscheins sind im Straßenverkehr nur 30 Tage nach ordnungsgemäßer Einreichung eines Antrags auf Ausstellung des Führerscheins gültig), und zwar für die Fahrzeugkategorie, die der Fahrer lenkt. Beim Führen des Fahrzeugs muss der Fahrer einen Führerschein oder einen Antrag auf Ausstellung eines Führerscheins bei sich haben und den Führerschein oder die Bestätigung auf Anforderung eines Polizeibeamten vorlegen. Außerdem muss jeder Fahrer im Straßenverkehr beim Lenken eines Kraftfahrzeugs in seinem Besitz auch einen Fahrzeugschein haben und ihn auf Anforderung eines Polizeibeamten zur Einsicht vorlegen. Der Fahrzeugschein darf nicht im Auto ohne Aufsicht des Fahrers hinterlassen werden.

Auf kroatischem Territorium können im Straßenverkehr Kraftfahrzeuge und Anhänger teilnehmen, wenn sie registriert sind und über einen gültigen Fahrzeugschein verfügen. Ausnahmsweise müssen Kraftfahrzeuge und Anhänger nicht registriert sein, die mit Probekennzeichen versichert und markiert sind.

Ein Fahrer, der mit einem Fahrzeug mit ausländischem Nummernschild oder mit einem Nummernschild eines Mitgliedsstaats des

Europäischen Wirtschaftsraumes das Territorium der Republik Kroatien betritt, muss eine international gültige Haftpflichtversicherung für das Fahrzeug besitzen, die auf dem Gebiet der Europäischen Union gültig ist, oder einen sonstigen Beleg über eine derartige Versicherung. Als Beweise für die Existenz von internationalen Dokumenten gilt auch ein offizielles Nummernschild auf dem Fahrzeug, das normalerweise im Gebiet des Staates stationiert ist, dessen nationales Amt Unterzeichner der Multilateralen Vereinbarung ist (Mitgliedstaaten des Europäischen Wirtschaftsraums und andere assoziierte Länder), beziehungsweise eine gültige Grüne Karte für ein Fahrzeug, das aus einem Land kommt, dessen nationales Amt für die Versicherung kein Unterzeichner der Multilateralen Vereinbarung ist (Versicherungsmitgliedstaaten des „Systems der Grünen Karte“, Unterzeichner der Kreta-Vereinbarung), sowie andere Dokumente und Zeugnisse, deren Gültigkeit das Kroatische Versicherungsbüro anerkennt.

Bedingungen der Fahrzeugvermietung (rent-a-car) und Bedingungen der Fahrzeugmiete werden durch einen „Mietvertrag“ geregelt, beziehungsweise durch Allgemeine Geschäftsbedingungen, die Bestandteil dieses Vertrags sind.

Mautgebühren

Informationen finden Sie auf folgenden Websites: www.hak.hr, www.hac.hr, www.hac-nc.hr, bina-istra.com, www.arz.hr, www.azm.hr und www.huka.hr

Taxidienste gibt es in allen größeren Städten und Fremdenverkehrsorten.

Tipps zur Vermeidung von Staus an Straßen

Informieren Sie sich bitte vor Reiseantritt über die Lage im Straßen- und Fahrverkehr beim HAK – Informationszentrum: 072 777 777 oder +385 (0)1 464 0800 (aus dem Ausland) oder auf www.hak.hr. Alle realzeitlichen In-

formationen über die Verkehrslage finden Sie auf der mehrsprachigen Mobiltelefon-APPim Zweiten Programm des Kroatischen Rundfunks (98,5 MHz) können Sie nach den Nachrichten den Verkehrslagebericht in kroatischer Sprache und ab Ende Juni auch in englischer und deutscher Sprache hören.

MIT DEM FLUGZEUG

Flughäfen für den öffentlichen Flugverkehr

Flughafen Brač

Tel: +385 (0)21 559 711

Website: www.airport-brac.hr

Flughafen Dubrovnik

Tel: +385 (0)20 773 100

Website: www.airport-dubrovnik.hr

Flughafen Mali Lošinj

Tel: +385 (0)51 231 666

Website: www.airportmalilosinj.hr

Flughafen Osijek

Tel: +385 (0)31 284 611

Website: www.osijek-airport.hr

Flughafen Pula

Tel: +385 (0)60 308 308

Website: www.airport-pula.hr

Flughafen Rijeka

Tel: +385 (0)51 841 222

Website: www.rijeka-airport.hr

Flughafen Split

Tel: +385 (0)21 203 506

Website: www.split-airport.hr

Flughafen Zadar

Tel: +385 (0)23 205 800

Website: www.zadar-airport.hr

Internationaler Flughafen Zagreb - Franjo Tuđman

Tel: +385 (0)1 4562 222

Website: www.zagreb-airport.hr

Flughäfen mit Flughafennutzungsgenehmigung, Artikel 74, Absatz 1 des Gesetzes über den Luftverkehr (Amtsblatt der Republik Kroatien - Narodne novine, Nummer: 69/09, 84/11, 54/13, 127/13 und 92/14): Bjelovar – Brezovac, Zvekovac, Zabok – Gubašev, Vukovar – Borovo Naselje, Vrsar, Grobničko polje, Daruvar, Lučko, Čakovec, Hvar, Osijek – Čepin, Sinj, Sopot – Vinkov-

ci, Otočac und Jelsa sowie Flughäfen auf Wasser: Split – Resnik, Hvar – Jelsa, Rab, Pula, Split – Luka Split und Lastovo – Ubli.

Für alle zusätzlichen Informationen bezüglich des Luftverkehrs besuchen Sie: www.ccaa.hr

Internationale Flughäfen

Zagreb, Split, Dubrovnik, Pula, Rijeka, Zadar, Osijek, Brač und Mali Lošinj.

Informationen:

Zagreb +385 (0)1 6265 222, 060 320 320, +385 1 4562 170 für Anrufe aus dem Ausland

Split +385 (0)21 203 506, 203 555

Dubrovnik +385 (0)20 773 333

Pula +385 (0)52 530 105

Rijeka +385 (0)51 841 222

Zadar +385 (0)23 205 800

Osijek +385 (0)31 514 441, 514 442

Brač +385 (0)21 559 711 und

Mali Lošinj +385 (0)51 231 666

Kontaktzentrum:

Tel: **072 500 505** (für Anrufe aus Kroatien)
+385 (0)1 6676 555

Website: www.croatiaairlines.com

E-Mail: contact@croatiaairlines.hr

ANREISE PER SCHIFF

Agentur für den Küstenschiffsverkehr

Tel: +385 (0)21 329 370

Fax: +385 (0)21 329 379

E-Mail: info@agencija-zolpp.hr

Website: www.agencija-zolpp.hr

Internationale Fährlinien

Zadar – Ancona (**Jadrolinija** – www.jadrolinija.hr)

Split – Stari Grad – Ancona (**SNAP** – www.snav.it)

Split – Stari Grad – Ancona (**Jadrolinija** – www.jadrolinija.hr)

Dubrovnik – Bari (**Jadrolinija** – www.jadrolinija.hr)

Außer den Fährverbindungen gibt es zwischen Kroatien und Italien auch Schnellbootlinien.

Jadrolinija

Die größte kroatische Gesellschaft im Personenschiffsverkehr unterhält die meisten regelmäßigen, internationalen und inländischen Fähr-, Schiffs- und Schnellbootlinien. Das Hauptbüro/die Zentrale befindet sich in Rijeka.

Website: www.jadrolinija.hr

Schiffseigner, die an der Aufrechterhaltung der staatlichen Fähr-, Schnellboot- und Schifflinien in der Republik Kroatien beteiligt sind:

Rapska plovdba d.d.

(www.rapska-plovdba.hr)

Linijaska nacionalna plovdba d.d.

(www.lnp.hr)

G & V Line d.o.o. (www.gv-line.hr)

G & V Line ladera d.o.o. (www.gv-zadar.hr)

Miatrade d.o.o. (www.miatours.hr)

MB Kapitan Luka – Ivan Tomić t.p. (www.krilo.hr)

Bura line & off shore (www.buraline.com)

Nautikzentrum Komiza (Tel: +385 (0)21 713-849, e-Mail: info@nautica-komiza.com)

Ribarska proizvođačka zadruga Vrgada (Fischer-Produktions-Genossenschaft)
(www.vrgada-rpz.hr)

Porat Ilovik d.o.o. (www.ilovik.hr)

KTD Bilan d.o.o. (Tel: +385 (0)20 713-073, e-Mail: ktd.bilan@du.htnet.hr)

Stadtparking Šibenik

(www.gradski-parking.hr/hrv/gp/krapanj.asp)

Weitere Informationen zu den staatlichen Fähr-, Schnellboot und Bootslinien, die die Inseln mit dem Festland und die Inseln untereinander verbinden, finden Sie unter der Website **www.agencija-zolpp.hr**.

Ausflugsbootvereinigungen

Hrvatska udruga privatnih brodara (Kroatischer Verein privater Schiffseigner)

Hrvatska udruga brodara (Kroatischer Schiffseignerverein)

Website: www.hrvatski-brodari.com

- Hrvatska udruga brodara i brodograditelja „Adria“ (Kroatischer Verein der Schiffseigner und Schiffbauer „Adria“)
- Koordinierung der Verbände der Schiffeigentümer, Schiffbauer, Fischer und Seeleute der Republik Kroatien in Dubrovnik
- Udruga malih brodara „Sjeverni Jadran“ (Verein kleiner Schiffseigner „Nordadria“)

Für den internationalen Verkehr geöffnete Häfen für die Einreise ausländischer Passagierschiffe und Wasserfahrzeuge für Sport und Zeitvertreib, in denen Zollformalitäten erledigt werden können:

Ständig geöffnet: Umag, Poreč, Rovinj, Pula, Raša/Bršica, Rijeka, Mali Lošinj, Zadar, Šibenik, Split, Ploče, Korčula, Ubli, Cavtat und Dubrovnik.

Nur in der Saison geöffnet (Sommersaison): ACI -Marina Umag, Novigrad, Sali, Božava, Primošten, Hvar, Stari Grad (Hvar), Vis, Komiža, Cavtat, Vela Luka (Sommersaison vom 1. April bis 31. Oktober).

SCHIFFFAHRT IN DER REPUBLIK KROATIEN

Der Führer eines auf dem Seeweg in die Republik Kroatien einreisenden Wasserfahrzeugs ist verpflichtet, den nächsten geöffneten Hafen anzulaufen, um die Grenzkontrollformalitäten zu erledigen, die Liste der Crew und der Passagiere, die sich auf dem Wasserfahrzeug befinden, im Hafenamt oder in der Hafenamtszweigstelle beglaubigen zu lassen, die vorgeschriebenen Entgelte für die Schifffahrts-

sicherheit und die Aufenthaltsgebühr zu zahlen sowie den Aufenthalt ausländischer Staatsbürger auf dem Wasserfahrzeug entsprechend den Sondervorschriften anzumelden.

Der Führer eines auf dem Seeweg in die Republik Kroatien einreisenden oder im Hafen oder an einem anderen Ort zur Aufbewahrung hinterlassenen Wasserfahrzeugs ist verpflichtet, vor dem Beginn der Fahrt mit dem Wasserfahrzeug, die vorgeschriebenen Entgelte für die Schifffahrtssicherheit und die Aufenthaltsgebühr zu zahlen sowie den Aufenthalt ausländischer Staatsbürger auf dem Wasserfahrzeug entsprechend den Sondervorschriften anzumelden.

Ab dem 1. Januar 2014 sind ausländische Wasserfahrzeuge, aber auch Wasserfahrzeuge unter kroatischer Flagge verpflichtet, ein Entgelt für die Schifffahrtssicherheit und für den Schutz gegen Umweltverschmutzung zu zahlen. Die Höhe des Entgelts hängt von der Länge des Wasserfahrzeugs und der Motorleistung ab und wird für das Kalenderjahr gezahlt, unberücksichtigt des Zeitraums der Schifffahrt im territorialen Meer und in den inneren Meeresgewässern der Republik Kroatien.

Aufenthaltsgebühr

Eigner oder Nutzer des Wasserfahrzeugs (Nautiker) und alle Personen, die auf einem Wasserfahrzeug nächtigen, das länger als fünf Meter ist und für Urlaub, Freizeitsport oder Kreuzfahrten genutzt wird, sind verpflichtet, einen Pauschalbetrag der Aufenthaltsgebühr zu zahlen. Die Aufenthaltsgebühr wird vor dem Auslaufen des Wasserfahrzeugs in den Räumen des Hafenamtes oder der Hafenamtszweigstelle als Pauschalbetrag für den Zeitraum von 8 Tagen, 15 Tagen, 30 Tagen, 90 Tagen und einem Jahr gezahlt.

ANREISE PER BAHN

Kroatien hat tägliche Bahnverbindungen mit Slowenien, Ungarn, Österreich, der Schweiz, Deutschland und Serbien. Mit fast allen anderen europäischen Ländern gibt es Verbindungen mit Umsteigemöglichkeiten.

Informationen

Tel: 060 333 444 (Anrufpreis aus dem Festnetz 1,74 HRK/Min., und aus dem Mobilnetz 2,96 HRK/Min., HT d.d., **01 3782 583**), *ZUG (*8525 der Anrufpreis aus dem Mobilnetz entspricht dem Preis des Festnetzbetreibers), +385 (0)1 3782 583
E-Mail: informacije@hzpp.hr
Website: www.hzpp.hr

ANREISE PER BUS

Regelmäßige internationale Buslinien verbinden Kroatien mit den Nachbarländern sowie mit den meisten mitteleuropäischen und westeuropäischen Staaten..

Telefonnummer des Informationsdienstes für Anrufe aus Kroatien: 060 313 333
Telefonnummer des Informationsdienstes für Anrufe aus dem Ausland: +385 (0)1 6112 789

Internationaler Verkehr (Kasse):

+385 (0)1 6008 631

Inlandsverkehr (Kasse):

+385 (0)1 6008 620

Busbahnhof Rijeka

Tel: +385 (0)51 660 660 – Informationszentrum

+385 (0)60 302 010 – Informationszentrum

E-Mail: info@autotrans.hr

Website: www.autotrans.hr

Busbahnhof Split

Tel: +385 (0)21 329 180,

+385 (0)60 327 777

E-Mail: info@ak-split.hr

Website: www.ak-split.hr

Busbahnhof Šibenik

Tel: +385 (0)60 368 368

Busbahnhof Zadar

Tel: +385 (0)60 305 305

E-Mail: liburnija-zadar@zd.t-com.hr

Busbahnhof Zagreb

Telefonnummer des Informationsdienstes für Anrufe aus Kroatien: 072 500 400

Telefonnummer des Informationsdienstes für Anrufe aus dem Ausland: +385 1 647 11 00

E-Mail: odnosi_s_javnoscu@akz.hr

Website: www.akz.hr

Busbahnhof Dubrovnik

Obala Papa Ivana Pavla II, 44A

Tel.: +385 (0)60 305 070

Website: www.libertasdubrovnik.com;
www.autobusni-kolodvor-dubrovnik.vom/hr/

Busbahnhof Osijek

Tel: +385 (0)60 33 44 66

Busbahnhof Pula

Tel: +385 (0)52 522 786, +385 (0)52 544 537

E-Mail: brioni@brioni.hr

Wichtigere Museen

Betina – Museum des Holzschiffbaus in Betina

Bošnjaci – Forstmuseum Bošnjaci

Škrp, Insel Brač – Museum der Insel Brač

Cavtat – Haus Bukovac

Čilipi – Heimatmuseum von Konavle

Crikvenica – Muzeum der Stadt

Crikvenica

Cres – Museum der Schafzucht (Lubnice)

Prelog – Museum „Croata insulanus“ der Stadt Prelog

Čakovec – Museum der Region Međimurje

Desinić – Schloss „Veliki Tabor“

Donja Kupčina, Pisarovina – Heimatmuseum Donja Kupčina

Dubrovnik – Dubrovniker Museum – Fürstenpalast, Ethnografisches Museum – Rupe, Stadtmauer, Museum des Dominikanerklosters, Seefahrtsmuseum, Schatzkammer der Kathedrale, Geburtshaus von Marin Držić; Aquarium – biologisches Institut Dubrovnik, Museum des Franziskanerklosters „Mala Braća, Museum der orthodoxen Kirche

Đakovo – Museum der Region von Đakovo – ständige Ausstellungen aus der Ethnologie und der kulturgeschichtlichen Entwicklung von Đakovo, die jüngsten ethnographischen, historischen, archäologischen und künstlerischen Ausstellungen; Gedenkmuseum des Bischofs Josip Juraj Strossmayer – in der ständigen Sammlung sind Originaldokumente, Kopien, Bücher, Objekte und Gemälde ausgestellt, die etwas über den Bischof Josip Juraj Strossmayer aussagen.

Đurđevac – Stadtmuseum von Đurđevac, ethnographische Sammlung „Čamba“
Gola – Ethno-Haus Večenaj, Galerie VečenajGornja Stubica – Museum der Bauernaufstände
Gospić – Museum Lika; im nahe gelegenen Smiljan befindet sich die Gedenkstätte „Nikola Tesla“
Hlebine – Galerie Hlebine und Museumsammlung Ivan Generalić (naive Malerei), Galerie Hlebine, Galerie „Josip Generalić“
Hvar – Sammlung des Franziskanerklosters
Ilok – Stadtmuseum von Ilok, Schloss Odescalchi
Gedenkstätte Jasenovac (Gedenkmuseum)
Karlovac – Stadtmuseum Karlovac, Burg Dubovac, Museum des Franziskanerklosters, Dreifaltigkeitskirche, Fluss-Museum
Klanjec – Galerie des Bildhauers Antun Augustinčić
Koprivnica – Stadtmuseum von Koprivnica, Ernährungsmuseum, Galerie der Stadt Koprivnica
Krapina – Museum der Neandertaler von Krapina, Heimatmuseum „Ljudevit Gaj“, Oldtimermuseum „Presečki“
Križevci – Stadtmuseum von Križevci, Galerie der Stadt Križevci
Kumrovec – Museum „Staro selo“ (Altes Dorf) – einzigartiges Ethno-Museum mit originalen Bauernhäusern; Geburtshaus von Josip Broz Tito
Kutina – Museum von Moslavina
Makarska – Malakologisches Museum – Museum von Fischen, Krebsen und Muscheln, Stadtmuseum
Mali Lošinj – Apoxyomenos-Museum – Museum of Apoxyomenos
Mošćenička Draga – Das Haus des Meeres – The House of Sea
Našice – Heimatmuseum im Schloss Pejačević
Nijemci – Heimatmuseum in Nijemci
Novalja – Stadtmuseum
Ogulin – Heimatmuseum und Ivanas Märchenhaus
Omiš – Stadtmuseum
Opatija – Kroatisches Tourismuseum
Osijek – Museum Slavoniens
Otočac – Museum von Gacka

Ozalj – Heimatsmuseum und Ethno-Park Ozalj
Pazin – Ethnografisches Museum von Istrien und das Stadtmuseum von Pazin
Podravske Sesvete – ethnografische Sammlung „Josip Cugovčan“
Pregrada – Stadtmuseum von Pregrada „Dr. Zlatko Dragutin Tudjina“ – numismatische, Bergbau- und Apotheken-Sammlung
Pula – Archäologisches Museum, Geschichtsmuseum Istriens, Arena
Radoboj – Museum Radboa
Rijeka – Museum der modernen und zeitgenössischen Kunst, Seefahrts- und Geschichtsmuseum der kroatischen Küstenregion, Naturkundliches Museum
Poreč – Heimatmuseum der Region Poreč
Senj – Stadtmuseum
Sinj – Museum der Lanzenreiter „Alkari“ und das Museum der Region Cetina
Sisak – Stadtmuseum Sisak
Slatina – Heimatkundemuseum
Slavonski Brod – Museum des Savetals um Slavonski Brod Galerie der Kunstwerke der Stadt Slavonski Brod samt Galerie Ružić, welterstes Tamburizza-Museum, Gedenkhaus von Dragutin Tadijanović
Split – Museum der kroatischen archäologischen Denkmäler, Archäologisches Museum Split, Galerie des Bildhauers Ivan Meštrović, Stadtmuseum, Ethnografisches Museum, Naturkundemuseum, Kunstgalerie, Kroatisches Seefahrtsmuseum, Schatzkammer der Kathedrale, Galerie von Emanuel Vidović, Galerie – Atelier von Vasko Lipovac; Haus des Sports von Split.
Šibenik – Stadtmuseum von Šibenik
Trakošćan – Schloss Trakošćan – Museum im Schloss mit einer großen Sammlung alter Waffen
Turanj – Museumssammlung der Waffen aus dem Vaterländischen Krieg
Varaždin – Stadtmuseum Varaždin in der Burg – Historische Abteilung, Entomologische Sammlung „Welt der Insekten“, Galerie alter und neuer Meister
Varaždinske Toplice – Heimatmuseum von Varaždinske Toplice
Vinkovci – Stadtmuseum von Vinkovci;

Geburtshaus von Ivan Kozarac

Virovitica – Franziskanerkloster-Museum
Vis – Archäologische Sammlung Issa

Vodice (Prvić) – Gedenkzentrum von Faust Vrančić

Vukovar – Gedenkstätte und das Massengrab „Ovčara“; Gedenkfriedhof des Vaterländischen Krieges; Ort der Erinnerungen – Krankenhaus von Vukovar aus dem Jahr 1991; Gedenkstätte der kroatischen K-Verteidiger von Vukovar; Gedenkzentrum des Vaterländischen Krieges Vukovar; Museum der Vučedoler Kultur; öffentliche Kultureinrichtung, Kroatisches Haus Vukovar; Schloss Eltz – Stadtmuseum von Vukovar

Zadar – Archäologisches Museum Zadar – Ständige Ausstellung sakraler Kunst, Nationalmuseum Zadar, Museum antiken Glases
Zagreb – Archäologisches Museum, Ethnografisches Museum, Kroatisches Museum für naive Kunst, Moderne Galerie, Museum der Stadt Zagreb, Mimara-Museum, Museum für Kunst und das Gewerbe, Museum für zeitgenössische Kunst, Kroatisches Naturkundemuseum, Strossmayer-Galerie alter Meister, Technisches Museum, Galerie „Klovićevi dvori“, Kroatisches Geschichtsmuseum, Museums- und Gedenkzentrum „Dražen Petrović“, Kunstpavillon; Museum der Illusionen; Museum der gebrochenen Beziehungen; Atelier Meštrović – Museen von Ivan Meštrović; Museum der Tortur; HDLU – Kroatische Vereinigung der bildnerischen Künstler; Glyptothek der Kroatischen Akademie der Wissenschaften und Künste; Kroatisches Schulmuseum; Museum für Post und Telekommunikation; Typologisches Museum; Gedenkmuseum des Beschlusses von Zagreb; Pilz-Museum; Museum der 1980er Jahre

Županja – Heimatsmuseum „Stjepan Gruber“

Wichtigere Wallfahrtsorte

Marija Bistrica: Muttergottes von Bistrica

Trsat: Muttergottes von Trsat

Sinj: Wundertätige Muttergottes von Sinj

Aljmaš: Maria Trost

Krasno: Muttergottes von Krasno

Belec: Unsere Liebe Frau vom Schnee

Karlovac – Dubovac: Hl. Joseph

Lobor: Muttergottes der Berge

Ludbreg: Heiliges Blut Jesu

Remete: Muttergottes von Remete

Solin: Muttergottes der Inseln

Trški Vrh: Muttergottes von Jerusalem

Pregrada: Mariä Himmelfahrt

Vinagora: Mariä Heimsuchung

Vepric: Muttergottes von Lourdes

Voćin: Muttergottes von Voćin

Kultur- und Naturgüter auf der UNESCO-Welterbe liste

In Kroatien gibt es zahlreiche Kulturgüter, die sich auf der Liste des UNESCO-Weltkulturerbes befinden. Besonders erwähnenswert sind: die Altstadt von Dubrovnik, der historische Komplex in Split und der Diokletianpalast die historische Stadt Trogir, der Komplex der Euphrasius-Basilika in der historischen Stadtmitte von Poreč, die Kathedrale des Hl. Jakob in Šibenik, das Starogradsko polje (Feld von Starigrad) auf Hvar, das Venezianische Verteidigungssystem aus dem 16. und 17. Jahrhundert in Zadar und Šibenik, „Stećci“ – mittelalterliche Friedhöfe mit Grabsteinen. Der Nationalpark Plitvicer Seen, der schönste und bekannteste kroatische Nationalpark. Plitvicer Seen befindet sich als einziges Naturerbe auf dieser Prestigeliste.

Auf der repräsentativen UNESCO-Liste des immateriellen Kulturerbes der Menschheit befindet sich das Fest des St. Blasius (Sv. Vlaho), des Schutzherren von Dubrovnik, die Spitzen aus Kroatien, der jährliche Faschingsumzug, der Schellner im Gebiet um Kastav, die Kreuzprozession „Za križen“ auf der Insel Hvar, das zwei-stimmige Spiel enger Intervalle Istriens aus dem Raum Istrien und des Hrvatsko Primorje (Küstenland), die jährliche Frühlingsprozession der Königin oder Ljelja oder Kraljica aus Gorjan und die Kunst der Herstellung traditionellen

Spielzeugs aus der Region Hrvatsko Zagorje, der Klapa-Gesang (A-cappella-Gesang), die Alka von Sinj – ein Ritterturnier, das Lebkuchenhandwerk in Nordkroatien, der Bećarac – ein Volkslied aus dem Raum Slawonien, der Baranja und Srijem, der Stumme Rundtanz aus dem Raum Dalmatinska zagora, die mediterrane Ernährung an der kroatischen Adria, ihrer Küste, ihren Inseln und einem Teil des Hinterlandes, die Popevka von Medimurje, die Fertigkeit des Trockenmauerbaus. Nach der Zahl der immateriellen Kulturgüter, die in die Liste der UNESCO aufgenommen wurden, gehört Kroatien zu den führenden Ländern in Europa. Das Ojkanje – eine musikalische Ausdrucksform – steht auf der UNESCO-Liste des immateriellen Kulturerbes und sollte schleunigst geschützt werden. Das Projekt Öko-Museum „Batana“ ist auf der UNESCO-Liste eingetragen als gutes Praxisbeispiel zur Pflege des immateriellen Weltkulturerbes.

NATIONALPARKS

NP Brijuni – eine Gruppe von zwei größeren und 12 kleineren Inseln vor der Westküste Istriens

Informationen:

Adresse: JU NP Brijuni
Brionska 10, 52212 Fažana
Tel: +385 (0)52 525 888, +385 (0)52 525 882; +385 (0)52 525 883
Fax: +385 (0)52 521 367
E-Mail: brijuni@np-brijuni.hr
Website: www.np-brijuni.hr

NP Kornati – die dichteste Inselgruppe im Mittelmeerraum mit insgesamt 89 Inseln, Inselchen und Riffen

Informationen:

Adresse: JU NP Kornati, Butina 2
22243 Murter
Tel: +385 (0)22 435 740
Fax: +385 (0)22 435 058
E-Mail: kornati@np-kornati.hr
Website: www.np-kornati.hr

NP Krka – der schönste Karstfluss Kroatiens

Informationen:

Adresse: JU NP Krka,
Trg Ivana Pavla II., Nr. 5, 22000 Šibenik
Tel: +385 (0)22 201 777
Fax: +385 (0)22 336 836
E-Mail: info@npk.hr
Website: www.np-krka.hr

NP Mljet – Insel südwestlich von Dubrovnik

Informationen:

Adresse: JU NP Mljet, Pristanšte 2
20226 Govedari
Tel: +385 (0)20 744 041
Fax: +385 (0)20 744 043
E-Mail: np-mljet@np-mljet.hr
Website: www.np-mljet.hr

NP Paklenica – Nationalpark an der Südseite des größten kroatischen Gebirgsmassivs, des Velebits

Informationen:

Adresse: JU NP Paklenica,
Dr. Franje Tuđmana 14a,
23244 Starigrad Paklenica
Tel: +385 (0)23 369 155; (0)23 369 202
(Campingplatzverwaltung); +385 (0)23 369 803 (Eingang, Rezeption des Nationalparks)
Fax: +385 (0)23 359 133
E-Mail: np-paklenica@paklenica.hr,
prezentacija@paklenica.hr
Website: www.np-paklenica.hr

NR Plitvicer Seen – der älteste und bekannteste kroatische Nationalpark; gehört zum UNESCO-Weltnaturerbe

Informationen:

Adresse: NP Plitvička jezera
Josipa Jovića 19
53231 Plitvička Jezera
Tel: +385 (0)53 751 015; (Reservierungen, Abteilung Verkauf) +385 (0)53 751 014; +385 (0)53 751 026 (Zusätzliche Infos, Eingang)
Fax: +385 (0)53 751 013
E-Mail: info@np-plitvicka-jezera.hr
Website: www.np-plitvicka-jezera.hr

NR Risnjak – ein überwiegend bewaldetes Gebirgsmassiv nord-östlich von Rijeka, in dem sich auch ein hydrologisches Naturdenkmal befindet – die Quelle des Flusses Kupa

Informationen:

Adresse: NP Risnjak
Bijela Vodica 48, 51317 Crni Lug
Tel: +385 (0)51 836 133; +385 (0)51 836 261
Fax: +385 (0)51 836 116
E-Mail: np-risnjak@ri.t-com.hr
Website: www.np-risnjak.hr

NP Nordvelebit – landschaftlich wertvollster und attraktivster Teil der Gipfelregion des nördlichen Velebits

Informationen:

Adresse: JU NP Sjeverni Velebit
Krasno 96, 53274 Krasno
Tel: +385 (0)53 665 380
Fax: +385 (0)53 665 390
E-Mail: npsv@np-sjeverni-velebit.hr
Website: www.np-sjeverni-velebit.hr

NATURPARKS

PP Biokovo – das höchste Gebirge Dalmatiens und der zweithöchste kroatische Gipfel stellen ein einzigartiges Zusammentreffen von Land und Meer dar

Informationen:

Adresse: JU PP Biokovo
Marineta – Mala obala 16, 21300 Makarska
Tel./Fax: +385 (0)21 616 924
E-Mail: info@pp-biokovo.hr
Website: www.pp-biokovo.hr

PP Kopački rit – eines der größten erhaltenen Sumpfgebiete in Europa an der Mündung der Drau in die Donau

Informationen:

Adresse: JU PP Kopački rit
Mali Sakadaš 1, 31328 Bilje, Kopačevo
Tel: +385 (0)31 285 370; +385 (0)31 445 445; +385 (0)31 752 320; +385 (0)31 752 322 (Empfangszentrum Kopačevo)
Fax: +385 (0)31 285 380
E-Mail: uprava@pp-kopacki-rit.hr
Website: www.pp-kopacki-rit.hr

PP Lonjsko polje – das größte unter Naturschutz stehende Sumpfgebiet des Donaubeckens

Informationen:

Adresse: JU PP Lonjsko polje
Krapje 16, 44324 Jasenovac
Tel: +385 (0)44 672 080; +385 (0)44 611 190; +385 (0)44 715 715 (Empfangs- und Bildungszentrum Čigoč; +385 (44) 652 427 (Empfangs- und Bildungszentrum Repušnica)
Fax: +385 (0)44 606 449
E-Mail: info@pp-lonjsko-polje.hr
Website: www.pp-lonjsko-polje.hr

PP Medvednica – Gebirgsmassiv bei Zagreb

Informationen:

Adresse: JU PP Medvednica
Bliznec 70, 10000 Zagreb
Tel: +385 (0)1 4586 317
Fax: +385 (0)1 4586 318
E-Mail: info@pp-medvednica.hr
Website: www.pp-medvednica.hr

PP Papuk – schönster Teil der slawonischen Gebirge; Mitglied des Europäischen Geoparknetzwerks und des UNESCO-Geoparknetzwerks

Informationen:

Adresse: JU PP Papuk
Stjepana Radića 46, 34300 Velika
Tel: +385 (0)34 313 030
Fax: +385 (0)34 313 027
E-Mail: kontakt@pp-papuk.hr
Website: www.pp-papuk.hr, www.papuk-geopark.com

PP Telašćica – befindet sich im Südosten der Insel Dugi Otok, unweit des Nationalparks Kornati

Informationen:

Adresse: JU PP Telašćica
Sali IV 2, 23281 Sali
Tel./Fax: +385 (0)23 377 096
E-Mail: telascica@telascica.hr
Website: pp-telascica.hr

PP Učka – das höchste Gebirge Istriens, oberhalb der Liburnia-Riviera

Informationen:

Adresse: JU PP Učka
 Liganj 42, 51415 Lovran (außerhalb des Naturparks)
 Tel: +385 (0)51 293 753
 Fax: +385 (0)51 293 751
 E-Mail: info@pp-učka.hr
 Website: www.pp-učka.hr

PP Velebit - nimmt den größten Teil des gleichnamigen Massivs ein, das größte unter Naturschutz stehende Gebiet in Kroatien; es befindet sich auf der UNESCO-Liste internationaler Biosphärenreservate

Informationen:

Adresse: JU PP Velebit
 Kaniža Gospička 4b 53000 Gospić
 Tel: +385 (0)53 560 450
 Fax: +385 (0)53 560 451
 E-Mail: velebit@pp-velebit.hr
 Website: www.tzzz.hr

PP Vraner See – größter natürlicher See Kroatiens, Naturpark mit ornithologischem Reservat zwischen Zadar und Šibenik. Hier stehen Radwege und Lehrpfade zur Verfügung, es können Vögel beobachtet werden, es werden Bildungsprogramme angeboten, und es gibt einen Fahrrad- und Kajakverleihservice. Außerdem kann hier auch der Sportfischfang ausgeübt werden.

Informationen:

Adresse:
 JU PP Vraner See
 Kralja Petra Svačića 2
 23210 Biograd na Moru
 Tel: +385 (0)23 383 181
 Fax: +385 (0)23 386 453
 E-Mail: info@pp-vransko-jezero.hr
 Website: www.pp-vransko-jezero.hr

PP Žumberak – Samoborsko gorje – pittoreskes Berggebiet südwestlich von Zagreb

Informationen:

Adresse: JU PP Žumberak-
 Samoborsko gorje
 Slani dol 1, 10430 Samobor
 Tel: +385 (0)1 3327 660
 Fax: +385 (0)1 3327 661

E-Mail:

park@pp-zumberak-samoborsko-gorje.hr
 Website: www.park-zumberak.hr

PP Lastovo-Archipel – gehört zur äußeren Gruppe der süddalmatinischen Inseln, umfasst außer der Insel Lastovo die Inselgruppen Lastovnjaci und Vrhovnjaci sowie die Insel Sušac

Informationen:

Adresse: JU PP Lastovsko otočje
 Trg svetog Petra 7, 20289 Ubli
 Tel./Fax: +385 (0)20 801 252
 E-Mail: info@pp-lastovo.hr
 Website: www.pp-lastovo.hr

Ministerium für Umweltschutz und Energetik**Informationen:**

Tel: +385 (0)1 3717 111 (Zentrale)
 Website: www.mzoip.hr
 E-Mail: press@mzoip.hr

UNTERKUNFT

Kroatien bietet seinen Gästen Unterkünfte in unzähligen Hotels, Feriensiedlungen, Privatpensionen, Appartements, auf Bauernhöfen, Campingplätzen und FKK-Campingplätzen, die eine lange Tradition haben. Im kontinentalen Teil des Landes gibt es zahlreiche Kurorte mit Mineral- und Thermalquellen.

Informationen: Tourismusverbände und Reisebüros

Udruga hrvatskih putničkih agencija (Verband kroatischer Reisebüros)
 Izidora Kršnjavoga 1/II, 10000 Zagreb
 Tel.: +385 (0)1 2304 992
 Fax: +385 (0)1 2360 655
 E-Mail: uhp@uhpa.hr
 Website: www.uhpa.hr

Jugendherbergen „Hostelling International Hostels“ gibt es in Kroatien in den Städten Dubrovnik, Zadar, Rijeka, Veli Lošinj, Pula, Zagreb, Samobor, Biograd na moru, Karlobag, Kaštel Štafilović, Krk, Slunj, Starigrad na Hvaru und Zaoštrog.

Informationen:

Kroatischer Ferien- und Herbergsverband
(Croatian Youth Hostel Association)
Savska cesta 5, 10000 Zagreb
Tel: +385 (0)1 4829 296; 4829 294
Fax: +385 (0)1 4870 477
E-Mail: info@hicroatia.com
Website: www.hfhs.hr

**NAUTIKTOURISMUS
UND MARINAS**

Verband des nautischen Tourismus (Marinas) bei der Kroatischen Wirtschaftskammer (HGK)
Tel: +385 (0)51 209 130
Fax: +385 (0)51 216 033
E-Mail: psolic@hgk.hr
Website: www.hgk.hr

ACI d.d. bzw. Adriatic Croatia International Club d.d.

Eine Kette von 22 Marinas entlang der kroatischen Küste

Informationen:

Tel: +385 (0)51 271 288
Fax: +385 (0)51 271 824
E-Mail: aci@aci-club.hr
Website: www.aci-marinas.com

TAUCHEN

Für das Freizeit- bzw. touristische Tauchen in Kroatien kontaktieren Sie bitte die Tauchzentren, die Sie gerne informieren und in alle Sicherheitsmaßnahmen einweisen werden.

Informationen:

Taucherverein in der Wirtschaft bei der Kroatischen Wirtschaftskammer
Tourismussektor
Tel: +385 (0)1 4561 570
Fax: +385 (0)1 4828 499
E-Mail: turizam@hgk.hr

SPEISEN UND GETRÄNKE

Wo essen?

Außer den Hotels, die eine Unterkunft auf Voll- oder Halbpensionsbasis anbieten, gibt es in allen Städten, Fremdenverkehrszentren und an den Hauptreiserrouten Restaurants, Gasthäuser, Tavernen, Konobas, Pizzerien und Fast-Food-Restaurants. Für den Gourmet jedoch sind die Restaurants und Gasthäuser mit traditioneller kroatischer Küche am interessantesten.

Alle Lebensmittel tierischer Herkunft unterliegen denselben Bedingungen wie in den Ländern der Europäischen Union und stehen unter ständiger veterinärmedizinischer Kontrolle.

Was essen?

Außer der herkömmlichen europäischen Küche bietet Kroatien eigene beliebte Speisen und kulinarische Spezialitäten an. Unter den kalten Speisen sind der dalmatinische oder istrische Rohschinken, Käse von der Insel Pag oder aus der Lika, Schafskäse, slawonischer Kullen (pikante Salami), die hervorragende Knoblauchwurst von Samobor oder aus dem Zagorje sowie Quark mit saurer Sahne und noch viele andere Gerichte.

Das Angebot an Hauptgerichten hängt von der Region ab, in der sich der Gast befindet. In Dalmatien, im Küstengebiet Primorje und in Istrien sowie auf den Inseln werden vor allem Fischspezialitäten und Meeresfrüchte angeboten, aber auch geschmortes Rindfleisch in pikanter Soße (Paštica) oder gekochtes Lammfleisch.

Im kontinentalen Teil Kroatiens gibt es ein wirklich reichhaltiges Angebot an Fleischgerichten. Bekannte Spezialitäten sind: Pute mit Plinsen, Schweinefilet „Stubica“, gebackenes Lammfleisch, gebackenes Spanferkel und Zagorje-Strudel (gekochter oder gebackener Topfenstrudel). Beliebte Süßspeisen sind, neben dem bereits erwähnten Zagorje-Strudel, Mohn- und Walnusswickelkuchen, Strudel mit Quark oder verschiedenen Obstfüllungen.

Was trinken?

Der Weinbau und die Herstellung von erlesenen und süffigen Weinen hat in Kroatien eine jahrhundertealte Tradition, sowohl im kontinentalen Teil als auch im Primorje (Nordküste Kroatiens) und in Dalmatien. Die bekanntesten Rotweinsorten an der kroatischen Adriaküste und auf den Inseln sind: Teran, Merlot, Kabinet, Opolo, Plavac, Dingač und Postup sowie die Weißweinsorten Malvazija, Pošip, Pinot, Kujundžuša, Žlahtina, Muškat und andere Sorten. Im kontinentalen Teil Kroatiens werden hauptsächlich folgende Rebsorten angebaut: Riesling, Graševina (Welschriesling), Burgunder, Traminer und andere Sorten. An hochprozentigen Getränken sind folgende Schnapsorten beliebt: Šljivovica (Pflaumenschnaps), Travarica (Grappa mit Kräutern), Lozovača (Grappa) und Biska (Mistelschnaps). Prošek ist ein beliebter Dessertwein und nicht zu vergessen – der Likör Maraschino.

INFORMATIONEN

CROATIAN NATIONAL TOURIST BOARD

Iblerov trg 10/IV
10000 Zagreb, Croatia
Tel: +385 (0)1 4699 333
Fax: +385 (0)1 4557 827
E-mail: info@htz.hr
Web: www.hrvatska.hr,
www.facebook.com/croatia.hr,
www.youtube.com/croatia,
www.issuu.com/croatia.hr

Kroatische Zentrale für Tourismus Österreich

E-mail: office@kroatien.at
Web: at.croatia.hr

Kroatische Zentrale für Tourismus Frankfurt/M, Deutschland

E-mail: info@visitkroatien.de
Web: de.croatia.hr

Kroatische Zentrale für Tourismus München, Deutschland

E-mail: office@visitkroatien.de
Web: de.croatia.hr

Ente Nazionale Croato per il Turismo Italia

E-mail: info@enteturismocroato.it
Web: it.croatia.hr

Chorvatské turistické sdružení Česká republika

E-mail: info@htz.cz
Web: cz.croatia.hr

Chorvátske turistické združenie Slovenská republika

E-mail: info@htz.sk
Web: sk.croatia.hr

Horvát Idegenforgalmi Közösség Magyarország

E-mail: info@htz.hu
Web: hu.croatia.hr

Office National Croate de Tourisme France

E-mail: info@croatie-tourisme.fr
Web: fr.croatia.hr

Croatian National Tourist Office United Kingdom

E-mail: info@croatia-london.co.uk
Web: gb.croatia.hr

Croatian National Tourist Office USA

E-mail: cntony@earthlink.net
Web: us.croatia.hr

Chorwacka Wspólnota Turystyczna Polska

E-mail: info@visitcroatia.pl
Web: pl.croatia.hr

Kroatiska Turistbyrån Sverige

E-mail: croinfo@telia.com
Web: se.croatia.hr

Kroatisch Nationaal Bureau Voor Toerisme Nederland

E-mail: nl@infocroatia.net
Web: nl.croatia.hr

Kroatische Nationale Dienst voor Toerisme - Office National Croate du Tourisme

België - Belgique

E-mail: be@infocroatia.net

Web: be.croatia.hr

Хорватское туристическое сообщество

Russia

E-mail: htzmoskva@mail.ru

Web: ru.croatia.hr

Hrvatska turistična skupnost Slovenija

E-mail: info@hts-slovenija.si

Web: si.croatia.hr

克罗地亚国家旅游局上海代表处 China

E-mail: info@cntbsh.cn

Web: www.croatia.hr

Liebe Gäste,

wir bitten Sie zu prüfen, ob Sie für die gesamte Zeit Ihres Aufenthaltes (vom Ankunfts- bis zum Abreisetag) angemeldet sind, um den gesetzlichen Bestimmungen zu genügen und sich Unannehmlichkeiten zu ersparen.

Ihre Kontrolle ist besonders wichtig und notwendig, wenn Sie in Privaturterkünften untergebracht sind, damit die Dienstleistungsqualität und Ihre eigene Sicherheit gewährleistet sind. Dadurch soll auch die illegale Arbeit jener Gastgeber, die für die Unterbringungsdienstleistung nicht gesetzlich registriert sind, verhindert werden. In Kroatien ist es für Wohnwagen und Wohnmobile verboten und strafbar, auf freien Flächen außerhalb registrierter Campingplätze oder Parkplätze zu campen.

Wir danken Ihnen im Voraus für Ihre Mitarbeit und wünschen Ihnen einen angenehmen Aufenthalt.

Ihre Kroatische Zentrale für Tourismus

IMPRESSUM

HERAUSGEBER

Kroatische Zentrale für Tourismus in Zusammenarbeit mit dem Ministerium für Tourismus, dem Ministerium für Seewesen, Verkehr und Infrastruktur, dem Kultusministerium, dem Innenministerium, dem Ministerium für Landwirtschaft – Behörde für Veterinärmedizin, dem Ministerium für auswärtige und europäische Angelegenheiten, dem Kroatischen Autoklub (HAK), den Kroatischen Autobahnen, der Kroatischen Wirtschaftskammer, der Kroatischen Eisenbahn, der Staatlichen Behörde für Schutz und Rettung und dem Kroatischen Radio. Die Informationen wurden vom Eigenständigen Dienst für Öffentlichkeitsarbeit der Kroatischen Zentrale für Tourismus gesammelt und aktualisiert.

DESIGN

ORGANIZACIJA d.o.o., Pula

FOTONACHWEISE

Aleksandar Gospić, Ante Verzotti, Ante Zubović, Bojan Haron Markičević, Boris Kačan, Boris Ljubičić, Boris Stajduhar, Božidar Prezelj, Damir Kalogjera, Damir Fabijanić, Damir Peroš, Damir Rostuhar, Damir Vurušić, Daniel Pavlinović, Davorin Murcu, Dean Duboković, Denis Stošić, Domagoj Blažević, Domagoj Sever, Goran Šafarek, Goran Šebelić, Igor Šeler, Igor Zirojević, Ivan Dorotić & Maja Bosnić, Ivan Čorić, Ivan Radošević, Ivo Biočina, Ivo Pervan, Josip Grđan, Julien Duval, Karmen Zorović, Kristijan Toplak, Maja Danica Pečanić, Mario Romulić & Dražen Stojčić, Marko Vrdoljak, Matija Špelić, Milan Babić, Miljenko Bernfest, Miroslav Šlafhauser, Mladen Šcerbe, Nenad Ruskowski, Petar Trinajstić, Renco Kosinožić, Robert Leš, Romeo Ibrišević, Saša Halambek, Saša Pjanić, Sergio Gobbo, Stipe Surać, Velimir Miljković, Zoran Jelača, Željko Koprolčec, Željko Krčadinac, Tourismusverband der Stadt Ivanić-Grad, Tourismusverband der Stadt Vukovar, Tourismusverband der Gemeinde Konavle, Tourismusverband der Gespanschaft Lika-Senj, Museum von Turpolje, Aquatika – Süßwasser-Aquarium Karlovac, Tourismusverband der Gespanschaft Virovitica-Posravina, Apoxyomenos-Museum

AUTOR DER KARTE

Robert Bregant

DRUCK

Kerschoffset Zagreb d.o.o.

2019

Der Verleger garantiert keine absolute Genauigkeit der hier veröffentlichten Informationen und haftet nicht für eventuelle Ungenauigkeiten oder Änderungen dieser Informationen.

[illegible][illegible]

Gratis



ENTDECKE DEINE GESCHICHTE AUF kroatien.hr